



Statistische Berichte

Sozialhilfe in Bayern 2019

Teil 2: Empfängerinnen und Empfänger



K 1 1 j 2019
Hrsg. im September 2020
Bestellnr. K1102C 201900

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	7
----------------------	---

Hilfe zum Lebensunterhalt

Personengemeinschaften am 31.12.2019

1. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und Dauer der Leistungsgewährung	12
2. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und einer längsten ununterbrochenen Dauer der Leistungsgewährung für mindestens ein Mitglied der Personengemeinschaft	14
3. Ausgewählte Personengemeinschaften mit Minderjährigen von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Typ der Personengemeinschaft, Altersgruppe und Nationalität	16
4. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltsgröße, Zahl der Leistungsberechtigten und Regelbedarfsstufen	18
5. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Typ der Personengemeinschaft und durchschnittlich monatlichen Zahlbeträgen	19
6. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und Bruttobedarf im Berichtsmonat	20
7. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und angerechnetem Einkommen im Berichtsmonat	22
8. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und Einkommensarten	24
9. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und Nettobedarf im Berichtsmonat	26
10. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Sitz des Trägers, Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft, Art des Trägers und regionaler Gliederung	
10.1 Insgesamt	28
10.2 Überörtliche Träger	28
10.3 Örtliche Träger	30
11. Personengemeinschaften von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort der Personengemeinschaft, Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung	36

Hilfe zum Lebensunterhalt

Empfängerinnen und Empfänger am 31.12.2019

12. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Art des Trägers, Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppen	
12.1 Außerhalb von Einrichtungen	43
12.2 In Einrichtungen	44
12.3 Insgesamt	45
13. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Geschlecht, aufenthaltsrechtlichem Status und Staatsangehörigkeit	46
14. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Regelbedarfsstufen, Geschlecht und Altersgruppen	47
15. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, den im Berichtsmonat anerkannten Bedarfen, Geschlecht und Altersgruppen	48
16. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Art der gewährten Mehrbedarfszuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	50
17. Nicht in Deutschland geborene Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Jahr des Zuzugs, Staatsangehörigkeit und Altersgruppen	51
18. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Alter	52
19. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach ausgewählten Merkmalen, Art des Trägers, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung	
19.1 Insgesamt	54
19.2 Überörtliche Träger	54
19.3 Örtliche Träger	56
20. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort der Leistungsberechtigten, Ort der Leistungserbringung, ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung	62

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Empfängerinnen und Empfänger am Ende des 4. Quartals 2019

21. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, bisheriger Dauer des Leistungsbezugs und Geschlecht	69
22. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Höhe des Bruttobedarfs und Geschlecht	70
23. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Nettobedarf und Geschlecht	72
24. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Höhe des ange-rechneten Einkommens und Geschlecht	74

25. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Ursache der Leistungsgewährung und Geschlecht	76
26. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern mit Einstellung der Leistung im 4. Quartal 2019 nach Altersgruppen zum Zeitpunkt der Einstellung, Grund der Einstellung und Geschlecht	78
27. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Regelbedarfsstufen, abweichender Regelsatzfestsetzung, durchschnittlichem Regelsatz und Geschlecht	79
28. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Art des Trägers und regionaler Gliederung	
28.1 Insgesamt	80
28.2 Überörtliche Träger	80
28.3 Örtliche Träger	82
29. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung	88

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Empfängerinnen und Empfänger am Ende bzw. im Laufe des Berichtsjahres 2019

30. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	
30.1 Insgesamt	95
30.2 Nichtdeutsche	96
31. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	97
32. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Geschlecht, Leistungsarten und Staatsangehörigkeit	98
33. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Geschlecht, Leistungsarten und Staatsangehörigkeit	99
34. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfen zur Gesundheit in Bayern am Jahresende 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	100
35. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfen zur Gesundheit in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	101
36. Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Bayern am Jahresende 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten	
36.1 Außerhalb von Einrichtungen	102
36.2 In Einrichtungen	104
36.3 Außerhalb von und in Einrichtungen	106
37. Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten	108

38. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege in Bayern am Jahresende 2019 nach Bezug von Leistungen eines Sozialversicherungsträgers, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	110
39. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Bezug von Leistungen eines Sozialversicherungsträgers, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	114
40. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen in Bayern am Jahresende 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	118
41. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten	120
42. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der Leistungserbringung, Art des Trägers und regionaler Gliederung	
42.1 Insgesamt	122
42.2 Überörtliche Träger	122
42.3 Örtliche Träger	124
43. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der Leistungserbringung, Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung ...	130

Vorbemerkungen

Die Erhebungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch stellen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des SGB XII sowie über den Personenkreis der Leistungsempfänger bereit. Ferner dienen die Angaben als Grundlage für die weitere Planung und Fortentwicklung des SGB XII. Dabei gliedern sich die jährlichen Statistiken in zwei Teile:

Teil I: Ausgaben und Einnahmen

Teil II: Empfängerinnen und Empfänger

Die in diesem Bericht (Teil II: Empfängerinnen und Empfänger) dargestellten Daten basieren auf folgenden statistischen Erhebungen:

- Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt (ohne kurzzeitige Hilfe)
- Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Auskunftspflichtig für alle drei Statistiken sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Sozialhilfe für ihren sachlichen Zuständigkeitsbereich.

Die ab den Berichtsjahren 1994 und 2005 rechtlichen Änderungen des Sozialhilferechts, besonders die Übernahme von Asylbewerberinnen und Asylbewerber in das Asylbewerberleistungsgesetz vom 30. Juni 1993 und die Übernahme von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten und deren Angehörige in den Leistungsbereich des SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende), lassen eine Vergleichbarkeit der Daten zu den Vorjahren nur bedingt zu.

Die Rechtsgrundlagen für die Erhebungen finden sich im Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) - Sozialhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003, BGBl. I S. 3022), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, (565)).

1. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt

Die Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII (Kapitel 3) erhalten Personen, die sonst bei Bedürftigkeit keine anderen Leistungen beziehen. In die Erhebung fließen Personen ein, denen für mindestens einen Monat Leistungen gewährt wurden. Erfasst werden zudem die Leistungsberechtigten, denen diese Hilfe weniger als einen Monat zur kurzfristigen Überbrückung gewährt wird (z.B. als Vorleistung für Rente etc.) sowie die Personen, die zunächst anteilige Monatssätze oder auch nur Barschecks u. a. provisorische Zahlungen erhalten, im folgenden Monat aber monatliche Regelsätze beziehen. Ausgewiesen werden sämtliche Personen, die zur Personengemeinschaft gehören, für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt, d.h. deren Einzeleinkommen und –vermögen für die Bedarfsbefriedigung anderer Mitglieder zum Einsatz kommt. Hierzu zählen die nicht getrennt lebenden Ehegatten oder Lebenspartner und die im Haushalt lebenden minderjährigen unverheirateten Kinder (§ 27 Absatz 2 SGB XII) sowie Personen, die in eheähnlicher Gemeinschaft leben und ihre im Haushalt lebenden minderjährigen unverheirateten Kinder (§ 20 SGB XII).

Folgende Personen bzw. Hilfen werden im Rahmen dieser Statistik nicht berücksichtigt:

- Empfängerinnen und Empfänger Hilfe zum Lebensunterhalt, denen die Hilfe nicht nach monatlichen Regelsätzen, sondern nach Wochen-, Tages- bzw. anteiligen Monatssätzen ausgezahlt wird;

- Ausländer und ihre Familienangehörigen nach den Regelungen des § 23 Absatz 1 Nummer 1 bis 4 SGB XII;
- Deutsche Empfängerinnen und Empfänger, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben (§ 24 SGB XII);
- Hilfen gem. § 27 Absatz 3 SGB XII (z.B. Tätigkeiten, die von mobilen sozialen Diensten im Haushalt übernommen werden);
- Empfängerinnen und Empfänger pauschaler und ausschließlich einmaliger Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 31 SGB XII);
- Leistungsberechtigte, die ausschließlich Leistungen nach § 32 SGB XII (Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge) und/oder nach § 33 SGB XII (Beiträge für die Vorsorge) erhalten;
- Leistungsberechtigte, die ausschließlich Leistungen nach § 36 SGB XII (Sonstige Hilfen zur Sicherung der Unterkunft) erhalten;
- Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen aufgrund anderer Bestimmungen als nach dem SGB XII, z.B. nach landesrechtlichen Bestimmungen;
- Leistungsberechtigte, die ausschließlich Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII beziehen;
- Empfängerinnen und Empfänger, die ausschließlich Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII beziehen;
- Bezieher von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

2. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Am 1. Januar 2005 wurde das zum Januar 2003 in Kraft getretene „Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung“ (GSiG) durch das 4. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) ersetzt. Mit dem Jahr 2015 wurde die Statistik der Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung von einer dezentralen Jahresstatistik auf eine zentrale Quartalsstatistik umgestellt. Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, bedürftigkeitsabhängige Sozialleistung, die älteren (die die Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII erreicht haben) bzw. volljährigen dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen (§ 41 Absatz 3 SGB XII) zur Sicherung ihres Lebensunterhalts dient und dabei auch die „verschämte Armut im Alter“ eingrenzen soll. Ein Unterhaltsrückgriff auf Kinder und Eltern der Leistungsempfänger findet in der Regel nicht statt.

Folgende Personen haben keinen Anspruch auf Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und erscheinen demzufolge nicht in der Empfängerstatistik:

- Personen, für die zwar eine Bedarfsberechnung zur Leistungsgewährung erfolgt, deren Antrag jedoch (in der Regel aufgrund zu hohen Einkommens) ohne Anspruch auf Leistungen beschieden wird;
- Personen, deren Kinder oder Eltern über ein jährliches Gesamteinkommen ab 100.000 Euro verfügen (§ 43 Absatz 5 SGB XII);
- Personen, die in den letzten zehn Jahren ihre Bedürftigkeit vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt haben (§ 41 Absatz 4 SGB XII);
- Personen, die gemäß § 1 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) leistungsberechtigt sind (§ 9 Absatz 1 AsylbLG);
- Personen, die als nicht getrennt lebende/r Ehe-/Lebenspartner/in oder Partner/in einer eheähnlichen Gemeinschaft über Einkommen oder Vermögen verfügen, das dessen/deren ermittelten Eigenbedarf übersteigt;
- Ausländer und ihre Familienangehörigen nach den Regelungen des § 23 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 bis 4 SGB XII;
- Leistungsberechtigte, die sich länger als vier Wochen ununterbrochen im Ausland aufhalten und deshalb nach Ablauf der vierten Woche bis zu ihrer nachgewiesenen Rückkehr ins Inland keine Leistungen erhalten (§ 41a SGB XII).

Die Ergebnisse der Statistik über die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wurden bis zum Berichtsjahr 2004 in einem separaten Statistischen Bericht veröffentlicht. Durch die

Einbindung als Viertes Kapitel in das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) werden diese Daten seit dem Berichtsjahr 2005 in direktem Zusammenhang mit den anderen Leistungen des SGB XII ausgewiesen.

3. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Mit dem Berichtsjahr 2005 wurde die bisherige „Hilfe in besonderen Lebenslagen“ entsprechend dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII nach den verschiedenen Hilfearten gegliedert. In dieser Statistik sind neben einer teilweisen Änderung der Systematik zusätzliche Merkmale ausgewiesen (z.B. bei der Hilfe zur Gesundheit die Angabe zur Anspruchsberechtigung nach § 264 Abs. 2 SGB V). Aufgrund der Pflegestärkungsgesetze II und III wurden ab dem Berichtsjahr 2017 in der Hilfe zur Pflege die Pflegestufen 0 bis 3 auf Pflegegrade 1 bis 5 umgestellt.

Im Einzelnen werden die Leistungsberechtigten folgender Hilfen erfasst:

- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII, §§ 47 bis 52);
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII, §§ 53 bis 60a);
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII, §§ 61 bis 66a);
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII, §§ 67 bis 69);
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII, §§ 70 bis 74).

Folgende Personen werden im Rahmen dieser Statistik nicht berücksichtigt:

- Leistungsberechtigte, die ausschließlich Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel des SGB XII oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel des SGB XII beziehen;
- deutsche Leistungsberechtigte, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland haben;
- Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen aufgrund anderer Bestimmungen als nach dem SGB XII, z.B. nach landesrechtlichen Bestimmungen;
- seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die Leistungen gem. § 35a Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII) erhalten;
- Bezieher von Leistungen gem. § 2 Asylbewerberleistungsgesetz;
- Ausländer und ihre Familienangehörigen nach den Regelungen des § 23 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 bis 4 SGB XII.

Hinweis zu den Regionaltabellen Nr. 10. / 11. / 19. / 20. / 28. / 29. / 42. / 43. :

Die Angaben in den Regionaltabellen sind einerseits nach dem Ort des Trägers (Trägerprinzip) andererseits nach dem Hauptwohnsitz der Empfängerinnen und Empfänger (Wohnsitzprinzip) nachgewiesen. Dabei können der Sitz des Trägers und der Hauptwohnsitz der Leistungsberechtigten voneinander abweichen. Die Summe der Kreisergebnisse nach Wohnort ergibt deswegen im Allgemeinen nicht das Landesergebnis nach dem Trägerprinzip.

In der Darstellung der Tabellen 11, 20 und 43 nach dem Wohnort der Leistungsberechtigten nicht enthalten sind: 1. Empfängerinnen und Empfänger, die einem Sozialhilfeträger in Bayern zugehörig sind, aber in einem anderen Bundesland wohnen. 2. Empfängerinnen und Empfänger, die in Bayern wohnen, deren Sozialhilfeträger sich aber in einem anderen Bundesland befindet. Vollständige Werte nach dem Wohnsitzprinzip dieser Tabellen können in der Regionaldatenbank Deutschland und in GENESIS vom Statistischen Bundesamt abgerufen werden.

Dagegen sind in der Tabelle 29 auch die Empfängerinnen und Empfänger, die einem Sozialhilfeträger eines anderen Bundeslandes angehören und in Bayern wohnen ausgewiesen.

Hilfe zum Lebensunterhalt
Personengemeinschaften am 31.12.2019

1. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfänger Ort der Leistungserbringung, Typ der Personen

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	davon mit			
			unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12
1	Außerhalb von Einrichtungen zusammen	10 236	695	860	795	869
	Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen					
2	ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	566	730	656	718
3	männlich ²⁾	4 554	316	421	367	386
4	weiblich	3 858	250	309	289	332
5	mit Kindern unter 18 Jahren	125	17	7	13	6
6	männlich ²⁾	15	2	-	-	1
7	weiblich	110	15	7	13	5
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾					
	mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾					
8	ohne Kinder unter 18 Jahren	553	42	42	34	54
9	männlich ²⁾	158	13	16	11	17
10	weiblich	395	29	26	23	37
11	mit Kindern unter 18 Jahren	10	1	3	1	-
12	männlich ²⁾	2	-	-	1	-
13	weiblich	8	1	3	-	-
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾					
14	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	142	10	11	13	12
15	ohne Kinder unter 18 Jahren	132	8	11	13	11
16	mit Kindern unter 18 Jahren	10	2	-	-	1
17	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-
18	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾	-	-	-	-	-
19	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	58	67	78	78
20	Sonstige Personengemeinschaften	4	1	-	-	1
21	In Einrichtungen	35 050	740	1 420	1 279	1 234
22	Insgesamt	45 286	1 435	2 280	2 074	2 103

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

**ern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach
gemeinschaft und Dauer der Leistungsgewährung**

einer bisherigen Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Monaten							Durchschnittliche bisherige Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 48	48 - 60	60 - 120	120 oder mehr		
Anzahl							Monate	
1 236	1 080	1 623	913	624	1 189	352	32,3	1
1 042	888	1 320	757	490	928	317	32,3	2
552	462	705	408	281	481	175	32,0	3
490	426	615	349	209	447	142	32,6	4
18	14	22	7	12	6	3	26,0	5
3	1	1	2	3	-	2	39,6	6
15	13	21	5	9	6	1	24,2	7
58	60	93	50	39	72	9	31,2	8
19	16	27	15	7	15	2	27,1	9
39	44	66	35	32	57	7	32,9	10
1	-	2	1	-	1	-	22,3	11
-	-	-	-	-	1	-	43,5	12
1	-	2	1	-	-	-	17,0	13
17	16	19	10	20	13	1	28,7	14
16	14	17	8	20	13	1	29,3	15
1	2	2	2	-	-	-	20,0	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	18
99	102	167	87	63	169	22	35,0	19
1	-	-	1	-	-	-	18,3	20
1 778	1 615	3 090	2 093	1 862	6 564	13 375	90,5	21
3 014	2 695	4 713	3 006	2 486	7 753	13 727	77,4	22

2. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe Typ der Personengemeinschaft und einer längsten ununterbrochenen Dauer

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	davon mit einer längsten ununterbrochenen Dauer			
			unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12
1	Außerhalb von Einrichtungen zusammen	10 236	653	824	757	837
	Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen					
2	ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	539	707	629	700
3	männlich ²⁾	4 554	303	406	349	373
4	weiblich	3 858	236	301	280	327
5	mit Kindern unter 18 Jahren	125	14	6	13	6
6	männlich ²⁾	15	2	-	-	1
7	weiblich	110	12	6	13	5
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾					
	mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾					
8	ohne Kinder unter 18 Jahren	553	36	37	31	47
9	männlich ²⁾	158	11	15	11	17
10	weiblich	395	25	22	20	30
11	mit Kindern unter 18 Jahren	10	1	2	2	-
12	männlich ²⁾	2	-	-	1	-
13	weiblich	8	1	2	1	-
	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	142	10	9	12	8
15	ohne Kinder unter 18 Jahren	132	8	9	12	7
16	mit Kindern unter 18 Jahren	10	2	-	-	1
17	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-
18	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾	-	-	-	-	-
19	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	52	63	70	75
20	Sonstige Personengemeinschaften	4	1	-	-	1
21	In Einrichtungen	35 050	365	755	914	803
22	Insgesamt	45 286	1 018	1 579	1 671	1 640

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

**zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung,
der Leistungsgewährung für mindestens ein Mitglied der Personengemeinschaft**

der Leistungsgewährung für mindestens ein Mitglied der Personengemeinschaft von ... bis unter ... Monaten							Durchschnittliche Dauer der längsten bisherigen ununterbrochenen Leistungsgewährung für mindestens ein Mitglied der Personengemeinschaft	Lfd. Nr.
12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 48	48 - 60	60 - 120	120 oder mehr		
Anzahl							Monate	
1 205	1 068	1 557	958	658	1 295	424	34,5	1
1 022	892	1 272	787	515	988	361	34,0	2
542	469	684	421	290	519	198	33,8	3
480	423	588	366	225	469	163	34,3	4
21	14	17	9	13	6	6	30,2	5
3	1	1	2	3	-	2	41,8	6
18	13	16	7	10	6	4	28,6	7
51	53	80	57	44	99	18	37,5	8
17	15	25	17	7	16	7	32,4	9
34	38	55	40	37	83	11	39,5	10
-	-	2	1	-	2	-	28,2	11
-	-	-	-	-	1	-	43,5	12
-	-	2	1	-	1	-	24,4	13
21	14	18	12	19	17	2	31,7	14
20	13	15	11	18	17	2	32,4	15
1	1	3	1	1	-	-	21,7	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	18
89	95	168	91	67	183	37	38,1	19
1	-	-	1	-	-	-	18,5	20
1 384	1 321	2 315	1 647	1 466	5 115	18 965	131,4	21
2 589	2 389	3 872	2 605	2 124	6 410	19 389	109,5	22

3. Ausgewählte Personengemeinschaften¹⁾ mit Minderjährigen von außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach

Lfd. Nr.	Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	darunter mit mindestens einem Kind unter 15 Jahren	Zahl der Minderjährigen (von Sp.1)	unter 1
Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen					
1	mit Kindern unter 18 Jahren	125	124	148	6
2	männlich ²⁾	15	15	17	-
3	weiblich	110	109	131	6
4	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾ mit Kindern unter 18 Jahren	10	10	13	1
5	männlich ²⁾	2	2	3	-
6	weiblich	8	8	10	1
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾					
7	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen mit Kindern unter 18 Jahren	10	10	14	-
8	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-
9	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Person	990	984	1 120	30
10	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾ mit Kindern unter 18 Jahren	-	-	-	-
11	Insgesamt	1 135	1 128	1 295	37

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

**Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt
Typ der Personengemeinschaft, Altersgruppe und Nationalität**

davon (Sp. 3) im Alter von ... bis unter ... Jahren							darunter (Sp. 3) nichtdeutsche Minderjährige im Alter von ... bis unter ... Jahren		Lfd. Nr.
1 - 2	2 - 3	3 - 6	6 - 7	7 - 11	11 - 15	15 - 18	unter 15	15 - 18	
Anzahl									
5	5	12	12	42	65	1	25	-	1
-	1	-	1	3	12	-	1	-	2
5	4	12	11	39	53	1	24	-	3
-	-	3	-	4	5	-	2	-	4
-	-	1	-	1	1	-	1	-	5
-	-	2	-	3	4	-	1	-	6
1	-	-	2	5	6	-	1	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
79	52	169	59	336	388	7	356	4	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
85	57	184	73	387	464	8	384	4	11

4. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Haushaltsgröße, Zahl der Leistungsberechtigten und Regelbedarfsstufen

Personengemeinschaften nach Haushaltsgröße Zahl aller Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt im Haushalt	Insgesamt	darin Empfängerinnen und Empfänger von				
		Regelbedarfsstufe 1	Regelbedarfsstufe 2	Regelbedarfsstufe 4	Regelbedarfsstufe 5	Regelbedarfsstufe 6
	Anzahl					
Die Personengemeinschaften leben in bzw. bilden						
Einpersonenhaushalte	7 588	7 588	X	-	X	X
Zweipersonenhaushalte	1 657	X	X	X	X	X
davon mit						
HLU-Empfänger(inne)n						
1	1 440	542	485	65	233	115
2	217	97	243	10	63	21
Dreipersonenhaushalte	572	X	X	X	X	X
davon mit						
HLU-Empfänger(inne)n						
1	479	191	46	26	136	80
2	72	9	24	11	59	41
3	21	15	10	2	33	3
Vierpersonenhaushalte	221	X	X	X	X	X
davon mit						
HLU-Empfänger(inne)n						
1	171	55	12	7	66	31
2	31	3	4	5	37	13
3	12	1	3	3	20	9
4	7	3	8	3	11	3
Fünfpersonenhaushalte	105	X	X	X	X	X
davon mit						
HLU-Empfänger(inne)n						
1	83	20	7	9	32	15
2	11	-	4	2	9	7
3	10	1	-	3	20	6
4	1	-	-	-	3	1
5	-	-	-	-	-	-
Haushalte mit sechs und mehr Personen	93	X	X	X	X	X
davon mit						
HLU-Empfänger(inne)n						
1	85	16	3	9	43	14
2	6	-	-	1	7	4
3	2	-	2	-	4	-
4	-	-	-	-	-	-
5	-	-	-	-	-	-
6 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	10 236	8 541	851	156	776	363

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

5. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Typ der Personengemeinschaft und durchschnittlich monatlichen Zahlbeträgen

Typ der Personengemeinschaft	Ins- gesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)								
		Brutto- bedarf	Aufwendungen für Unterkunft und Heizung ⁶⁾			angerechnetes Einkommen ⁷⁾			Nettobedarf	
			in EUR	in % des		in EUR	in % des		in EUR	in % des Brutto- bedarfs
	Brutto- bedarfs	Netto- bedarfs		Brutto- bedarfs	Netto- bedarfs					
Anzahl										
Einzelne erwachsene Leistungsberechtigte										
ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	887	387	43,6	60,6	249	28,1	39,1	638	71,9
männlich ²⁾	4 554	859	361	42,0	56,4	219	25,5	34,3	640	74,5
weiblich	3 858	920	418	45,4	65,7	284	30,9	44,7	636	69,1
mit Kindern unter 18 Jahren	125	1 519	585	38,5	74,9	738	48,6	94,5	781	51,4
männlich ²⁾	15	1 437	577	40,2	87,1	773	53,8	116,7	663	46,1
weiblich	110	1 531	586	38,3	73,5	733	47,9	92,0	797	52,1
Ehepaare/Lebenspartnerschaften³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person⁴⁾										
ohne Kinder unter 18 Jahren	553	689	269	39,1	62,4	257	37,4	59,6	432	62,6
männlich ²⁾	158	707	279	39,5	63,8	269	38,1	61,6	437	61,9
weiblich	395	682	265	38,9	61,8	253	37,0	58,8	430	63,0
mit Kindern unter 18 Jahren	10	1 248	456	36,5	62,9	525	42,0	72,5	724	58,0
männlich ²⁾	2	1 401	492	35,1	60,0	582	41,5	71,0	820	58,5
weiblich	8	1 210	447	36,9	63,8	511	42,2	72,9	700	57,8
Ehepaare/Lebenspartnerschaften³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten										
Personen	142	1 376	507	36,9	68,4	634	46,0	85,4	742	53,9
ohne Kinder unter 18 Jahren	132	1 334	497	37,3	69,1	615	46,1	85,5	719	53,9
mit Kindern unter 18 Jahren	10	1 923	642	33,4	61,6	880	45,7	84,3	1 043	54,2
mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen⁵⁾										
Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	517	185	35,9	62,9	222	42,9	75,3	295	57,0
Sonstige Personengemeinschaften	4	1 255	412	32,8	67,7	646	51,5	106,2	608	48,5
Insgesamt	10 236	856	365	42,7	61,2	259	30,2	43,3	597	69,8

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

⁶⁾ Durchschnittsermittlung inklusive der Personengemeinschaften ohne anerkannte Aufwendungen für Unterkunft und Heizung.

⁷⁾ Durchschnittsermittlung inklusive der Personengemeinschaften ohne angerechnetes Einkommen.

6. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personen

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt					
			unter 150	150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 - 400
1	Außerhalb von Einrichtungen zusammen	10 236	198	5	73	40	179
	Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen						
2	ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	195	4	2	1	38
3	männlich ²⁾	4 554	183	3	2	1	28
4	weiblich	3 858	12	1	-	-	10
5	mit Kindern unter 18 Jahren.....	125	-	-	-	-	-
6	männlich ²⁾	15	-	-	-	-	-
7	weiblich	110	-	-	-	-	-
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾						
8	ohne Kinder unter 18 Jahren	553	1	-	-	-	3
9	männlich ²⁾	158	1	-	-	-	1
10	weiblich	395	-	-	-	-	2
11	mit Kindern unter 18 Jahren	10	-	-	-	-	-
12	männlich ²⁾	2	-	-	-	-	-
13	weiblich	8	-	-	-	-	-
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾						
14	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	142	-	-	-	-	-
15	ohne Kinder unter 18 Jahren	132	-	-	-	-	-
16	mit Kindern unter 18 Jahren	10	-	-	-	-	-
17	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-	-
18	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾	-	-	-	-	-	-
19	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	2	1	71	39	138
20	Sonstige Personengemeinschaften	4	-	-	-	-	-
21	In Einrichtungen	35 050	25 426	2 844	892	204	174
22	Insgesamt	45 286	25 624	2 849	965	244	353

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsermittlung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

Änderungen von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019
gemeinschaft und Bruttobedarf im Berichtsmonat

davon mit einem Bruttobedarf von ... bis unter ... EUR im Berichtsmonat										Durchschnittlicher Bruttobedarf im Berichtsmonat	Lfd. Nr.
400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 - 900	900 - 1 000	1 000 - 1 250	1 250 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 oder mehr		
Anzahl										EUR	
487	530	1 089	1 508	1 970	1 432	1 983	548	172	22	856	1
190	185	753	1 390	1 880	1 377	1 872	425	98	2	887	2
122	120	457	760	971	705	961	191	48	2	859	3
68	65	296	630	909	672	911	234	50	-	920	4
-	-	-	-	1	2	17	57	34	14	1 519	5
-	-	-	-	-	-	4	8	2	1	1 437	6
-	-	-	-	1	2	13	49	32	13	1 531	7
13	99	245	92	58	26	16	-	-	-	689	8
1	28	64	27	19	12	5	-	-	-	707	9
12	71	181	65	39	14	11	-	-	-	682	10
-	-	-	-	-	2	4	2	2	-	1 248	11
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1 401	12
-	-	-	-	-	2	3	2	1	-	1 210	13
-	-	-	2	2	4	46	52	30	6	1 376	14
-	-	-	2	2	4	46	51	25	2	1 334	15
-	-	-	-	-	-	-	1	5	4	1 923	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
284	246	91	24	29	21	26	10	8	-	517	19
-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	1 255	20
139	198	51	542	1 054	1 263	1 989	256	15	3	261	21
626	728	1 140	2 050	3 024	2 695	3 972	804	187	25	395	22

7. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	ohne ange- rechnetes Einkommen				
				zusammen			
					unter 50	50 - 100	100 - 150
1	Außerhalb von Einrichtungen zusammen	10 236	4 235	6 001	175	212	227
	Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen						
2	ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	3 794	4 618	151	185	170
3	männlich ²⁾	4 554	2 236	2 318	73	95	89
4	weiblich	3 858	1 558	2 300	78	90	81
5	mit Kindern unter 18 Jahren	125	2	123	-	1	2
6	männlich ²⁾	15	-	15	-	-	1
7	weiblich	110	2	108	-	1	1
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾						
	mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾						
8	ohne Kinder unter 18 Jahren	553	163	390	11	22	40
9	männlich ²⁾	158	50	108	5	2	6
10	weiblich	395	113	282	6	20	34
11	mit Kindern unter 18 Jahren	10	2	8	-	-	-
12	männlich ²⁾	2	-	2	-	-	-
13	weiblich	8	2	6	-	-	-
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾						
14	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	142	22	120	2	2	7
15	ohne Kinder unter 18 Jahren	132	21	111	2	2	7
16	mit Kindern unter 18 Jahren	10	1	9	-	-	-
17	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-	-
18	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾	-	-	-	-	-	-
19	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	252	738	11	2	8
20	Sonstige Personengemeinschaften	4	-	4	-	-	-
21	In Einrichtungen	35 050	30 046	5 004	2 429	1 292	313
22	Insgesamt	45 286	34 281	11 005	2 604	1 504	540

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

**von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach
und angerechnetem Einkommen im Berichtsmonat**

davon												Lfd. Nr.
mit angerechnetem Einkommen												
in Höhe von ... bis unter ... EUR im Berichtsmonat											durchschnittlich angerechnetes Einkommen im Berichtsmonat	
150 - 200	200 - 250	250 - 300	300 - 350	350 - 400	400 - 500	500 - 625	625 - 750	750 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 oder mehr		
Anzahl											EUR	
274	779	304	307	360	921	1 064	811	463	98	6	441	1
211	305	264	273	285	681	935	764	359	35	-	454	2
116	170	153	159	165	367	451	335	134	11	-	431	3
95	135	111	114	120	314	484	429	225	24	-	477	4
-	11	1	2	3	21	8	9	32	30	3	750	5
-	-	-	-	-	2	1	3	5	3	-	773	6
-	11	1	2	3	19	7	6	27	27	3	747	7
31	25	21	21	31	73	93	17	5	-	-	365	8
5	8	6	7	11	24	26	4	4	-	-	394	9
26	17	15	14	20	49	67	13	1	-	-	354	10
-	2	-	-	-	2	-	1	1	2	-	656	11
-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	582	12
-	1	-	-	-	2	-	1	-	2	-	681	13
4	6	1	2	2	6	10	7	45	23	3	750	14
3	5	1	2	1	5	10	7	45	21	-	731	15
1	1	-	-	1	1	-	-	-	2	3	977	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
27	430	17	9	39	137	18	13	20	7	-	298	19
1	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	646	20
130	311	65	77	67	92	50	48	115	15	-	112	21
404	1 090	369	384	427	1 013	1 114	859	578	113	6	291	22

8. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bay

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Ins- gesamt ⁷⁾				
			ohne ange- rechnetes Einkommen	zu- sammen ⁷⁾		
					Erwerbs- einkommen	Rente wegen Erwerbs- minde- rung ⁸⁾
1	Außerhalb von Einrichtungen zusammen	10 236	4 235	6 001	294	3 256
	Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen					
2	ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	3 794	4 618	247	3 062
3	männlich ²⁾	4 554	2 236	2 318	99	1 687
4	weiblich	3 858	1 558	2 300	148	1 375
5	mit Kindern unter 18 Jahren	125	2	123	5	60
6	männlich ²⁾	15	-	15	-	7
7	weiblich	110	2	108	5	53
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾					
	mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾					
8	ohne Kinder unter 18 Jahren	553	163	390	25	88
9	männlich ²⁾	158	50	108	4	33
10	weiblich	395	113	282	21	55
11	mit Kindern unter 18 Jahren	10	2	8	-	5
12	männlich ²⁾	2	-	2	-	1
13	weiblich	8	2	6	-	4
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾					
14	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	142	22	120	14	39
15	ohne Kinder unter 18 Jahren	132	21	111	13	33
16	mit Kindern unter 18 Jahren	10	1	9	1	6
17	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-
18	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾	-	-	-	-	-
19	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	252	738	2	-
20	Sonstige Personengemeinschaften	4	-	4	1	2
21	In Einrichtungen	35 050	30 046	5 004	61	2 348
22	Insgesamt	45 286	34 281	11 005	355	5 604

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

⁶⁾ Personengemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Einkommensart gezählt.

⁷⁾ Personengemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden nur einmal gezählt.

⁸⁾ Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie Alterssicherung der Landwirte.

ern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und Einkommensarten

davon										Lfd. Nr.
mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenen Einkommen nach Arten										
und zwar ⁶⁾										
Alters- rente ⁸⁾	Hinter- bliebenen- rente ⁸⁾	Versor- gungs- bezüge	Renten aus privater Vorsorge	Renten aus betrieblicher Altersver- sorgung	private Unter- halts- leistungen	öffentlich- rechtliche Leistungen für Kinder	Einkünfte nach dem Bundes- versorgungs- gesetz	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	sonstige Einkünfte	
Anzahl										
1 152	213	13	7	39	225	980	-	14	1 107	1
908	182	11	6	34	77	155	-	14	776	2
374	29	1	2	12	29	83	-	7	326	3
534	153	10	4	22	48	72	-	7	450	4
4	2	-	-	-	41	114	-	-	27	5
3	2	-	-	-	1	14	-	-	4	6
1	-	-	-	-	40	100	-	-	23	7
178	1	-	1	1	6	5	-	-	154	8
58	1	-	-	-	3	2	-	-	29	9
120	-	-	1	1	3	3	-	-	125	10
-	-	-	-	-	-	8	-	-	2	11
-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	12
-	-	-	-	-	-	6	-	-	1	13
59	1	1	-	4	2	9	-	-	45	14
59	1	-	-	4	2	1	-	-	43	15
-	-	1	-	-	-	8	-	-	2	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	27	1	-	-	99	689	-	-	102	19
3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	20
1 363	436	11	1	13	59	226	1	1	485	21
2 515	649	24	8	52	284	1 206	1	15	1 592	22

9. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfän Ort der Leistungserbringung, Typ der Personen

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt					
			unter 25	25 - 50	50 - 100	100 - 150	150 - 200
1	Außerhalb von Einrichtungen zusammen	10 236	82	113	359	710	511
	Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen						
2	ohne Kinder unter 18 Jahren	8 412	56	66	239	565	396
3	männlich ²⁾	4 554	31	29	115	349	181
4	weiblich	3 858	25	37	124	216	215
5	mit Kindern unter 18 Jahren	125	-	1	3	6	5
6	männlich ²⁾	15	-	-	1	-	-
7	weiblich	110	-	1	2	6	5
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾						
	mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾						
8	ohne Kinder unter 18 Jahren	553	12	20	39	55	30
9	männlich ²⁾	158	3	2	10	14	13
10	weiblich	395	9	18	29	41	17
11	mit Kindern unter 18 Jahren	10	1	-	-	-	-
12	männlich ²⁾	2	-	-	-	-	-
13	weiblich	8	1	-	-	-	-
	Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾						
14	mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	142	1	2	8	5	8
15	ohne Kinder unter 18 Jahren	132	1	2	8	5	7
16	mit Kindern unter 18 Jahren	10	-	-	-	-	1
17	mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	-	-	-	-	-	-
18	Mindestens zwei erwachsene leistungsberechtigte Personen ⁵⁾	-	-	-	-	-	-
19	Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen	990	12	24	69	79	72
20	Sonstige Personengemeinschaften	4	-	-	1	-	-
21	In Einrichtungen	35 050	271	552	1 628	23 889	2 252
22	Insgesamt	45 286	353	665	1 987	24 599	2 763

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

**gern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach
gemeinschaft und Nettobedarf im Berichtsmonat**

davon mit einem Nettobedarf im Berichtsmonat von ... bis unter ... EUR										Durchschnittlicher Nettobedarf im Berichtsmonat	Lfd. Nr.
200 - 250	250 - 300	300 - 400	400 - 500	500 - 625	625 - 750	750 - 875	875 - 1 000	1 000 - 1 250	1 250 oder mehr		
Anzahl										EUR	
621	564	1 033	908	804	925	778	906	1 412	510	597	1
402	389	743	702	652	827	705	869	1 351	450	638	2
203	195	379	401	367	472	380	488	748	216	640	3
199	194	364	301	285	355	325	381	603	234	636	4
9	6	9	8	9	7	7	5	22	28	781	5
3	1	1	2	1	2	-	-	1	3	663	6
6	5	8	6	8	5	7	5	21	25	797	7
32	22	52	65	80	58	54	20	14	-	432	8
13	9	19	15	16	11	19	10	4	-	437	9
19	13	33	50	64	47	35	10	10	-	430	10
-	1	1	1	1	1	-	1	1	2	724	11
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	820	12
-	1	1	1	-	1	-	1	-	2	700	13
6	4	18	15	10	11	2	5	18	29	742	14
5	4	18	14	9	11	1	5	17	25	719	15
1	-	-	1	1	-	1	-	1	4	1 043	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
172	141	210	117	52	21	10	5	5	1	295	19
-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	608	20
819	207	175	211	435	469	1 070	1 058	1 754	260	245	21
1 440	771	1 208	1 119	1 239	1 394	1 848	1 964	3 166	770	325	22

10. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemein

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	in Ein- richtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich
10.1 Insgesamt								
1	Reg.-Bez. Oberbayern	16 751	12 349	4 402	2 041	1 774	4	50
2	Reg.-Bez. Niederbayern	3 706	2 926	780	369	250	3	4
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	3 741	2 926	815	377	267	2	9
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 755	2 985	770	360	269	-	7
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 416	5 961	1 455	558	538	2	21
6	Reg.-Bez. Unterfranken	4 054	3 154	900	381	324	4	8
7	Reg.-Bez. Schwaben	5 863	4 749	1 114	468	436	-	11
8	Bayern	45 286	35 050	10 236	4 554	3 858	15	110
10.2 Überörtliche Träger								
1	Reg.-Bez. Oberbayern	13 454	12 348	1 106	554	519	1	4
2	Reg.-Bez. Niederbayern	2 985	2 925	60	32	27	-	-
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	2 985	2 925	60	31	23	-	-
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 091	2 983	108	58	45	-	-
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	6 216	5 960	256	121	116	-	-
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 263	3 149	114	47	61	-	-
7	Reg.-Bez. Schwaben	4 918	4 749	169	98	67	-	-
8	Bayern	36 912	35 039	1 873	941	858	1	4

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSTG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlicher Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Sitz des Trägers,
schaft, Art des Trägers und regionaler Gliederung

davon										Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen										
davon										
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾		Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsberechtig- te Personen ⁵⁾	leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtig- te erwachsene Personen	sonstige Personenge- meinschaften			
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren								
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich	ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren					
Anzahl										
10.1 Insgesamt										
72	140	-	3	28	5	-	-	285	-	1
10	33	-	-	13	1	-	-	97	-	2
12	28	-	2	16	-	-	-	102	-	3
7	26	-	-	15	-	-	-	82	4	4
23	77	2	1	26	1	-	-	206	-	5
13	26	-	2	14	3	-	-	125	-	6
21	65	-	-	20	-	-	-	93	-	7
158	395	2	8	132	10	-	-	990	4	8
10.2 Überörtliche Träger										
9	13	-	-	1	1	-	-	4	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	4
-	1	-	-	-	-	-	-	18	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	6
1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	7
10	15	-	-	1	1	-	-	42	-	8

**Noch: 10. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von
Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemein
10.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	in Ein- richtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	3 297	1	3 296	1 487	1 255	3	46
2	Reg.-Bez. Niederbayern	721	1	720	337	223	3	4
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	756	1	755	346	244	2	9
4	Reg.-Bez. Oberfranken	664	2	662	302	224	-	7
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	1 200	1	1 199	437	422	2	21
6	Reg.-Bez. Unterfranken	791	5	786	334	263	4	8
7	Reg.-Bez. Schwaben	945	-	945	370	369	-	11
8	Bayern	8 374	11	8 363	3 613	3 000	14	106
9	davon: Kreisfreie Städte	4 859	3	4 856	2 042	1 818	7	66
10	Landkreise	3 515	8	3 507	1 571	1 182	7	40

Regierungsbezirk Oberbayern

11	Ingolstadt	111	-	111	39	48	-	2
12	München	2 147	-	2 147	988	849	1	31
13	Rosenheim	46	-	46	19	16	-	-
14	Zusammen	2 304	-	2 304	1 046	913	1	33

Landkreise

15	Altötting	84	-	84	38	26	-	2
16	Berchtesgadener Land	39	-	39	19	15	-	1
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	53	-	53	26	15	-	2
18	Dachau	48	-	48	28	13	-	-
19	Ebersberg	51	-	51	18	31	-	-
20	Eichstätt	15	-	15	2	7	-	-
21	Erding	63	-	63	25	18	-	1
22	Freising	28	-	28	9	14	-	-
23	Fürstenfeldbruck	57	-	57	17	23	1	2
24	Garmisch-Partenkirchen	32	-	32	16	10	1	1
25	Landsberg a. Lech	37	-	37	17	15	-	-
26	Miesbach	35	-	35	21	8	-	1
27	Mühldorf a. Inn	41	-	41	21	10	-	1
28	München	80	-	80	28	31	-	-
29	Neuburg-Schrobenhausen	43	-	43	18	10	-	1
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	36	-	36	20	13	-	-
31	Rosenheim	108	-	108	58	36	-	-
32	Starnberg	51	-	51	21	12	-	-
33	Traunstein	51	-	51	19	20	-	1
34	Weilheim-Schongau	41	1	40	20	15	-	-
35	Zusammen	993	1	992	441	342	2	13
36	Reg.-Bez. Oberbayern	3 297	1	3 296	1 487	1 255	3	46

Regierungsbezirk Niederbayern

37	Landshut	93	-	93	47	31	-	1
38	Passau	57	-	57	20	20	-	1
39	Straubing	68	-	68	30	18	-	-
40	Zusammen	218	-	218	97	69	-	2

Landkreise

41	Deggendorf	86	-	86	41	26	-	-
42	Freyung-Grafenau	33	-	33	15	13	-	-
43	Kelheim	41	-	41	19	12	1	-
44	Landshut	40	1	39	25	11	-	-
45	Passau	117	-	117	54	37	1	-
46	Regen	64	-	64	29	21	-	2
47	Rottal-Inn	65	-	65	30	15	-	-
48	Straubing-Bogen	42	-	42	22	12	1	-
49	Dingolfing-Landau	15	-	15	5	7	-	-
50	Zusammen	503	1	502	240	154	3	2
51	Reg.-Bez. Niederbayern	721	1	720	337	223	3	4

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Sitz des Trägers,
schaft, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger

davon											Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen											
davon											
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾				Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsberechtig- te Personen ⁵⁾	leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtig- te erwachsene Personen	sonstige Personenge- meinschaften		
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren						
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich								
Anzahl											
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken											
63	127	-	3	27	4	-	-	281	-	1	
10	33	-	-	13	1	-	-	96	-	2	
12	28	-	2	16	-	-	-	96	-	3	
7	26	-	-	15	-	-	-	77	4	4	
23	76	2	1	26	1	-	-	188	-	5	
13	26	-	2	14	3	-	-	119	-	6	
20	64	-	-	20	-	-	-	91	-	7	
148	380	2	8	131	9	-	-	948	4	8	
95	266	2	4	66	4	-	-	482	4	9	
53	114	-	4	65	5	-	-	466	-	10	
Regierungsbezirk Oberbayern											
3	5	-	2	-	-	-	-	12	-	11	
45	90	-	-	19	2	-	-	122	-	12	
2	1	-	-	1	-	-	-	7	-	13	
50	96	-	2	20	2	-	-	141	-	14	
-	5	-	-	2	-	-	-	11	-	15	
-	1	-	-	1	-	-	-	2	-	16	
-	-	-	-	1	-	-	-	9	-	17	
3	-	-	-	-	-	-	-	4	-	18	
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	19	
-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	20	
-	-	-	-	-	-	-	-	19	-	21	
2	1	-	-	-	-	-	-	2	-	22	
-	2	-	-	-	-	-	-	12	-	23	
-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	24	
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	25	
-	1	-	-	-	-	-	-	4	-	26	
-	2	-	-	-	-	-	-	7	-	27	
1	3	-	1	-	-	-	-	16	-	28	
3	4	-	-	-	-	-	-	7	-	29	
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	30	
-	3	-	-	-	1	-	-	10	-	31	
2	-	-	-	-	-	-	-	16	-	32	
1	4	-	-	-	-	-	-	6	-	33	
-	2	-	-	-	1	-	-	2	-	34	
13	31	-	1	7	2	-	-	140	-	35	
63	127	-	3	27	4	-	-	281	-	36	
Regierungsbezirk Niederbayern											
-	7	-	-	1	-	-	-	6	-	37	
4	3	-	-	2	1	-	-	6	-	38	
2	1	-	-	-	-	-	-	17	-	39	
6	11	-	-	3	1	-	-	29	-	40	
-	3	-	-	4	-	-	-	12	-	41	
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	42	
1	3	-	-	-	-	-	-	5	-	43	
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	44	
2	7	-	-	-	-	-	-	16	-	45	
1	1	-	-	6	-	-	-	4	-	46	
-	4	-	-	-	-	-	-	16	-	47	
-	2	-	-	-	-	-	-	5	-	48	
-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	49	
4	22	-	-	10	-	-	-	67	-	50	
10	33	-	-	13	1	-	-	96	-	51	

**Noch: 10. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von
Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemein
10.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	in Ein- richtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich
Regierungsbezirk Oberpfalz								
Kreisfreie Städte								
52	Amberg	40	1	39	14	10	1	-
53	Regensburg	233	-	233	121	79	-	2
54	Weiden i.d.OPf.	92	-	92	38	34	-	2
55	Zusammen	365	1	364	173	123	1	4
Landkreise								
56	Amberg-Weizsach	51	-	51	25	16	-	-
57	Cham	49	-	49	22	13	-	-
58	Neumarkt i.d.OPf.	66	-	66	23	28	1	1
59	Neustadt a.d.Waldnaab	47	-	47	20	15	-	-
60	Regensburg	89	-	89	43	23	-	2
61	Schwandorf	60	-	60	24	18	-	2
62	Tirschenreuth	29	-	29	16	8	-	-
63	Zusammen	391	-	391	173	121	1	5
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	756	1	755	346	244	2	9
Regierungsbezirk Oberfranken								
Kreisfreie Städte								
65	Bamberg	86	-	86	42	21	-	2
66	Bayreuth	112	-	112	54	42	-	2
67	Coburg	31	-	31	11	15	-	-
68	Hof	63	-	63	27	21	-	-
69	Zusammen	292	-	292	134	99	-	4
Landkreise								
70	Bamberg	51	-	51	27	16	-	1
71	Bayreuth	21	1	20	7	8	-	-
72	Coburg	30	-	30	14	11	-	-
73	Forchheim	51	1	50	29	14	-	-
74	Hof	47	-	47	20	17	-	-
75	Kronach	31	-	31	15	9	-	-
76	Kulmbach	38	-	38	11	21	-	-
77	Lichtenfels	29	-	29	12	11	-	-
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	74	-	74	33	18	-	2
79	Zusammen	372	2	370	168	125	-	3
80	Reg.-Bez. Oberfranken	664	2	662	302	224	-	7
Regierungsbezirk Mittelfranken								
Kreisfreie Städte								
81	Ansbach	55	-	55	19	18	-	2
82	Erlangen	101	-	101	38	42	-	2
83	Fürth	58	-	58	16	23	-	1
84	Nürnberg	680	-	680	221	234	1	11
85	Schwabach	21	-	21	8	9	-	-
86	Zusammen	915	-	915	302	326	1	16
Landkreise								
87	Ansbach	56	-	56	22	21	-	1
88	Erlangen-Höchstadt	31	-	31	17	9	-	1
89	Fürth	32	-	32	14	13	-	-
90	Nürnberger Land	56	-	56	30	18	-	1
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	29	1	28	10	13	1	-
92	Roth	37	-	37	20	8	-	2
93	Weißenburg-Gunzenhausen	44	-	44	22	14	-	-
94	Zusammen	285	1	284	135	96	1	5
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	1 200	1	1 199	437	422	2	21

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSTG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Sitz des Trägers,
schaft, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger

davon										Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen										
davon										
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾				Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsbe- rechtigte Personen ⁵⁾	leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungs- berechtigte erwachsene Personen	sonstige Personenge- meinschaften	
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren					
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich							
Anzahl										

Regierungsbezirk Oberpfalz

1	3	-	-	1	-	-	-	9	-	52
-	7	-	-	4	-	-	-	20	-	53
1	3	-	1	1	-	-	-	12	-	54
2	13	-	1	6	-	-	-	41	-	55
2	-	-	-	1	-	-	-	7	-	56
2	2	-	-	-	-	-	-	10	-	57
2	2	-	-	1	-	-	-	8	-	58
2	2	-	-	-	-	-	-	8	-	59
1	6	-	-	5	-	-	-	9	-	60
1	3	-	1	2	-	-	-	9	-	61
-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	62
10	15	-	1	10	-	-	-	55	-	63
12	28	-	2	16	-	-	-	96	-	64

Regierungsbezirk Oberfranken

2	2	-	-	3	-	-	-	14	-	65
-	4	-	-	1	-	-	-	5	4	66
-	1	-	-	1	-	-	-	3	-	67
1	2	-	-	2	-	-	-	10	-	68
3	9	-	-	7	-	-	-	32	4	69
-	2	-	-	2	-	-	-	3	-	70
-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	71
1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	72
-	1	-	-	-	-	-	-	6	-	73
2	2	-	-	1	-	-	-	5	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	75
-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	76
-	-	-	-	2	-	-	-	4	-	77
1	7	-	-	2	-	-	-	11	-	78
4	17	-	-	8	-	-	-	45	-	79
7	26	-	-	15	-	-	-	77	4	80

Regierungsbezirk Mittelfranken

-	7	-	-	2	1	-	-	6	-	81
-	3	-	-	2	-	-	-	14	-	82
-	3	-	-	-	-	-	-	15	-	83
18	56	2	1	14	-	-	-	122	-	84
-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	85
18	70	2	1	18	1	-	-	160	-	86
2	-	-	-	2	-	-	-	8	-	87
-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	88
-	3	-	-	1	-	-	-	1	-	89
-	1	-	-	-	-	-	-	6	-	90
-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	91
1	-	-	-	-	-	-	-	6	-	92
2	1	-	-	2	-	-	-	3	-	93
5	6	-	-	8	-	-	-	28	-	94
23	76	2	1	26	1	-	-	188	-	95

**Noch: 10. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern von
Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemein
10.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	in Ein- richtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich
Regierungsbezirk Unterfranken								
Kreisfreie Städte								
96	Aschaffenburg	115	2	113	57	32	1	3
97	Schweinfurt	92	-	92	32	36	-	-
98	Würzburg	136	-	136	60	47	3	1
99	Zusammen	343	2	341	149	115	4	4
Landkreise								
100	Aschaffenburg	77	-	77	34	26	-	1
101	Bad Kissingen	71	-	71	15	26	-	-
102	Rhön-Grabfeld	25	-	25	10	11	-	-
103	Haßberge	30	2	28	14	9	-	1
104	Kitzingen	32	-	32	17	9	-	-
105	Miltenberg	80	1	79	27	25	-	2
106	Main-Spessart	44	-	44	19	18	-	-
107	Schweinfurt	33	-	33	21	3	-	-
108	Würzburg	56	-	56	28	21	-	-
109	Zusammen	448	3	445	185	148	-	4
110	Reg.-Bez. Unterfranken	791	5	786	334	263	4	8
Regierungsbezirk Schwaben								
Kreisfreie Städte								
111	Augsburg	251	-	251	73	107	-	1
112	Kaufbeuren	40	-	40	14	15	-	-
113	Kempten (Allgäu)	91	-	91	39	32	-	2
114	Memmingen	40	-	40	15	19	-	-
115	Zusammen	422	-	422	141	173	-	3
Landkreise								
116	Aichach-Friedberg	21	-	21	6	12	-	-
117	Augsburg	68	-	68	25	23	-	1
118	Dillingen a.d.Donau	36	-	36	11	11	-	1
119	Günzburg	61	-	61	23	30	-	-
120	Neu-Ulm	93	-	93	42	36	-	2
121	Lindau (Bodensee)	61	-	61	26	25	-	-
122	Ostallgäu	57	-	57	30	19	-	1
123	Unterallgäu	30	-	30	14	8	-	3
124	Donau-Ries	30	-	30	15	10	-	-
125	Oberallgäu	66	-	66	37	22	-	-
126	Zusammen	523	-	523	229	196	-	8
127	Reg.-Bez. Schwaben	945	-	945	370	369	-	11

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSTG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Sitz des Trägers,
schaft, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger

davon								Lfd. Nr.	
außerhalb von Einrichtungen									
davon									
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾				Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsbe- rechtigte Personen ⁵⁾		leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungs- berechtigte erwachsene Personen
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren				
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich	Anzahl					

Regierungsbezirk Unterfranken

-	-	-	-	2	-	-	-	18	-	96
4	13	-	-	1	-	-	-	6	-	97
3	2	-	-	-	-	-	-	20	-	98
7	15	-	-	3	-	-	-	44	-	99
1	1	-	-	1	1	-	-	12	-	100
3	2	-	1	2	-	-	-	22	-	101
-	1	-	-	1	-	-	-	2	-	102
-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	103
-	1	-	-	1	-	-	-	4	-	104
2	2	-	1	2	-	-	-	18	-	105
-	2	-	-	2	1	-	-	2	-	106
-	1	-	-	1	1	-	-	6	-	107
-	-	-	-	1	-	-	-	6	-	108
6	11	-	2	11	3	-	-	75	-	109
13	26	-	2	14	3	-	-	119	-	110

Regierungsbezirk Schwaben

6	37	-	-	5	-	-	-	22	-	111
-	6	-	-	1	-	-	-	4	-	112
2	8	-	-	3	-	-	-	5	-	113
1	1	-	-	-	-	-	-	4	-	114
9	52	-	-	9	-	-	-	35	-	115
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	116
1	2	-	-	4	-	-	-	12	-	117
-	3	-	-	2	-	-	-	8	-	118
1	1	-	-	-	-	-	-	6	-	119
1	4	-	-	2	-	-	-	6	-	120
1	1	-	-	3	-	-	-	5	-	121
3	-	-	-	-	-	-	-	4	-	122
1	-	-	-	-	-	-	-	4	-	123
3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	124
-	1	-	-	-	-	-	-	6	-	125
11	12	-	-	11	-	-	-	56	-	126
20	64	-	-	20	-	-	-	91	-	127

11. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfängern der Personengemeinschaft, Ort der Leistungserbringung,

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt	in Einrichtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken								
1	Reg.-Bez. Oberbayern	16 201	11 848	4 353	2 008	1 756	4	50
2	Reg.-Bez. Niederbayern	3 610	2 818	792	378	252	3	4
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	4 129	3 322	807	374	262	2	9
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 514	2 737	777	364	272	-	7
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 524	6 057	1 467	565	545	2	21
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 698	2 812	886	376	319	4	8
7	Reg.-Bez. Schwaben	5 670	4 549	1 121	474	438	-	11
8	Bayern	44 346	34 143	10 203	4 539	3 844	15	110
9	davon: Kreisfreie Städte	15 044	8 917	6 127	2 681	2 407	8	70
10	Landkreise	29 302	25 226	4 076	1 858	1 437	7	40
Regierungsbezirk Oberbayern								
Kreisfreie Städte								
11	Ingolstadt	535	403	132	47	59	-	2
12	München	5 147	2 356	2 791	1 299	1 156	2	35
13	Rosenheim	191	133	58	25	25	-	-
14	Zusammen	5 873	2 892	2 981	1 371	1 240	2	37
Landkreise								
15	Altötting	499	409	90	43	27	-	2
16	Berchtesgadener Land	455	406	49	25	18	-	1
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	510	413	97	49	36	-	2
18	Dachau	804	746	58	30	21	-	-
19	Ebersberg	383	304	79	26	51	-	-
20	Eichstätt	102	82	20	6	8	-	-
21	Erding	512	431	81	31	29	-	1
22	Freising	309	270	39	14	20	-	-
23	Fürstenfeldbruck	291	220	71	24	29	1	2
24	Garmisch-Partenkirchen	244	200	44	23	15	1	1
25	Landsberg a. Lech	444	386	58	28	25	-	-
26	Miesbach	246	203	43	27	10	-	1
27	Mühldorf a. Inn	981	929	52	28	14	-	1
28	München	770	643	127	58	47	-	-
29	Neuburg-Schrobenhausen	254	204	50	19	16	-	1
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	327	282	45	26	16	-	-
31	Rosenheim	1 334	1 177	157	80	60	-	-
32	Starnberg	306	235	71	33	20	-	-
33	Traunstein	844	761	83	36	32	-	1
34	Weilheim-Schongau	713	655	58	31	22	-	-
35	Zusammen	10 328	8 956	1 372	637	516	2	13
36	Reg.-Bez. Oberbayern	16 201	11 848	4 353	2 008	1 756	4	50
Regierungsbezirk Niederbayern								
Kreisfreie Städte								
37	Landshut	313	155	158	86	57	-	1
38	Passau	260	204	56	19	20	-	1
39	Straubing	470	400	70	35	18	-	-
40	Zusammen	1 043	759	284	140	95	-	2
Landkreise								
41	Deggendorf	383	293	90	43	26	-	-
42	Freyung-Grafenau	210	177	33	15	13	-	-
43	Kelheim	279	238	41	19	12	1	-
44	Landshut	264	225	39	25	11	-	-
45	Passau	488	372	116	53	37	1	-
46	Regen	270	208	62	27	21	-	2
47	Rottal-Inn	264	197	67	29	18	-	-
48	Straubing-Bogen	235	190	45	22	12	1	-
49	Dingolfing-Landau	174	159	15	5	7	-	-
50	Zusammen	2 567	2 059	508	238	157	3	2
51	Reg.-Bez. Niederbayern	3 610	2 818	792	378	252	3	4

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSiG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

**von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort
Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung**

davon										Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen										
davon										
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾				Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsbe- rechtigte Personen ⁵⁾	leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungs- berechtigte erwachsene Personen	sonstige Personenge- meinschaften	
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren					
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich	Anzahl						

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

72	140	-	3	28	5	-	-	287	-	1
10	33	-	-	13	1	-	-	98	-	2
12	28	-	2	16	-	-	-	102	-	3
8	26	-	-	15	-	-	-	81	4	4
23	77	2	1	26	1	-	-	204	-	5
12	26	-	2	14	3	-	-	122	-	6
21	65	-	-	20	-	-	-	92	-	7
158	395	2	8	132	10	-	-	986	4	8
101	278	2	4	67	5	-	-	500	4	9
57	117	-	4	65	5	-	-	486	-	10

Regierungsbezirk Oberbayern

3	7	-	2	-	-	-	-	12	-	11
52	98	-	-	20	3	-	-	126	-	12
2	1	-	-	1	-	-	-	4	-	13
57	106	-	2	21	3	-	-	142	-	14
-	5	-	-	2	-	-	-	11	-	15
-	2	-	-	1	-	-	-	2	-	16
-	-	-	-	1	-	-	-	9	-	17
3	-	-	-	-	-	-	-	4	-	18
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	19
-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	20
-	1	-	-	-	-	-	-	19	-	21
2	1	-	-	-	-	-	-	2	-	22
1	2	-	-	-	-	-	-	12	-	23
-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	25
-	1	-	-	-	-	-	-	4	-	26
-	2	-	-	-	-	-	-	7	-	27
2	3	-	1	-	-	-	-	16	-	28
3	4	-	-	-	-	-	-	7	-	29
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	30
-	4	-	-	-	1	-	-	12	-	31
2	-	-	-	-	-	-	-	16	-	32
1	4	-	-	-	-	-	-	9	-	33
-	2	-	-	-	1	-	-	2	-	34
15	34	-	1	7	2	-	-	145	-	35
72	140	-	3	28	5	-	-	287	-	36

Regierungsbezirk Niederbayern

-	7	-	-	1	-	-	-	6	-	37
4	3	-	-	2	1	-	-	6	-	38
2	1	-	-	-	-	-	-	14	-	39
6	11	-	-	3	1	-	-	26	-	40
-	3	-	-	4	-	-	-	14	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	42
1	3	-	-	-	-	-	-	5	-	43
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	44
2	7	-	-	-	-	-	-	16	-	45
1	1	-	-	6	-	-	-	4	-	46
-	4	-	-	-	-	-	-	16	-	47
-	2	-	-	-	-	-	-	8	-	48
-	2	-	-	-	-	-	-	1	-	49
4	22	-	-	10	-	-	-	72	-	50
10	33	-	-	13	1	-	-	98	-	51

**Noch: 11. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfän-
der Personengemeinschaft, Ort der Leistungserbringung,**

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt	in Ein- richtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte								
52	Amberg	158	115	43	15	11	1	-
53	Regensburg	514	261	253	133	87	-	2
54	Weiden i.d.OPf.	199	103	96	42	34	-	2
55	Zusammen	871	479	392	190	132	1	4
Landkreise								
56	Amberg-Weizsach	514	462	52	26	16	-	-
57	Cham	577	523	54	24	16	-	-
58	Neumarkt i.d.OPf.	610	542	68	25	29	1	1
59	Neustadt a.d.Waldnaab	361	312	49	21	16	-	-
60	Regensburg	392	300	92	44	24	-	2
61	Schwandorf	606	536	70	29	20	-	2
62	Tirschenreuth	198	168	30	15	9	-	-
63	Zusammen	3 258	2 843	415	184	130	1	5
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	4 129	3 322	807	374	262	2	9

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte								
65	Bamberg	218	137	81	43	21	-	2
66	Bayreuth	498	275	223	115	87	-	2
67	Coburg	138	105	33	12	16	-	-
68	Hof	177	114	63	27	21	-	-
69	Zusammen	1 031	631	400	197	145	-	4
Landkreise								
70	Bamberg	256	199	57	27	16	-	1
71	Bayreuth	214	194	20	7	8	-	-
72	Coburg	142	112	30	14	11	-	-
73	Forchheim	223	174	49	28	14	-	-
74	Hof	357	287	70	36	20	-	1
75	Kronach	182	149	33	15	11	-	-
76	Kulmbach	541	503	38	11	21	-	-
77	Lichtenfels	388	358	30	12	11	-	-
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	180	130	50	17	15	-	1
79	Zusammen	2 483	2 106	377	167	127	-	3
80	Reg.-Bez. Oberfranken	3 514	2 737	777	364	272	-	7

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte								
81	Ansbach	451	145	306	137	132	-	2
82	Erlangen	330	225	105	40	44	-	2
83	Fürth	334	273	61	16	23	-	1
84	Nürnberg	2 132	1 453	679	223	238	1	11
85	Schwabach	105	82	23	9	9	-	-
86	Zusammen	3 352	2 178	1 174	425	446	1	16
Landkreise								
87	Ansbach	997	939	58	23	21	-	1
88	Erlangen-Höchstadt	497	466	31	17	9	-	1
89	Fürth	137	106	31	13	13	-	-
90	Nürnberger Land	675	615	60	33	18	-	1
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	428	397	31	12	14	1	-
92	Roth	671	633	38	20	10	-	2
93	Weißenburg-Gunzenhausen	767	723	44	22	14	-	-
94	Zusammen	4 172	3 879	293	140	99	1	5
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 524	6 057	1 467	565	545	2	21

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsermittlung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSiG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

gern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort
Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung

davon										Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen										
davon										
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾				Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsbe- rechtigte Personen ⁵⁾	leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungs- berechtigte erwachsene Personen	sonstige Personenge- meinschaften	
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren					
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich	Anzahl						

Regierungsbezirk Oberpfalz

1	3	-	-	1	-	-	-	11	-	52
-	7	-	-	4	-	-	-	20	-	53
1	3	-	1	1	-	-	-	12	-	54
2	13	-	1	6	-	-	-	43	-	55
2	-	-	-	1	-	-	-	7	-	56
2	2	-	-	-	-	-	-	10	-	57
2	2	-	-	1	-	-	-	7	-	58
2	2	-	-	-	-	-	-	8	-	59
1	6	-	-	5	-	-	-	10	-	60
1	3	-	1	2	-	-	-	12	-	61
-	-	-	-	1	-	-	-	5	-	62
10	15	-	1	10	-	-	-	59	-	63
12	28	-	2	16	-	-	-	102	-	64

Regierungsbezirk Oberfranken

2	2	-	-	3	-	-	-	8	-	65
-	4	-	-	1	-	-	-	10	4	66
-	1	-	-	1	-	-	-	3	-	67
1	2	-	-	2	-	-	-	10	-	68
3	9	-	-	7	-	-	-	31	4	69
-	2	-	-	2	-	-	-	9	-	70
-	-	-	-	1	-	-	-	4	-	71
1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	72
-	1	-	-	-	-	-	-	6	-	73
2	4	-	-	1	-	-	-	6	-	74
-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	75
-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	76
1	-	-	-	2	-	-	-	4	-	77
1	5	-	-	2	-	-	-	9	-	78
5	17	-	-	8	-	-	-	50	-	79
8	26	-	-	15	-	-	-	81	4	80

Regierungsbezirk Mittelfranken

-	8	-	-	2	1	-	-	24	-	81
-	3	-	-	2	-	-	-	14	-	82
-	3	-	-	-	-	-	-	18	-	83
18	56	2	1	14	-	-	-	115	-	84
-	1	-	-	-	-	-	-	4	-	85
18	71	2	1	18	1	-	-	175	-	86
2	-	-	-	2	-	-	-	9	-	87
-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	88
-	3	-	-	1	-	-	-	1	-	89
-	1	-	-	-	-	-	-	7	-	90
-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	91
1	-	-	-	-	-	-	-	5	-	92
2	1	-	-	2	-	-	-	3	-	93
5	6	-	-	8	-	-	-	29	-	94
23	77	2	1	26	1	-	-	204	-	95

**Noch: 11. Personengemeinschaften¹⁾ von Empfängerinnen und Empfän-
der Personengemeinschaft, Ort der Leistungserbringung,**

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt	in Ein- richtungen	zusammen	einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
					ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
					männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte								
96	Aschaffenburg	268	152	116	58	34	1	3
97	Schweinfurt	307	203	104	36	43	-	-
98	Würzburg	612	441	171	76	65	3	1
99	Zusammen	1 187	796	391	170	142	4	4
Landkreise								
100	Aschaffenburg	175	98	77	34	27	-	1
101	Bad Kissingen	500	421	79	21	30	-	-
102	Rhön-Grabfeld	227	202	25	11	11	-	-
103	Haßberge	240	205	35	15	13	-	1
104	Kitzingen	249	211	38	18	14	-	-
105	Miltenberg	212	125	87	30	29	-	2
106	Main-Spessart	325	272	53	24	22	-	-
107	Schweinfurt	207	170	37	24	5	-	-
108	Würzburg	376	312	64	29	26	-	-
109	Zusammen	2 511	2 016	495	206	177	-	4
110	Reg.-Bez. Unterfranken	3 698	2 812	886	376	319	4	8

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte								
111	Augsburg	925	630	295	96	127	-	1
112	Kaufbeuren	262	200	62	26	25	-	-
113	Kempten (Allgäu)	326	224	102	48	34	-	2
114	Memmingen	174	128	46	18	21	-	-
115	Zusammen	1 687	1 182	505	188	207	-	3
Landkreise								
116	Aichach-Friedberg	167	141	26	7	16	-	-
117	Augsburg	364	281	83	37	26	-	1
118	Dillingen a.d.Donau	509	468	41	13	14	-	1
119	Günzburg	969	896	73	32	33	-	-
120	Neu-Ulm	274	171	103	50	38	-	2
121	Lindau (Bodensee)	280	211	69	28	31	-	-
122	Ostallgäu	295	222	73	38	27	-	1
123	Unterallgäu	356	316	40	20	12	-	3
124	Donau-Ries	497	460	37	21	10	-	-
125	Oberallgäu	272	201	71	40	24	-	-
126	Zusammen	3 983	3 367	616	286	231	-	8
127	Reg.-Bez. Schwaben	5 670	4 549	1 121	474	438	-	11

¹⁾ Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Einschl. eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

⁴⁾ Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

⁵⁾ Die nicht als Ehepaar/Lebenspartnerschaft, in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaft leben.

gern von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort
Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung

davon								Lfd. Nr.	
außerhalb von Einrichtungen									
davon									
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴⁾				Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³⁾ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Ehepaare/ Lebenspart- nerschaften ³⁾ mit mehr als zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen	mindestens zwei erwachsene leistungsbe- rechtigte Personen ⁵⁾		leistungsber- rechtigte Minderjährige ohne leistungs- berechtigte erwachsene Personen
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren				
männlich ²⁾	weiblich	männlich ²⁾	weiblich	Anzahl					

Regierungsbezirk Unterfranken

-	-	-	-	2	-	-	-	18	-	96
4	13	-	-	1	-	-	-	7	-	97
2	2	-	-	-	-	-	-	22	-	98
6	15	-	-	3	-	-	-	47	-	99
1	1	-	-	1	1	-	-	11	-	100
3	2	-	1	2	-	-	-	20	-	101
-	1	-	-	1	-	-	-	1	-	102
-	1	-	-	1	-	-	-	5	-	103
-	1	-	-	1	-	-	-	4	-	104
2	2	-	1	2	-	-	-	19	-	105
-	2	-	-	2	1	-	-	2	-	106
-	1	-	-	1	1	-	-	5	-	107
-	-	-	-	1	-	-	-	8	-	108
6	11	-	2	11	3	-	-	75	-	109
12	26	-	2	14	3	-	-	122	-	110

Regierungsbezirk Schwaben

6	37	-	-	5	-	-	-	23	-	111
-	6	-	-	1	-	-	-	4	-	112
2	8	-	-	3	-	-	-	5	-	113
1	2	-	-	-	-	-	-	4	-	114
9	53	-	-	9	-	-	-	36	-	115
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	116
1	2	-	-	4	-	-	-	12	-	117
-	3	-	-	2	-	-	-	8	-	118
1	1	-	-	-	-	-	-	6	-	119
1	4	-	-	2	-	-	-	6	-	120
1	1	-	-	3	-	-	-	5	-	121
3	-	-	-	-	-	-	-	4	-	122
1	-	-	-	-	-	-	-	4	-	123
4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	124
-	1	-	-	-	-	-	-	6	-	125
12	12	-	-	11	-	-	-	56	-	126
21	65	-	-	20	-	-	-	92	-	127

Hilfe zum Lebensunterhalt

Empfängerinnen und Empfänger am 31.12.2019

12. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Art des Trägers, Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppen
12.1 Außerhalb von Einrichtungen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		davon								
	insgesamt	dar. mit Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	Deutsche			Nichtdeutsche					
			zusammen	darunter mit		zusammen	davon nach aufenthaltsr. Status			darunter	
				Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	Vertriebenenausweis bzw. Spätaussiedlerbescheinigung		Asylberechtigte	Bürgerkriegsflüchtlinge	sonstige Ausländer	mit Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	EU-Ausländer
Männlich ¹⁾											
unter 3	81	5	54	4	-	27	3	1	23	1	5
3 - 7	134	9	88	3	-	46	10	5	31	6	5
7 - 11	182	9	130	1	-	52	11	8	33	8	9
11 - 15	249	9	155	1	-	94	21	24	49	8	13
15 - 18	5	3	2	-	-	3	-	-	3	3	-
18 - 21	47	16	37	13	-	10	-	3	7	3	-
21 - 25	103	31	72	25	-	31	2	2	27	6	9
25 - 30	266	82	203	72	-	63	4	5	54	10	20
30 - 40	950	274	769	237	7	181	6	5	170	37	59
40 - 50	1 040	215	816	173	15	224	6	6	212	42	89
50 - 60	1 539	254	1 271	203	11	268	9	2	257	51	113
60 - 65	711	74	560	57	20	151	1	1	149	17	62
65 - 70	186	8	156	7	7	30	-	-	30	1	18
70 - 75	14	-	12	-	2	2	-	-	2	-	1
75 - 80	9	-	7	-	-	2	-	-	2	-	1
80 - 85	7	-	6	-	-	1	-	-	1	-	-
85 oder älter	2	-	1	-	-	1	-	-	1	-	-
Zusammen	5 525	989	4 339	796	62	1 186	73	62	1 051	193	404
Durchschnittsalter ...	43,7	42,5	44,5	43,0	55,0	40,5	22,6	20,6	42,9	40,8	46,1
Weiblich											
unter 3	98	-	55	-	-	43	8	9	26	-	2
3 - 7	123	6	84	4	-	39	2	8	29	2	2
7 - 11	205	5	172	2	-	33	3	6	24	3	8
11 - 15	215	3	165	3	-	50	4	19	27	-	11
15 - 18	3	-	2	-	-	1	-	-	1	-	1
18 - 21	22	9	18	7	-	4	-	-	4	2	1
21 - 25	86	41	80	40	-	6	-	2	4	1	1
25 - 30	217	77	191	71	-	26	2	1	23	6	5
30 - 40	619	212	522	186	2	97	1	3	93	26	43
40 - 50	714	204	546	163	2	168	3	3	162	41	64
50 - 60	1 405	254	1 041	212	16	364	4	7	353	42	98
60 - 65	1 079	72	746	51	74	333	4	5	324	21	134
65 - 70	323	7	238	4	34	85	-	-	85	3	36
70 - 75	26	-	21	-	-	5	-	-	5	-	2
75 - 80	14	1	13	1	-	1	-	-	1	-	-
80 - 85	11	2	8	-	-	3	-	-	3	2	-
85 oder älter	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	5 162	893	3 904	744	128	1 258	31	63	1 164	149	408
Durchschnittsalter ...	46,3	43,7	45,7	43,0	62,5	48,2	26,2	21,9	50,2	47,0	52,0
Insgesamt											
unter 3	179	5	109	4	-	70	11	10	49	1	7
3 - 7	257	15	172	7	-	85	12	13	60	8	7
7 - 11	387	14	302	3	-	85	14	14	57	11	17
11 - 15	464	12	320	4	-	144	25	43	76	8	24
15 - 18	8	3	4	-	-	4	-	-	4	3	1
18 - 21	69	25	55	20	-	14	-	3	11	5	1
21 - 25	189	72	152	65	-	37	2	4	31	7	10
25 - 30	483	159	394	143	-	89	6	6	77	16	25
30 - 40	1 569	486	1 291	423	9	278	7	8	263	63	102
40 - 50	1 754	419	1 362	336	17	392	9	9	374	83	153
50 - 60	2 944	508	2 312	415	27	632	13	9	610	93	211
60 - 65	1 790	146	1 306	108	94	484	5	6	473	38	196
65 - 70	509	15	394	11	41	115	-	-	115	4	54
70 - 75	40	-	33	-	2	7	-	-	7	-	3
75 - 80	23	1	20	1	-	3	-	-	3	-	1
80 - 85	18	2	14	-	-	4	-	-	4	2	-
85 oder älter	4	-	3	-	-	1	-	-	1	-	-
Insgesamt	10 687	1 882	8 243	1 540	190	2 444	104	125	2 215	342	812
Durchschnittsalter ...	44,9	43,1	45,1	43,0	60,1	44,4	23,7	21,3	46,7	43,5	49,1

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Noch: 12. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Art des Trägers, Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppen

12.2 In Einrichtungen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		davon								
	insgesamt	dar. mit Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	Deutsche			Nichtdeutsche					
			zusammen	darunter mit		zusammen	davon nach aufenthaltsr. Status			darunter	
				Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	Vertriebenenausweis bzw. Spätaussiedlerbescheinigung		Asylberechtigte	Bürgerkriegsflüchtlinge	sonstige Ausländer	mit Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	EU-Ausländer
Männlich ¹⁾											
unter 3	1	1	-	-	-	1	1	-	-	1	-
3 - 7	36	36	25	25	-	11	2	-	9	11	3
7 - 11	118	118	104	104	-	14	5	1	8	14	4
11 - 15	273	273	247	247	-	26	3	1	22	26	11
15 - 18	276	275	252	251	-	24	3	1	20	24	10
18 - 21	329	329	300	300	-	29	-	-	29	29	6
21 - 25	918	916	843	841	-	75	6	1	68	75	23
25 - 30	1 292	1 290	1 197	1 195	-	95	4	-	91	95	28
30 - 40	2 632	2 630	2 458	2 456	3	174	5	-	169	174	61
40 - 50	2 233	2 231	2 017	2 015	1	216	5	-	211	216	84
50 - 60	3 931	3 931	3 738	3 738	2	193	3	-	190	193	87
60 - 65	1 819	1 819	1 726	1 726	5	93	3	-	90	93	55
65 - 70	1 573	1 573	1 483	1 483	-	90	3	-	87	90	57
70 - 75	1 291	1 291	1 208	1 208	1	83	2	-	81	83	49
75 - 80	1 029	1 029	959	959	4	70	2	-	68	70	38
80 - 85	758	758	702	702	2	56	1	-	55	56	28
85 oder älter	520	520	461	461	3	59	2	-	57	59	17
Zusammen	19 029	19 020	17 720	17 711	21	1 309	50	4	1 255	1 309	561
Durchschnittsalter ...	51,7	51,7	51,8	51,9	66,7	50,0	38,1	15,5	50,6	50,0	53,6
Weiblich											
unter 3	5	5	4	4	-	1	1	-	-	1	-
3 - 7	19	19	16	16	-	3	3	-	-	3	-
7 - 11	60	60	53	53	-	7	1	-	6	7	3
11 - 15	139	139	126	126	-	13	-	-	13	13	6
15 - 18	184	184	166	166	-	18	-	-	18	18	10
18 - 21	222	222	198	198	1	24	1	1	22	24	10
21 - 25	597	597	562	562	-	35	2	-	33	35	11
25 - 30	850	850	803	803	1	47	2	-	45	47	14
30 - 40	1 703	1 701	1 606	1 604	3	97	-	-	97	97	42
40 - 50	1 445	1 445	1 318	1 318	1	127	3	-	124	127	52
50 - 60	2 517	2 517	2 431	2 431	2	86	1	-	85	86	44
60 - 65	1 102	1 102	1 053	1 053	-	49	-	1	48	49	26
65 - 70	1 064	1 064	1 010	1 010	1	54	2	2	50	54	23
70 - 75	1 029	1 029	967	967	3	62	-	-	62	62	37
75 - 80	1 230	1 230	1 144	1 144	1	86	-	2	84	86	30
80 - 85	1 456	1 456	1 363	1 363	10	93	2	1	90	93	44
85 oder älter	2 399	2 399	2 259	2 259	10	140	2	1	137	140	52
Zusammen	16 021	16 019	15 079	15 077	33	942	20	8	914	942	404
Durchschnittsalter ...	59,9	59,9	60,0	60,0	72,7	58,5	41,2	68,3	58,7	58,5	58,8
Insgesamt											
unter 3	6	6	4	4	-	2	2	-	-	2	-
3 - 7	55	55	41	41	-	14	5	-	9	14	3
7 - 11	178	178	157	157	-	21	6	1	14	21	7
11 - 15	412	412	373	373	-	39	3	1	35	39	17
15 - 18	460	459	418	417	-	42	3	1	38	42	20
18 - 21	551	551	498	498	1	53	1	1	51	53	16
21 - 25	1 515	1 513	1 405	1 403	-	110	8	1	101	110	34
25 - 30	2 142	2 140	2 000	1 998	1	142	6	-	136	142	42
30 - 40	4 335	4 331	4 064	4 060	6	271	5	-	266	271	103
40 - 50	3 678	3 676	3 335	3 333	2	343	8	-	335	343	136
50 - 60	6 448	6 448	6 169	6 169	4	279	4	-	275	279	131
60 - 65	2 921	2 921	2 779	2 779	5	142	3	1	138	142	81
65 - 70	2 637	2 637	2 493	2 493	1	144	5	2	137	144	80
70 - 75	2 320	2 320	2 175	2 175	4	145	2	-	143	145	86
75 - 80	2 259	2 259	2 103	2 103	5	156	2	2	152	156	68
80 - 85	2 214	2 214	2 065	2 065	12	149	3	1	145	149	72
85 oder älter	2 919	2 919	2 720	2 720	13	199	4	1	194	199	69
Insgesamt	35 050	35 039	32 799	32 788	54	2 251	70	12	2 169	2 251	965
Durchschnittsalter ...	55,5	55,5	55,6	55,6	70,3	53,6	39,0	50,7	54,1	53,6	55,8

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

Noch: 12. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Art des Trägers, Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status, Geschlecht und Altersgruppen

12.3 Insgesamt

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt		davon								
	insgesamt	dar. mit Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	Deutsche			Nichtdeutsche					
			zusammen	darunter mit		zusammen	davon nach aufenthaltsr. Status			darunter	
				Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	Vertriebenenausweis bzw. Spätaussiedlerbescheinigung		Asylberechtigte	Bürgerkriegsflüchtlinge	sonstige Ausländer	mit Leistungsgewährung durch den überörtlichen Träger	EU-Ausländer
Männlich ¹⁾											
unter 3	82	6	54	4	-	28	4	1	23	2	5
3 - 7	170	45	113	28	-	57	12	5	40	17	8
7 - 11	300	127	234	105	-	66	16	9	41	22	13
11 - 15	522	282	402	248	-	120	24	25	71	34	24
15 - 18	281	278	254	251	-	27	3	1	23	27	10
18 - 21	376	345	337	313	-	39	-	3	36	32	6
21 - 25	1 021	947	915	866	-	106	8	3	95	81	32
25 - 30	1 558	1 372	1 400	1 267	-	158	8	5	145	105	48
30 - 40	3 582	2 904	3 227	2 693	10	355	11	5	339	211	120
40 - 50	3 273	2 446	2 833	2 188	16	440	11	6	423	258	173
50 - 60	5 470	4 185	5 009	3 941	13	461	12	2	447	244	200
60 - 65	2 530	1 893	2 286	1 783	25	244	4	1	239	110	117
65 - 70	1 759	1 581	1 639	1 490	7	120	3	-	117	91	75
70 - 75	1 305	1 291	1 220	1 208	3	85	2	-	83	83	50
75 - 80	1 038	1 029	966	959	4	72	2	-	70	70	39
80 - 85	765	758	708	702	2	57	1	-	56	56	28
85 oder älter	522	520	462	461	3	60	2	-	58	59	17
Zusammen	24 554	20 009	22 059	18 507	83	2 495	123	66	2 306	1 502	965
Durchschnittsalter ...	49,9	51,3	50,4	51,5	57,9	45,5	28,9	20,3	47,1	48,9	50,5
Weiblich											
unter 3	103	5	59	4	-	44	9	9	26	1	2
3 - 7	142	25	100	20	-	42	5	8	29	5	2
7 - 11	265	65	225	55	-	40	4	6	30	10	11
11 - 15	354	142	291	129	-	63	4	19	40	13	17
15 - 18	187	184	168	166	-	19	-	-	19	18	11
18 - 21	244	231	216	205	1	28	1	1	26	26	11
21 - 25	683	638	642	602	-	41	2	2	37	36	12
25 - 30	1 067	927	994	874	1	73	4	1	68	53	19
30 - 40	2 322	1 913	2 128	1 790	5	194	1	3	190	123	85
40 - 50	2 159	1 649	1 864	1 481	3	295	6	3	286	168	116
50 - 60	3 922	2 771	3 472	2 643	18	450	5	7	438	128	142
60 - 65	2 181	1 174	1 799	1 104	74	382	4	6	372	70	160
65 - 70	1 387	1 071	1 248	1 014	35	139	2	2	135	57	59
70 - 75	1 055	1 029	988	967	3	67	-	-	67	62	39
75 - 80	1 244	1 231	1 157	1 145	1	87	-	2	85	86	30
80 - 85	1 467	1 458	1 371	1 363	10	96	2	1	93	95	44
85 oder älter	2 401	2 399	2 261	2 259	10	140	2	1	137	140	52
Zusammen	21 183	16 912	18 983	15 821	161	2 200	51	71	2 078	1 091	812
Durchschnittsalter ...	56,6	59,0	57,0	59,2	64,6	52,6	32,1	27,1	54,0	56,9	55,4
Insgesamt											
unter 3	185	11	113	8	-	72	13	10	49	3	7
3 - 7	312	70	213	48	-	99	17	13	69	22	10
7 - 11	565	192	459	160	-	106	20	15	71	32	24
11 - 15	876	424	693	377	-	183	28	44	111	47	41
15 - 18	468	462	422	417	-	46	3	1	42	45	21
18 - 21	620	576	553	518	1	67	1	4	62	58	17
21 - 25	1 704	1 585	1 557	1 468	-	147	10	5	132	117	44
25 - 30	2 625	2 299	2 394	2 141	1	231	12	6	213	158	67
30 - 40	5 904	4 817	5 355	4 483	15	549	12	8	529	334	205
40 - 50	5 432	4 095	4 697	3 669	19	735	17	9	709	426	289
50 - 60	9 392	6 956	8 481	6 584	31	911	17	9	885	372	342
60 - 65	4 711	3 067	4 085	2 887	99	626	8	7	611	180	277
65 - 70	3 146	2 652	2 887	2 504	42	259	5	2	252	148	134
70 - 75	2 360	2 320	2 208	2 175	6	152	2	-	150	145	89
75 - 80	2 282	2 260	2 123	2 104	5	159	2	2	155	156	69
80 - 85	2 232	2 216	2 079	2 065	12	153	3	1	149	151	72
85 oder älter	2 923	2 919	2 723	2 720	13	200	4	1	195	199	69
Insgesamt	45 737	36 921	41 042	34 328	244	4 695	174	137	4 384	2 593	1 777
Durchschnittsalter ...	53,0	54,8	53,5	55,0	62,3	48,8	29,8	23,8	50,4	52,2	52,7

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

13. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Geschlecht, aufenthaltsrechtlichem Status und Staatsangehörigkeit

Nationalität	Insgesamt	davon			darunter		
		männlich	weiblich	divers/ ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)	Asylbe- rechtigte	Bürger- kriegs- flüchtlinge	sonstige Ausländer
Insgesamt	45 737	24 554	21 183	-	174	137	4 384
davon aus							
Europa	44 498	23 806	20 692	-	20	8	3 428
darunter die zehn häufigsten Nationalitäten							
deutsch	41 042	22 059	18 983	-	-	-	-
türkisch	711	404	307	-	10	1	700
italienisch	309	211	98	-	-	-	309
russisch	271	69	202	-	-	3	268
griechisch	232	136	96	-	-	-	232
österreichisch	209	112	97	-	-	-	209
polnisch	207	104	103	-	-	-	207
rumänisch	194	89	105	-	-	-	194
kroatisch	193	88	105	-	-	-	193
bosnisch-herzegowinisch	170	72	98	-	-	-	170
Afrika	301	167	134	-	41	24	236
darunter die zehn häufigsten Nationalitäten							
äthiopisch	59	31	28	-	12	4	43
nigerianisch	53	24	29	-	8	11	34
somalisch	33	16	17	-	3	4	26
eritreisch	24	16	8	-	2	-	22
siera-leonisch	15	7	8	-	3	2	10
tunesisch	14	10	4	-	-	-	14
marokkanisch	13	6	7	-	1	-	12
togoisch	13	10	3	-	1	-	12
ägyptisch	9	7	2	-	-	-	9
kongolesisch	9	3	6	-	1	-	8
Amerika	81	39	42	-	1	-	80
darunter die zehn häufigsten Nationalitäten							
amerikanisch	40	25	15	-	-	-	40
brasilianisch	16	2	14	-	-	-	16
kanadisch	7	4	3	-	-	-	7
kubanisch	6	3	3	-	1	-	5
chilenisch	3	2	1	-	-	-	3
kolumbianisch	2	-	2	-	-	-	2
peruanisch	2	1	1	-	-	-	2
dominikanisch	1	1	-	-	-	-	1
haitianisch	1	-	1	-	-	-	1
jamaikanisch	1	-	1	-	-	-	1
Asien	763	486	277	-	109	102	552
darunter die zehn häufigsten Nationalitäten							
irakisch	190	126	64	-	30	23	137
syrisch	144	98	46	-	35	50	59
afghanisch	130	80	50	-	22	23	85
vietnamesisch	49	31	18	-	4	-	45
iranisch	44	27	17	-	6	1	37
armenisch	30	21	9	-	1	-	29
kasachisch	28	14	14	-	-	2	26
aserbaidshianisch	24	18	6	-	2	1	21
pakistanisch	16	11	5	-	4	-	12
chinesisch	15	8	7	-	1	1	13
Australien, Ozeanien und Antarktis	2	1	1	-	-	-	2
ohne Angabe	15	11	4	-	-	1	14
staatenlos	43	27	16	-	3	1	39
ungeklärt	34	17	17	-	-	1	33

14. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Regelbedarfsstufen, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon					
		Regelbedarfs- stufe 1	Regelbedarfs- stufe 2	Regelbedarfs- stufe 3	Regelbedarfs- stufe 4	Regelbedarfs- stufe 5	Regelbedarfs- stufe 6
		Anzahl					
Männlich ¹⁾							
unter 3	82	-	-	-	-	-	82
3 - 7	170	-	-	-	-	44	126
7 - 11	300	-	-	-	-	300	-
11 - 15	522	-	-	-	173	349	-
15 - 18	281	-	-	-	281	-	-
18 - 21	376	47	-	329	-	-	-
21 - 25	1 021	102	1	918	-	-	-
25 - 30	1 558	262	4	1 292	-	-	-
30 - 40	3 582	934	16	2 632	-	-	-
40 - 50	3 273	1 015	25	2 233	-	-	-
50 - 60	5 470	1 480	59	3 931	-	-	-
60 - 65	2 530	588	123	1 819	-	-	-
65 - 70	1 759	132	54	1 573	-	-	-
70 - 75	1 305	6	8	1 291	-	-	-
75 - 80	1 038	2	7	1 029	-	-	-
80 - 85	765	3	4	758	-	-	-
85 oder älter	522	1	1	520	-	-	-
Zusammen	24 554	4 572	302	18 325	454	693	208
Durchschnittsalter	49,9	47,5	59,8	53,2	15,7	10,7	3,5
Weiblich							
unter 3	103	-	-	-	-	-	103
3 - 7	142	-	-	-	-	45	97
7 - 11	265	-	-	-	-	265	-
11 - 15	354	-	-	-	116	238	-
15 - 18	187	-	-	-	187	-	-
18 - 21	244	22	-	222	-	-	-
21 - 25	683	85	1	597	-	-	-
25 - 30	1 067	207	10	850	-	-	-
30 - 40	2 322	595	24	1 703	-	-	-
40 - 50	2 159	684	30	1 445	-	-	-
50 - 60	3 922	1 278	127	2 517	-	-	-
60 - 65	2 181	828	251	1 102	-	-	-
65 - 70	1 387	237	86	1 064	-	-	-
70 - 75	1 055	13	13	1 029	-	-	-
75 - 80	1 244	10	4	1 230	-	-	-
80 - 85	1 467	8	3	1 456	-	-	-
85 oder älter	2 401	2	-	2 399	-	-	-
Zusammen	21 183	3 969	549	15 614	303	548	200
Durchschnittsalter	56,6	50,6	59,5	61,1	15,7	10,4	3,1
Insgesamt							
unter 3	185	-	-	-	-	-	185
3 - 7	312	-	-	-	-	89	223
7 - 11	565	-	-	-	-	565	-
11 - 15	876	-	-	-	289	587	-
15 - 18	468	-	-	-	468	-	-
18 - 21	620	69	-	551	-	-	-
21 - 25	1 704	187	2	1 515	-	-	-
25 - 30	2 625	469	14	2 142	-	-	-
30 - 40	5 904	1 529	40	4 335	-	-	-
40 - 50	5 432	1 699	55	3 678	-	-	-
50 - 60	9 392	2 758	186	6 448	-	-	-
60 - 65	4 711	1 416	374	2 921	-	-	-
65 - 70	3 146	369	140	2 637	-	-	-
70 - 75	2 360	19	21	2 320	-	-	-
75 - 80	2 282	12	11	2 259	-	-	-
80 - 85	2 232	11	7	2 214	-	-	-
85 oder älter	2 923	3	1	2 919	-	-	-
Insgesamt	45 737	8 541	851	33 939	757	1 241	408
Durchschnittsalter	53,0	49,0	59,6	56,8	15,7	10,6	3,3

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSTG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

15. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt im Berichtsmonat anerkannten Bedarf

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	darunter				
			außerhalb von Einrichtungen				Beiträge für Kranken- und Pflegeversicherung (§ 32 SGB XII)
			Regelsatz (§ 27a SGB XII)	Aufwendungen für Unterkunft und Heizung (§ 35 SGB XII)	Mehrbedarf (§ 30 SGB XII)	einmaliger Bedarf (§ 31 SGB XII)	
Männlich ¹⁾							
1	unter 3	82	81	67	4	-	-
2	3 - 7	170	134	105	12	-	6
3	7 - 11	300	181	155	16	-	2
4	11 - 15	522	249	205	25	-	8
5	15 - 18	281	5	3	1	-	4
6	18 - 21	376	47	28	13	-	9
7	21 - 25	1 021	103	68	15	-	96
8	25 - 30	1 558	264	195	40	2	272
9	30 - 40	3 582	944	804	176	4	727
10	40 - 50	3 273	1 036	942	243	9	589
11	50 - 60	5 470	1 536	1 451	446	3	993
12	60 - 65	2 530	709	687	214	3	326
13	65 - 70	1 759	185	181	53	1	41
14	70 - 75	1 305	14	13	3	-	1
15	75 - 80	1 038	9	9	3	-	2
16	80 - 85	765	7	7	4	-	-
17	85 oder älter	522	2	2	2	-	-
18	Zusammen	24 554	5 506	4 922	1 270	22	3 076
19	Durchschnittliche Höhe des anerkannten Bedarfs in EUR	X	398	374	47	618	200
Weiblich							
20	unter 3	103	98	53	1	-	1
21	3 - 7	142	123	104	19	-	-
22	7 - 11	265	205	171	19	-	1
23	11 - 15	354	215	183	26	-	5
24	15 - 18	187	3	3	-	-	-
25	18 - 21	244	22	16	10	-	5
26	21 - 25	683	86	73	23	-	46
27	25 - 30	1 067	217	190	64	2	153
28	30 - 40	2 322	617	580	164	4	374
29	40 - 50	2 159	713	695	202	4	297
30	50 - 60	3 922	1 405	1 372	386	4	584
31	60 - 65	2 181	1 079	1 054	227	1	315
32	65 - 70	1 387	323	318	56	-	42
33	70 - 75	1 055	26	26	7	-	5
34	75 - 80	1 244	14	13	5	-	1
35	80 - 85	1 467	11	10	3	-	-
36	85 oder älter	2 401	2	2	1	-	1
37	Zusammen	21 183	5 159	4 863	1 213	15	1 830
38	Durchschnittliche Höhe des anerkannten Bedarfs in EUR	X	407	390	49	724	188
Insgesamt							
39	unter 3	185	179	120	5	-	1
40	3 - 7	312	257	209	31	-	6
41	7 - 11	565	386	326	35	-	3
42	11 - 15	876	464	388	51	-	13
43	15 - 18	468	8	6	1	-	4
44	18 - 21	620	69	44	23	-	14
45	21 - 25	1 704	189	141	38	-	142
46	25 - 30	2 625	481	385	104	4	425
47	30 - 40	5 904	1 561	1 384	340	8	1 101
48	40 - 50	5 432	1 749	1 637	445	13	886
49	50 - 60	9 392	2 941	2 823	832	7	1 577
50	60 - 65	4 711	1 788	1 741	441	4	641
51	65 - 70	3 146	508	499	109	1	83
52	70 - 75	2 360	40	39	10	-	6
53	75 - 80	2 282	23	22	8	-	3
54	80 - 85	2 232	18	17	7	-	-
55	85 oder älter	2 923	4	4	3	-	1
56	Insgesamt	45 737	10 665	9 785	2 483	37	4 906
57	Durchschnittliche Höhe des anerkannten Bedarfs in EUR	X	402	382	48	661	196

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**in Bayern am 31.12.2019 nach Ort der Leistungserbringung, den
fen, Geschlecht und Altersgruppen**

mit folgendem anerkannten Bedarf im Berichtsmonat							Lfd. Nr.	
außerhalb von und in Einrichtungen				in Einrichtungen				
Beiträge für die Vorsorge (§ 33 SGB XII)	sonstige Hilfen zur Sicherung der Unterkunft (§ 36 SGB XII)	ergänzende Darlehen (§ 37 SGB XII)	Darlehen bei am Monatsende fälligen Einkünften (§ 37a SGB XII)	Darlehen bei vorüber- gehender Notlage (§ 38 SGB XII)	notwendiger Lebensunterhalt in Einrichtungen (§ 27b SGB XII)	zusätzlicher Barbetrag (§ 133a SGB XII)		
Männlich ¹⁾								
-	-	-	-	-	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	36	-	2
-	-	-	-	-	-	118	-	3
-	-	-	-	-	-	273	-	4
-	-	-	-	-	-	276	-	5
-	-	-	-	-	-	329	-	6
-	-	-	-	-	-	918	-	7
-	-	-	1	-	-	1 292	-	8
-	-	-	-	-	-	2 631	218	9
2	-	1	2	-	-	2 233	327	10
-	1	1	1	1	1	3 931	727	11
2	-	1	4	1	1	1 818	294	12
1	-	-	-	-	1	1 572	294	13
-	-	-	-	-	-	1 291	226	14
-	-	-	-	-	-	1 029	156	15
-	-	-	-	-	-	758	110	16
-	-	-	-	-	-	520	70	17
5	1	3	8	3	19 026	2 422		18
9	537	202	581	772	279	20		19
Weiblich								
-	-	-	-	-	-	5	-	20
-	-	-	-	-	-	19	-	21
-	-	-	-	-	-	60	-	22
-	-	-	-	-	-	139	-	23
-	-	-	-	-	-	184	-	24
-	-	-	-	-	-	222	-	25
-	-	-	-	-	-	597	-	26
-	1	-	-	-	-	850	-	27
-	-	-	2	-	-	1 703	145	28
2	1	-	2	1	1	1 444	250	29
3	-	1	3	3	1	2 517	594	30
2	-	1	3	1	1	1 102	235	31
2	-	-	-	-	-	1 064	253	32
-	-	-	-	-	-	1 028	240	33
-	-	-	-	-	-	1 230	202	34
-	-	-	-	-	-	1 456	203	35
-	-	-	-	-	-	2 399	136	36
9	2	2	10	3	16 019	2 258		37
36	92	922	648	466	212	19		38
Insgesamt								
-	-	-	-	-	-	6	-	39
-	-	-	-	-	-	55	-	40
-	-	-	-	-	-	178	-	41
-	-	-	-	-	-	412	-	42
-	-	-	-	-	-	460	-	43
-	-	-	-	-	-	551	-	44
-	-	-	-	-	-	1 515	-	45
-	1	-	1	-	-	2 142	-	46
-	-	-	2	-	-	4 334	363	47
4	1	1	4	1	1	3 677	577	48
3	1	2	4	2	2	6 448	1 321	49
4	-	2	7	2	2	2 920	529	50
3	-	-	-	-	1	2 636	547	51
-	-	-	-	-	-	2 319	466	52
-	-	-	-	-	-	2 259	358	53
-	-	-	-	-	-	2 214	313	54
-	-	-	-	-	-	2 919	206	55
14	3	5	18	6	35 045	4 680		56
26	240	490	618	619	248	19		57

16. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen in Bayern am 31.12.2019 nach Art der gewährten Mehrbedarfszuschläge, Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon									ohne Mehr- bedarfe	
		mit einem oder mehreren Mehr- bedarfen ¹⁾	hiervon ²⁾						15 jährige oder ältere behinderte Menschen mit Ein- glieder- ungshilfe	Personen, die einer kosten- aufwän- digen Ernäh- rung bedürfen		Personen mit Bedarf für dezentraler Warm- wasser- versorgung
			Inhaber eines Schwerbehinderten- ausweises mit Merkzeichen G		werdende Mütter	Alleinerziehende mit						
			bis zur Alters- grenze und voll erwerbs- gemindert ³⁾	Alters- grenze oder älter ³⁾		1 Kind un- ter 7 bzw. 2 od. 3 Kin- dern unter 16 J. (§ 30 Abs. 3 Nr. 1 SGB XII)	Mehrbe- darf nach (§ 30 Abs. 3 Nr. 2 SGB XII)					
Männlich ⁴⁾												
unter 3	81	4	-	-	X	-	-	-	-	-	4	77
3 - 7	134	12	-	-	X	-	-	-	-	1	11	122
7 - 11	182	16	-	-	X	-	-	-	-	-	16	166
11 - 15	249	25	-	-	X	-	-	-	-	1	24	224
15 - 18	5	1	1	-	X	-	-	-	-	-	-	4
18 - 21	47	13	9	-	X	-	-	2	-	1	2	34
21 - 25	103	15	11	-	X	-	-	-	-	-	4	88
25 - 30	266	40	28	-	X	-	-	-	-	3	13	226
30 - 40	950	176	103	-	X	-	1	-	-	12	71	774
40 - 50	1 040	243	123	-	X	1	4	-	-	25	112	797
50 - 60	1 539	446	247	-	X	1	2	-	-	47	194	1 093
60 - 65	711	214	99	-	X	-	3	-	-	18	116	497
65 - 70	186	53	10	7	X	-	-	-	-	4	35	133
70 - 75	14	3	-	2	X	-	-	-	-	-	2	11
75 - 80	9	3	-	2	X	-	-	-	-	-	2	6
80 - 85	7	4	-	2	X	-	-	-	-	1	2	3
85 oder älter	2	2	-	1	X	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen	5 525	1 270	631	14	X	2	10	2	113	609	4 255	
Durchschnittsalter	43,7	48,8	49,1	72,7	X	48,5	51,7	19,0	50,6	48,3	42,1	
Weiblich												
unter 3	98	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	97
3 - 7	123	19	-	-	-	-	-	-	-	-	19	104
7 - 11	205	19	-	-	-	-	-	-	-	-	19	186
11 - 15	215	26	-	-	-	-	-	-	-	-	26	189
15 - 18	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
18 - 21	22	10	9	-	-	-	-	-	-	-	1	12
21 - 25	86	23	18	-	1	1	-	1	-	-	2	63
25 - 30	217	64	30	-	2	11	2	-	-	2	23	153
30 - 40	619	164	66	-	3	22	16	-	-	18	55	455
40 - 50	714	202	72	-	-	18	32	-	-	22	82	512
50 - 60	1 405	386	192	-	-	4	20	-	-	34	176	1 019
60 - 65	1 079	227	80	-	-	-	1	-	-	12	149	852
65 - 70	323	56	11	2	-	-	-	-	-	2	43	267
70 - 75	26	7	-	4	-	-	-	-	-	-	5	19
75 - 80	14	5	-	4	-	-	-	-	-	-	1	9
80 - 85	11	3	-	3	-	-	-	-	-	1	1	8
85 oder älter	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Zusammen	5 162	1 213	478	13	6	56	71	1	91	604	3 949	
Durchschnittsalter	46,3	48,2	49,0	74,9	30,0	37,9	44,8	23,5	49,4	48,8	45,7	
Insgesamt												
unter 3	179	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	174
3 - 7	257	31	-	-	-	-	-	-	1	-	30	226
7 - 11	387	35	-	-	-	-	-	-	-	-	35	352
11 - 15	464	51	-	-	-	-	-	-	1	-	50	413
15 - 18	8	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	7
18 - 21	69	23	18	-	-	-	-	2	-	1	3	46
21 - 25	189	38	29	-	1	1	-	1	-	-	6	151
25 - 30	483	104	58	-	2	11	2	-	-	5	36	379
30 - 40	1 569	340	169	-	3	22	17	-	-	30	126	1 229
40 - 50	1 754	445	195	-	-	19	36	-	-	47	194	1 309
50 - 60	2 944	832	439	-	-	5	22	-	-	81	370	2 112
60 - 65	1 790	441	179	-	-	-	4	-	-	30	265	1 349
65 - 70	509	109	21	9	-	-	-	-	-	6	78	400
70 - 75	40	10	-	6	-	-	-	-	-	-	7	30
75 - 80	23	8	-	6	-	-	-	-	-	-	3	15
80 - 85	18	7	-	5	-	-	-	-	-	2	3	11
85 oder älter	4	3	-	1	-	-	-	-	-	-	2	1
Insgesamt	10 687	2 483	1 109	27	6	58	81	3	204	1 213	8 204	
Durchschnittsalter	44,9	48,5	49,0	73,8	30,0	38,2	45,6	20,5	50,0	48,5	43,9	

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mit mehreren Mehrbedarfen werden nur einmal gezählt.

²⁾ Empfängerinnen und Empfänger mit mehreren Mehrbedarfen werden bei jedem zutreffenden Mehrbedarf gezählt.

³⁾ Altersgrenze nach § 41 Absatz 2 SGB XII.

⁴⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**17. Nicht in Deutschland geborene Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt
in Bayern am 31.12.2019 nach Jahr des Zuzugs, Staatsangehörigkeit und Altersgruppen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	davon nach Deutschland zugezogen zwischen ... und ...								Durch- schnittlich in Deutschland lebend seit ... Jahren	
		vor 1960	1960 - 1969	1970 - 1979	1980 - 1989	1990 - 1999	2000 - 2009	2010 - 2014	ab 2015		
Deutsche											
unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 7	2	-	-	-	-	-	-	2	-	5,5	
7 - 11	4	-	-	-	-	-	-	1	3	4,3	
11 - 15	6	-	-	-	-	-	2	1	3	6,3	
15 - 18	1	-	-	-	-	-	1	-	-	15,5	
18 - 21	2	-	-	-	-	-	1	-	1	8,5	
21 - 25	7	-	-	-	-	3	3	1	-	17,4	
25 - 30	16	-	-	-	-	9	7	-	-	21,4	
30 - 40	105	-	-	-	20	54	21	7	3	23,0	
40 - 50	147	-	-	10	32	61	36	7	1	25,5	
50 - 60	182	-	3	14	24	89	36	6	10	24,7	
60 - 65	291	-	4	15	31	101	94	17	29	21,4	
65 - 70	123	1	-	4	10	52	40	8	8	21,4	
70 - 75	30	4	1	5	3	9	8	-	-	34,1	
75 - 80	31	8	5	3	2	11	2	-	-	44,5	
80 - 85	44	12	4	2	4	13	9	-	-	40,8	
85 oder älter	49	11	5	8	5	19	1	-	-	43,0	
Zusammen	1 040	36	22	61	131	421	261	50	58	25,4	
Durchschnittsalter	58,0	82,2	74,9	64,1	55,4	57,0	56,9	51,2	54,4	X	
Nichtdeutsche											
unter 3	23	-	-	-	-	-	-	-	23	1,5	
3 - 7	39	-	-	-	-	-	-	7	32	3,5	
7 - 11	72	-	-	-	-	-	1	31	40	5,0	
11 - 15	139	-	-	-	-	-	11	41	87	5,2	
15 - 18	14	-	-	-	-	-	1	8	5	6,0	
18 - 21	23	-	-	-	-	-	3	3	17	5,0	
21 - 25	50	-	-	-	-	3	11	16	20	8,4	
25 - 30	100	-	-	-	-	27	15	24	34	11,8	
30 - 40	291	-	-	-	38	74	81	39	59	16,8	
40 - 50	443	-	-	38	63	124	110	61	47	21,0	
50 - 60	726	-	20	65	120	196	192	78	55	23,3	
60 - 65	541	3	4	54	91	120	154	66	49	22,2	
65 - 70	193	-	7	46	35	38	45	13	9	28,2	
70 - 75	84	1	6	21	15	23	15	2	1	32,3	
75 - 80	91	4	14	27	13	14	16	3	-	37,3	
80 - 85	91	2	17	17	13	22	17	-	3	34,1	
85 oder älter	104	7	17	12	10	29	22	4	3	32,1	
Zusammen	3 024	17	85	280	398	670	694	396	484	21,2	
Durchschnittsalter	51,1	81,0	73,7	63,8	57,7	55,4	54,3	41,3	31,0	X	
Insgesamt											
unter 3	23	-	-	-	-	-	-	-	23	1,5	
3 - 7	41	-	-	-	-	-	-	9	32	3,6	
7 - 11	76	-	-	-	-	-	1	32	43	5,0	
11 - 15	145	-	-	-	-	-	13	42	90	5,2	
15 - 18	15	-	-	-	-	-	2	8	5	6,6	
18 - 21	25	-	-	-	-	-	4	3	18	5,3	
21 - 25	57	-	-	-	-	6	14	17	20	9,5	
25 - 30	116	-	-	-	-	36	22	24	34	13,1	
30 - 40	396	-	-	-	58	128	102	46	62	18,5	
40 - 50	590	-	-	48	95	185	146	68	48	22,1	
50 - 60	908	-	23	79	144	285	228	84	65	23,6	
60 - 65	832	3	8	69	122	221	248	83	78	21,9	
65 - 70	316	1	7	50	45	90	85	21	17	25,5	
70 - 75	114	5	7	26	18	32	23	2	1	32,8	
75 - 80	122	12	19	30	15	25	18	3	-	39,1	
80 - 85	135	14	21	19	17	35	26	-	3	36,3	
85 oder älter	153	18	22	20	15	48	23	4	3	35,6	
Insgesamt	4 064	53	107	341	529	1 091	955	446	542	22,3	
Durchschnittsalter	52,9	81,8	73,9	63,9	57,1	56,0	55,0	42,4	33,5	X	

**18. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019
nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger			davon					
				Deutsche			Nichtdeutsche		
	insgesamt	davon		zusammen	davon		zusammen	davon	
		männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich
unter 1	37	16	21	29	14	15	8	2	6
1 - 2	89	35	54	48	19	29	41	16	25
2 - 3	59	31	28	36	21	15	23	10	13
3 - 4	58	33	25	38	22	16	20	11	9
4 - 5	74	42	32	47	27	20	27	15	12
5 - 6	91	51	40	61	33	28	30	18	12
6 - 7	89	44	45	67	31	36	22	13	9
7 - 8	123	66	57	99	51	48	24	15	9
8 - 9	113	65	48	89	49	40	24	16	8
9 - 10	151	70	81	123	56	67	28	14	14
10 - 11	178	99	79	148	78	70	30	21	9
11 - 12	175	102	73	142	86	56	33	16	17
12 - 13	194	120	74	158	94	64	36	26	10
13 - 14	218	127	91	180	103	77	38	24	14
14 - 15	289	173	116	213	119	94	76	54	22
15 - 16	176	106	70	163	100	63	13	6	7
16 - 17	148	87	61	132	77	55	16	10	6
17 - 18	144	88	56	127	77	50	17	11	6
18 - 19	176	109	67	160	99	61	16	10	6
19 - 20	207	125	82	189	116	73	18	9	9
20 - 21	237	142	95	204	122	82	33	20	13
21 - 22	379	222	157	345	195	150	34	27	7
22 - 23	433	253	180	392	223	169	41	30	11
23 - 24	419	251	168	383	228	155	36	23	13
24 - 25	473	295	178	437	269	168	36	26	10
25 - 26	487	288	199	440	257	183	47	31	16
26 - 27	524	323	201	484	294	190	40	29	11
27 - 28	538	320	218	498	291	207	40	29	11
28 - 29	530	314	216	481	282	199	49	32	17
29 - 30	546	313	233	491	276	215	55	37	18
30 - 31	562	333	229	523	303	220	39	30	9
31 - 32	577	317	260	535	294	241	42	23	19
32 - 33	588	382	206	539	352	187	49	30	19
33 - 34	588	366	222	527	333	194	61	33	28
34 - 35	541	351	190	494	316	178	47	35	12
35 - 36	600	366	234	547	332	215	53	34	19
36 - 37	597	354	243	537	315	222	60	39	21
37 - 38	637	371	266	578	334	244	59	37	22
38 - 39	647	392	255	571	342	229	76	50	26
39 - 40	567	350	217	504	306	198	63	44	19
40 - 41	511	315	196	450	277	173	61	38	23
41 - 42	472	280	192	412	242	170	60	38	22
42 - 43	477	295	182	407	253	154	70	42	28
43 - 44	493	304	189	420	259	161	73	45	28
44 - 45	437	271	166	373	240	133	64	31	33
45 - 46	542	347	195	458	295	163	84	52	32
46 - 47	513	304	209	438	254	184	75	50	25
47 - 48	577	332	245	490	286	204	87	46	41
48 - 49	669	389	280	598	342	256	71	47	24
49 - 50	741	436	305	651	385	266	90	51	39
50 - 51	824	483	341	732	428	304	92	55	37
Übertrag	19 515	11 648	7 867	17 188	10 197	6 991	2 327	1 451	876

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**Noch: 18. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019
nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger			davon					
				Deutsche			Nichtdeutsche		
	insgesamt	davon		zusammen	davon		zusammen	davon	
		männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich		männlich ¹⁾	weiblich
Übertrag	19 515	11 648	7 867	17 188	10 197	6 991	2 327	1 451	876
51 - 52	857	499	358	773	451	322	84	48	36
52 - 53	892	532	360	808	492	316	84	40	44
53 - 54	961	550	411	876	511	365	85	39	46
54 - 55	1 005	574	431	900	524	376	105	50	55
55 - 56	1 026	617	409	934	563	371	92	54	38
56 - 57	992	580	412	898	526	372	94	54	40
57 - 58	948	548	400	874	513	361	74	35	39
58 - 59	936	523	413	837	481	356	99	42	57
59 - 60	951	564	387	849	520	329	102	44	58
60 - 61	820	466	354	716	424	292	104	42	62
61 - 62	861	486	375	758	446	312	103	40	63
62 - 63	900	484	416	765	432	333	135	52	83
63 - 64	981	510	471	842	463	379	139	47	92
64 - 65	1 149	584	565	1 004	521	483	145	63	82
65 - 66	1 007	466	541	870	420	450	137	46	91
66 - 67	522	320	202	489	299	190	33	21	12
67 - 68	554	338	216	524	321	203	30	17	13
68 - 69	523	308	215	499	292	207	24	16	8
69 - 70	540	327	213	505	307	198	35	20	15
70 - 71	563	338	225	526	317	209	37	21	16
71 - 72	496	278	218	466	262	204	30	16	14
72 - 73	465	252	213	439	235	204	26	17	9
73 - 74	480	257	223	451	244	207	29	13	16
74 - 75	356	180	176	326	162	164	30	18	12
75 - 76	450	213	237	421	200	221	29	13	16
76 - 77	421	202	219	388	184	204	33	18	15
77 - 78	390	191	199	362	181	181	28	10	18
78 - 79	489	211	278	457	200	257	32	11	21
79 - 80	532	221	311	495	201	294	37	20	17
80 - 81	498	193	305	469	183	286	29	10	19
81 - 82	470	181	289	437	169	268	33	12	21
82 - 83	455	150	305	420	135	285	35	15	20
83 - 84	416	123	293	382	113	269	34	10	24
84 - 85	393	118	275	371	108	263	22	10	12
85 - 86	359	88	271	331	80	251	28	8	20
86 - 87	343	95	248	309	84	225	34	11	23
87 - 88	264	64	200	245	57	188	19	7	12
88 - 89	279	62	217	256	58	198	23	4	19
89 - 90	279	54	225	262	46	216	17	8	9
90 - 91	240	58	182	224	50	174	16	8	8
91 - 92	223	41	182	206	34	172	17	7	10
92 - 93	182	16	166	170	13	157	12	3	9
93 - 94	176	11	165	165	9	156	11	2	9
94 - 95	159	10	149	150	9	141	9	1	8
95 - 96	115	4	111	109	4	105	6	-	6
96 - 97	92	6	86	89	5	84	3	1	2
97 - 98	72	5	67	72	5	67	-	-	-
98 - 99	53	2	51	52	2	50	1	-	1
99 - 100	43	2	41	42	2	40	1	-	1
100 oder älter	44	4	40	41	4	37	3	-	3
Insgesamt	45 737	24 554	21 183	41 042	22 059	18 983	4 695	2 495	2 200

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

19. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	davon im Alter		
			unter 7	7 - 18	18 - 25

19.1 Insgesamt

Außerhalb von Einrichtungen

1	Reg.-Bez. Oberbayern	4 546	124	272	82
2	Reg.-Bez. Niederbayern	819	44	78	28
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	861	43	89	22
4	Reg.-Bez. Oberfranken	803	33	63	33
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	1 540	88	176	25
6	Reg.-Bez. Unterfranken	953	53	108	47
7	Reg.-Bez. Schwaben	1 165	51	73	21
8	Bayern	10 687	436	859	258

In Einrichtungen

1	Reg.-Bez. Oberbayern	12 349	28	437	742
2	Reg.-Bez. Niederbayern	2 926	-	-	194
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	2 926	4	102	166
4	Reg.-Bez. Oberfranken	2 985	6	122	161
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	5 961	12	176	329
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 154	7	95	216
7	Reg.-Bez. Schwaben	4 749	4	118	258
8	Bayern	35 050	61	1 050	2 066

Außerhalb von und in Einrichtungen

1	Reg.-Bez. Oberbayern	16 895	152	709	824
2	Reg.-Bez. Niederbayern	3 745	44	78	222
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	3 787	47	191	188
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 788	39	185	194
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 501	100	352	354
6	Reg.-Bez. Unterfranken	4 107	60	203	263
7	Reg.-Bez. Schwaben	5 914	55	191	279
8	Bayern	45 737	497	1 909	2 324

19.2 Überörtliche Träger

Außerhalb von Einrichtungen

1	Reg.-Bez. Oberbayern	1 115	3	8	41
2	Reg.-Bez. Niederbayern	60	1	-	3
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	60	1	5	2
4	Reg.-Bez. Oberfranken	108	2	3	11
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	256	9	9	13
6	Reg.-Bez. Unterfranken	114	2	4	19
7	Reg.-Bez. Schwaben	169	2	-	8
8	Bayern	1 882	20	29	97

In Einrichtungen

1	Reg.-Bez. Oberbayern	12 348	28	437	741
2	Reg.-Bez. Niederbayern	2 925	-	-	194
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	2 925	4	102	165
4	Reg.-Bez. Oberfranken	2 983	6	121	161
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	5 960	12	176	329
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 149	7	95	216
7	Reg.-Bez. Schwaben	4 749	4	118	258
8	Bayern	35 039	61	1 049	2 064

Außerhalb von und in Einrichtungen

1	Reg.-Bez. Oberbayern	13 463	31	445	782
2	Reg.-Bez. Niederbayern	2 985	1	-	197
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	2 985	5	107	167
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 091	8	124	172
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	6 216	21	185	342
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 263	9	99	235
7	Reg.-Bez. Schwaben	4 918	6	118	266
8	Bayern	36 921	81	1 078	2 161

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

ausgewählten Merkmalen, Art des Trägers, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung

von ... bis unter ... Jahren			Deutsche	Nicht-deutsche	Männlich ¹⁾	Weiblich	Lfd. Nr.
25 - 50	50 - 65	65 oder älter					
19.1 Insgesamt							
Außerhalb von Einrichtungen							
1 680	2 197	191	3 275	1 271	2 334	2 212	1
284	352	33	672	147	454	365	2
309	348	50	752	109	485	376	3
274	337	63	692	111	434	369	4
512	634	105	1 137	403	757	783	5
361	335	49	794	159	490	463	6
386	531	103	921	244	571	594	7
3 806	4 734	594	8 243	2 444	5 525	5 162	8
In Einrichtungen							
3 641	3 051	4 450	11 162	1 187	6 717	5 632	1
829	746	1 157	2 835	91	1 558	1 368	2
759	789	1 106	2 829	97	1 531	1 395	3
803	789	1 104	2 890	95	1 657	1 328	4
1 763	1 832	1 849	5 533	428	3 435	2 526	5
925	862	1 049	3 034	120	1 611	1 543	6
1 435	1 300	1 634	4 516	233	2 520	2 229	7
10 155	9 369	12 349	32 799	2 251	19 029	16 021	8
Außerhalb von und in Einrichtungen							
5 321	5 248	4 641	14 437	2 458	9 051	7 844	1
1 113	1 098	1 190	3 507	238	2 012	1 733	2
1 068	1 137	1 156	3 581	206	2 016	1 771	3
1 077	1 126	1 167	3 582	206	2 091	1 697	4
2 275	2 466	1 954	6 670	831	4 192	3 309	5
1 286	1 197	1 098	3 828	279	2 101	2 006	6
1 821	1 831	1 737	5 437	477	3 091	2 823	7
13 961	14 103	12 943	41 042	4 695	24 554	21 183	8
19.2 Überörtliche Träger							
Außerhalb von Einrichtungen							
597	453	13	883	232	572	543	1
40	16	-	51	9	32	28	2
39	13	-	52	8	37	23	3
72	20	-	95	13	61	47	4
139	82	4	209	47	136	120	5
68	21	-	99	15	50	64	6
109	49	1	151	18	101	68	7
1 064	654	18	1 540	342	989	893	8
In Einrichtungen							
3 641	3 051	4 450	11 161	1 187	6 716	5 632	1
828	746	1 157	2 834	91	1 557	1 368	2
759	789	1 106	2 828	97	1 530	1 395	3
802	789	1 104	2 888	95	1 656	1 327	4
1 762	1 832	1 849	5 532	428	3 434	2 526	5
920	862	1 049	3 029	120	1 607	1 542	6
1 435	1 300	1 634	4 516	233	2 520	2 229	7
10 147	9 369	12 349	32 788	2 251	19 020	16 019	8
Außerhalb von und in Einrichtungen							
4 238	3 504	4 463	12 044	1 419	7 288	6 175	1
868	762	1 157	2 885	100	1 589	1 396	2
798	802	1 106	2 880	105	1 567	1 418	3
874	809	1 104	2 983	108	1 717	1 374	4
1 901	1 914	1 853	5 741	475	3 570	2 646	5
988	883	1 049	3 128	135	1 657	1 606	6
1 544	1 349	1 635	4 667	251	2 621	2 297	7
11 211	10 023	12 367	34 328	2 593	20 009	16 912	8

**Noch: 19. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach
19.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	davon im Alter			
			zusammen	unter 7	7 - 18	18 - 25

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	3 432	3 431	121	264	41
2	Reg.-Bez. Niederbayern	760	759	43	78	25
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	802	801	42	84	20
4	Reg.-Bez. Oberfranken	697	695	31	60	22
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	1 285	1 284	79	167	12
6	Reg.-Bez. Unterfranken	844	839	51	104	28
7	Reg.-Bez. Schwaben	996	996	49	73	13
8	Bayern	8 816	8 805	416	830	161
9	davon: Kreisfreie Städte	5 096	5 093	211	434	72
10	Landkreise	3 720	3 712	205	396	89

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte						
11	Ingolstadt	121	121	9	13	2
12	München	2 221	2 221	52	123	20
13	Rosenheim	47	47	5	2	3
14	Zusammen	2 389	2 389	66	138	25
Landkreise						
15	Altötting	90	90	6	9	
16	Berchtesgadener Land	42	42	1	3	2
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	58	58	3	10	
18	Dachau	49	49	1	4	1
19	Ebersberg	51	51		1	2
20	Eichstätt	15	15	4	1	
21	Erding	67	67	6	17	3
22	Freising	29	29	1	2	
23	Fürstenfeldbruck	60	60	6	9	1
24	Garmisch-Partenkirchen	38	38		3	
25	Landsberg a. Lech	38	38	1	5	1
26	Miesbach	37	37		6	
27	Mühldorf a. Inn	42	42	2	6	
28	München	85	85	2	19	1
29	Neuburg-Schrobenhausen	44	44	5	3	
30	Pfaffenhofen a. d. Ilm	36	36		2	2
31	Rosenheim	112	112	8	5	1
32	Starnberg	51	51	5	11	1
33	Traunstein	54	54	1	8	1
34	Weilheim-Schongau	45	44	3	2	
35	Zusammen	1 043	1 042	55	126	16
36	Reg.-Bez. Oberbayern	3 432	3 431	121	264	41

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte						
37	Landshut	97	97	3	6	7
38	Passau	65	65	5	6	
39	Straubing	69	69	7	11	3
40	Zusammen	231	231	15	23	10
Landkreise						
41	Deggendorf	95	95	5	12	3
42	Freyung-Grafenau	33	33	2	3	2
43	Kelheim	42	42	2	4	1
44	Landshut	40	39	2	1	1
45	Passau	119	119	5	13	3
46	Regen	72	72	2	4	3
47	Rottal-Inn	68	68	8	11	
48	Straubing-Bogen	45	45	2	6	1
49	Dingolfing-Landau	15	15		1	1
50	Zusammen	529	528	28	55	15
51	Reg.-Bez. Niederbayern	760	759	43	78	25

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**ausgewählten Merkmalen, Art des Trägers, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung
Träger**

davon außerhalb von Einrichtungen							Lfd. Nr.
von ... bis unter ... Jahren			Deutsche	Nicht- deutsche	männlich ¹⁾	weiblich	
25 - 50	50 - 65	65 oder älter					

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1 083	1 744	178	2 392	1 039	1 762	1 669	1
244	336	33	621	138	422	337	2
270	335	50	700	101	448	353	3
202	317	63	597	98	373	322	4
373	552	101	928	356	621	663	5
293	314	49	695	144	440	399	6
277	482	102	770	226	470	526	7
2 742	4 080	576	6 703	2 102	4 536	4 269	8
1 585	2 471	320	3 596	1 497	2 535	2 558	9
1 157	1 609	256	3 107	605	2 001	1 711	10

Regierungsbezirk Oberbayern

39	48	10	102	19	53	68	11
699	1 238	89	1 430	791	1 127	1 094	12
17	18	2	37	10	24	23	13
755	1 304	101	1 569	820	1 204	1 185	14
25	45	5	77	13	46	44	15
15	19	2	33	9	21	21	16
24	14	7	42	16	33	25	17
20	23		33	16	33	16	18
14	26	8	36	15	19	32	19
4	5	1	9	6	4	11	20
21	18	2	57	10	37	30	21
12	12	2	20	9	12	17	22
17	23	4	44	16	24	36	23
14	14	7	35	3	22	16	24
16	13	2	32	6	22	16	25
9	20	2	35	2	26	11	26
12	16	6	40	2	26	16	27
24	38	1	57	28	40	45	28
15	18	3	35	9	25	19	29
11	16	5	34	2	20	16	30
38	58	2	97	15	69	43	31
10	17	7	33	18	33	18	32
16	20	8	40	14	25	29	33
11	25	3	34	10	21	23	34
328	440	77	823	219	558	484	35
1 083	1 744	178	2 392	1 039	1 762	1 669	36

Regierungsbezirk Niederbayern

32	44	5	67	30	54	43	37
22	27	5	51	14	34	31	38
21	24	3	59	10	39	30	39
75	95	13	177	54	127	104	40
27	41	7	85	10	52	43	41
8	18		29	4	18	15	42
7	24	4	34	8	25	17	43
15	20		30	9	26	13	44
47	50	1	102	17	64	55	45
21	38	4	58	14	39	33	46
21	27	1	55	13	38	30	47
17	16	3	40	5	28	17	48
6	7		11	4	5	10	49
169	241	20	444	84	295	233	50
244	336	33	621	138	422	337	51

**Noch: 19. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach
19.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	davon im Alter			
			zusammen	unter 7	7 - 18	18 - 25

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Städte						
52	Amberg	43	42	3	8	
53	Regensburg	243	243	10	16	4
54	Weiden i.d.OPf.	101	101	2	18	3
55	Zusammen	387	386	15	42	7
Landkreise						
56	Amberg-Weizsach	53	53	2	6	2
57	Cham	50	50	1	10	
58	Neumarkt i.d.OPf.	70	70	6	5	3
59	Neustadt a.d.Waldnaab	48	48	4	5	1
60	Regensburg	97	97	6	6	3
61	Schwandorf	67	67	7	7	2
62	Tirschenreuth	30	30	1	3	2
63	Zusammen	415	415	27	42	13
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	802	801	42	84	20

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Städte						
65	Bamberg	92	92	3	14	3
66	Bayreuth	120	120	7	1	4
67	Coburg	32	32	1	2	
68	Hof	65	65	3	7	1
69	Zusammen	309	309	14	24	8
Landkreise						
70	Bamberg	54	54	1	3	3
71	Bayreuth	22	21		4	
72	Coburg	30	30			
73	Forchheim	51	50	1	5	3
74	Hof	48	48	2	3	
75	Kronach	35	35	3	8	
76	Kulmbach	38	38	3	2	
77	Lichtenfels	32	32	3	2	2
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	78	78	4	9	6
79	Zusammen	388	386	17	36	14
80	Reg.-Bez. Oberfranken	697	695	31	60	22

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte						
81	Ansbach	67	67	5	10	
82	Erlangen	114	114	6	19	
83	Fürth	60	60	9	8	
84	Nürnberg	720	720	47	101	6
85	Schwabach	21	21		3	
86	Zusammen	982	982	67	141	6
Landkreise						
87	Ansbach	60	60	1	9	
88	Erlangen-Höchstadt	35	35	1		
89	Fürth	33	33		1	1
90	Nürnberger Land	59	59	4	5	2
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	30	29	1	4	
92	Roth	40	40	4	5	1
93	Weißenburg-Gunzenhausen	46	46	1	2	2
94	Zusammen	303	302	12	26	6
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	1 285	1 284	79	167	12

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**ausgewählten Merkmalen, Art des Trägers, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung
Träger**

davon außerhalb von Einrichtungen								Lfd. Nr.
von ... bis unter ... Jahren			Deutsche	Nicht- deutsche	männlich ¹⁾	weiblich		
25 - 50	50 - 65	65 oder älter						
Regierungsbezirk Oberpfalz								
12	14	5	33	9	23	19	52	
110	90	13	208	35	140	103	53	
23	50	5	89	12	50	51	54	
145	154	23	330	56	213	173	55	
13	27	3	46	7	33	20	56	
15	22	2	42	8	31	19	57	
22	28	6	65	5	33	37	58	
17	18	3	47	1	29	19	59	
31	44	7	84	13	56	41	60	
21	27	3	60	7	35	32	61	
6	15	3	26	4	18	12	62	
125	181	27	370	45	235	180	63	
270	335	50	700	101	448	353	64	
Regierungsbezirk Oberfranken								
43	24	5	79	13	55	37	65	
39	55	14	100	20	64	56	66	
10	15	4	25	7	13	19	67	
14	28	12	53	12	36	29	68	
106	122	35	257	52	168	141	69	
14	31	2	46	8	29	25	70	
6	8	3	19	2	9	12	71	
5	19	6	29	1	15	15	72	
21	19	1	44	6	32	18	73	
10	32	1	43	5	27	21	74	
6	16	2	32	3	21	14	75	
10	19	4	36	2	13	25	76	
7	16	2	31	1	16	16	77	
17	35	7	60	18	43	35	78	
96	195	28	340	46	205	181	79	
202	317	63	597	98	373	322	80	
Regierungsbezirk Mittelfranken								
12	36	4	54	13	30	37	81	
36	43	10	83	31	56	58	82	
13	24	6	41	19	26	34	83	
197	312	57	476	244	333	387	84	
11	7		13	8	8	13	85	
269	422	77	667	315	453	529	86	
15	29	6	52	8	33	27	87	
14	17	3	29	6	21	14	88	
8	19	4	30	3	15	18	89	
22	21	5	48	11	34	25	90	
14	9	1	26	3	14	15	91	
13	16	1	32	8	25	15	92	
18	19	4	44	2	26	20	93	
104	130	24	261	41	168	134	94	
373	552	101	928	356	621	663	95	

**Noch: 19. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach
19.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt	davon im Alter			
			zusammen	unter 7	7 - 18	18 - 25

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte						
96	Aschaffenburg	121	119	6	16	2
97	Schweinfurt	93	93	2	4	5
98	Würzburg	141	141	7	18	5
99	Zusammen	355	353	15	38	12
Landkreise						
100	Aschaffenburg	84	84	7	10	3
101	Bad Kissingen	79	79	15	13	
102	Rhön-Grabfeld	26	26	1	1	
103	Haßberge	32	30	1	4	
104	Kitzingen	34	34	2	3	
105	Miltenberg	88	87	6	18	5
106	Main-Spessart	49	49	1	3	3
107	Schweinfurt	40	40	2	9	1
108	Würzburg	57	57	1	5	4
109	Zusammen	489	486	36	66	16
110	Reg.-Bez. Unterfranken	844	839	51	104	28

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte						
111	Augsburg	264	264	10	20	2
112	Kaufbeuren	42	42	3	2	1
113	Kempten (Allgäu)	97	97	4	4	1
114	Memmingen	40	40	2	2	
115	Zusammen	443	443	19	28	4
Landkreise						
116	Aichach-Friedberg	21	21	3		1
117	Augsburg	73	73	5	8	1
118	Dillingen a.d.Donau	40	40	5	5	
119	Günzburg	61	61	3	3	
120	Neu-Ulm	103	103	5	9	
121	Lindau (Bodensee)	65	65	1	5	3
122	Ostallgäu	58	58	2	3	2
123	Unterallgäu	34	34	3	5	
124	Donau-Ries	30	30		2	
125	Oberallgäu	68	68	3	5	2
126	Zusammen	553	553	30	45	9
127	Reg.-Bez. Schwaben	996	996	49	73	13

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**ausgewählten Merkmalen, Art des Trägers, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung
Träger**

davon außerhalb von Einrichtungen								Lfd. Nr.
von ... bis unter ... Jahren			Deutsche	Nicht- deutsche	männlich ¹⁾	weiblich		
25 - 50	50 - 65	65 oder älter						
Regierungsbezirk Unterfranken								
46	41	8	78	41	70	49	96	
26	47	9	78	15	41	52	97	
57	45	9	113	28	80	61	98	
129	133	26	269	84	191	162	99	
32	29	3	71	13	40	44	100	
13	32	6	69	10	35	44	101	
11	11	2	24	2	12	14	102	
10	15		29	1	18	12	103	
15	14		31	3	18	16	104	
29	24	5	72	15	43	44	105	
20	18	4	43	6	24	25	106	
16	10	2	38	2	27	13	107	
18	28	1	49	8	32	25	108	
164	181	23	426	60	249	237	109	
293	314	49	695	144	440	399	110	
Regierungsbezirk Schwaben								
57	147	28	180	84	97	167	111	
8	21	7	32	10	15	27	112	
30	53	5	81	16	48	49	113	
11	20	5	34	6	19	21	114	
106	241	45	327	116	179	264	115	
4	11	2	16	5	7	14	116	
26	18	15	62	11	37	36	117	
8	17	5	32	8	16	24	118	
20	34	1	41	20	28	33	119	
28	50	11	82	21	53	50	120	
17	31	8	56	9	33	32	121	
23	22	6	48	10	36	22	122	
11	15		29	5	21	13	123	
9	18	1	24	6	20	10	124	
25	25	8	53	15	40	28	125	
171	241	57	443	110	291	262	126	
277	482	102	770	226	470	526	127	

20. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt			
			in Einrichtungen		
				zusammen	unter 7

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	16 345	11 848	4 497	126	272
2	Reg.-Bez. Niederbayern	3 649	2 818	831	43	80
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	4 175	3 322	853	43	89
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 547	2 737	810	34	61
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 609	6 057	1 552	87	175
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 751	2 812	939	52	106
7	Reg.-Bez. Schwaben	5 721	4 549	1 172	50	73
8	Bayern	44 797	34 143	10 654	435	856
9	davon: Kreisfreie Städte	15 290	8 917	6 373	226	444
10	Landkreise	29 507	25 226	4 281	209	412

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte						
11	Ingolstadt	545	403	142	9	13
12	München	5 230	2 356	2 874	55	131
13	Rosenheim	192	133	59	4	-
14	Zusammen	5 967	2 892	3 075	68	144
Landkreise						
15	Altötting	505	409	96	6	9
16	Berchtesgadener Land	458	406	52	1	3
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	515	413	102	3	10
18	Dachau	805	746	59	1	4
19	Ebersberg	383	304	79	-	1
20	Eichstätt	102	82	20	4	1
21	Erding	516	431	85	6	17
22	Freising	310	270	40	1	2
23	Fürstenfeldbruck	294	220	74	6	9
24	Garmisch-Partenkirchen	250	200	50	-	3
25	Landsberg a. Lech	445	386	59	1	5
26	Miesbach	248	203	45	-	6
27	Mühldorf a. Inn	982	929	53	2	6
28	München	775	643	132	2	19
29	Neuburg-Schrobenhausen	255	204	51	5	3
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	327	282	45	-	2
31	Rosenheim	1 338	1 177	161	8	7
32	Starnberg	306	235	71	5	11
33	Traunstein	847	761	86	4	8
34	Weilheim-Schongau	717	655	62	3	2
35	Zusammen	10 378	8 956	1 422	58	128
36	Reg.-Bez. Oberbayern	16 345	11 848	4 497	126	272

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte						
37	Landshut	317	155	162	3	6
38	Passau	268	204	64	5	6
39	Straubing	471	400	71	6	9
40	Zusammen	1 056	759	297	14	21
Landkreise						
41	Deggendorf	392	293	99	5	14
42	Freyung-Grafenau	210	177	33	2	3
43	Kelheim	280	238	42	2	4
44	Landshut	264	225	39	2	1
45	Passau	490	372	118	5	13
46	Regen	278	208	70	2	4
47	Rottal-Inn	267	197	70	8	11
48	Straubing-Bogen	238	190	48	3	8
49	Dingolfing-Landau	174	159	15	-	1
50	Zusammen	2 593	2 059	534	29	59
51	Reg.-Bez. Niederbayern	3 649	2 818	831	43	80

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

der Leistungsberechtigten, Ort der Leistungserbringung, ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung

davon								Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen								
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Deutsche	Nicht- deutsche	männlich ¹⁾	weiblich	
18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 oder älter					

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

77	1 651	2 182	189	3 236	1 261	2 302	2 195	1
29	287	359	33	680	151	463	368	2
22	301	348	50	745	108	482	371	3
34	280	338	63	699	111	437	373	4
25	525	635	105	1 148	404	764	788	5
46	352	334	49	783	156	482	457	6
24	388	534	103	923	249	577	595	7
257	3 784	4 730	592	8 214	2 440	5 507	5 147	8
136	2 303	2 930	334	4 596	1 777	3 204	3 169	9
121	1 481	1 800	258	3 618	663	2 303	1 978	10

Regierungsbezirk Oberbayern

2	53	54	11	122	20	61	81	11
36	1 025	1 530	97	1 900	974	1 454	1 420	12
3	21	29	2	49	10	29	30	13
41	1 099	1 613	110	2 071	1 004	1 544	1 531	14
1	26	48	6	83	13	51	45	15
2	17	27	2	41	11	27	25	16
4	54	25	6	83	19	56	46	17
4	22	28	-	40	19	35	24	18
3	33	34	8	61	18	27	52	19
-	6	8	1	14	6	8	12	20
4	35	21	2	73	12	43	42	21
1	17	17	2	28	12	17	23	22
1	29	25	4	58	16	32	42	23
1	17	22	7	45	5	29	21	24
1	33	17	2	53	6	33	26	25
-	16	21	2	41	4	32	13	26
1	17	21	6	51	2	33	20	27
2	53	54	2	97	35	71	61	28
-	19	21	3	42	9	26	25	29
2	17	19	5	40	5	26	19	30
8	66	69	3	144	17	92	69	31
1	17	30	7	49	22	45	26	32
-	35	31	8	70	16	43	43	33
-	23	31	3	52	10	32	30	34
36	552	569	79	1 165	257	758	664	35
77	1 651	2 182	189	3 236	1 261	2 302	2 195	36

Regierungsbezirk Niederbayern

12	75	61	5	120	42	92	70	37
-	21	27	5	50	14	33	31	38
3	23	27	3	60	11	42	29	39
15	119	115	13	230	67	167	130	40
3	29	41	7	89	10	55	44	41
2	8	18	-	29	4	18	15	42
1	7	24	4	34	8	25	17	43
1	15	20	-	30	9	26	13	44
3	46	50	1	101	17	63	55	45
2	20	38	4	58	12	37	33	46
-	21	29	1	55	15	37	33	47
1	16	17	3	43	5	30	18	48
1	6	7	-	11	4	5	10	49
14	168	244	20	450	84	296	238	50
29	287	359	33	680	151	463	368	51

Noch: 20. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt				
			in Einrichtungen	zusammen		
					unter 7	7 - 18
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
52	Amberg	161	115	46	3	10
53	Regensburg	524	261	263	11	15
54	Weiden i.d.OPf.	208	103	105	2	18
55	Zusammen	893	479	414	16	43
Landkreise						
56	Amberg-Sulzbach	516	462	54	2	6
57	Cham	578	523	55	1	10
58	Neumarkt i.d.OPf.	614	542	72	6	4
59	Neustadt a.d.Waldnaab	362	312	50	4	5
60	Regensburg	400	300	100	6	7
61	Schwandorf	613	536	77	7	10
62	Tirschenreuth	199	168	31	1	4
63	Zusammen	3 282	2 843	439	27	46
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	4 175	3 322	853	43	89
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
65	Bamberg	224	137	87	3	8
66	Bayreuth	506	275	231	9	4
67	Coburg	139	105	34	1	2
68	Hof	179	114	65	3	7
69	Zusammen	1 048	631	417	16	21
Landkreise						
70	Bamberg	259	199	60	1	9
71	Bayreuth	215	194	21	-	4
72	Coburg	142	112	30	-	-
73	Forchheim	223	174	49	2	4
74	Hof	359	287	72	3	4
75	Kronach	186	149	37	3	8
76	Kulmbach	541	503	38	3	2
77	Lichtenfels	391	358	33	3	2
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	183	130	53	3	7
79	Zusammen	2 499	2 106	393	18	40
80	Reg.-Bez. Oberfranken	3 547	2 737	810	34	61
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
81	Ansbach	463	145	318	14	19
82	Erlangen	343	225	118	6	19
83	Fürth	336	273	63	9	11
84	Nürnberg	2 172	1 453	719	46	95
85	Schwabach	105	82	23	-	4
86	Zusammen	3 419	2 178	1 241	75	148
Landkreise						
87	Ansbach	1 001	939	62	1	10
88	Erlangen-Höchstadt	501	466	35	1	-
89	Fürth	138	106	32	-	1
90	Nürnberger Land	678	615	63	4	6
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	429	397	32	1	4
92	Roth	674	633	41	4	4
93	Weißenburg-Gunzenhausen	769	723	46	1	2
94	Zusammen	4 190	3 879	311	12	27
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 609	6 057	1 552	87	175

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

der Leistungsberechtigten, Ort der Leistungserbringung, ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung

davon									Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen									
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Deutsche	Nicht- deutsche	männlich ¹⁾	weiblich		
18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 oder älter						
Regierungsbezirk Oberpfalz									
-	13	15	5	36	10	25	21	52	
5	125	94	13	224	39	153	110	53	
4	25	51	5	92	13	54	51	54	
9	163	160	23	352	62	232	182	55	
3	13	27	3	47	7	34	20	56	
-	17	25	2	47	8	33	22	57	
3	25	28	6	67	5	34	38	58	
1	19	18	3	49	1	30	20	59	
3	32	45	7	87	13	58	42	60	
2	25	30	3	67	10	43	34	61	
1	7	15	3	29	2	18	13	62	
13	138	188	27	393	46	250	189	63	
22	301	348	50	745	108	482	371	64	
Regierungsbezirk Oberfranken									
4	42	25	5	75	12	53	34	65	
15	114	75	14	198	33	128	103	66	
-	12	15	4	26	8	14	20	67	
1	14	28	12	53	12	36	29	68	
20	182	143	35	352	65	231	186	69	
3	14	31	2	52	8	32	28	70	
-	6	8	3	19	2	9	12	71	
-	5	19	6	29	1	15	15	72	
2	21	19	1	43	6	30	19	73	
2	19	42	2	60	12	42	30	74	
1	7	16	2	34	3	21	16	75	
-	10	19	4	36	2	13	25	76	
2	8	16	2	32	1	17	16	77	
4	8	25	6	42	11	27	26	78	
14	98	195	28	347	46	206	187	79	
34	280	338	63	699	111	437	373	80	
Regierungsbezirk Mittelfranken									
13	152	112	8	260	58	163	155	81	
2	38	43	10	86	32	58	60	82	
-	13	24	6	43	20	28	35	83	
4	205	312	57	476	243	332	387	84	
-	12	7	-	15	8	9	14	85	
19	420	498	81	880	361	590	651	86	
-	16	29	6	53	9	34	28	87	
-	14	17	3	29	6	21	14	88	
1	7	19	4	29	3	14	18	89	
2	23	23	5	52	11	38	25	90	
1	14	11	1	28	4	16	16	91	
1	13	18	1	33	8	25	16	92	
1	18	20	4	44	2	26	20	93	
6	105	137	24	268	43	174	137	94	
25	525	635	105	1 148	404	764	788	95	

Noch: 20. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt in Bayern am 31.12.2019 nach Wohnort

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt				
			in Einrichtungen	zusammen		
					unter 7	7 - 18
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
96	Aschaffenburg	274	152	122	6	16
97	Schweinfurt	308	203	105	3	4
98	Würzburg	617	441	176	8	19
99	Zusammen	1 199	796	403	17	39
Landkreise						
100	Aschaffenburg	182	98	84	7	9
101	Bad Kissingen	508	421	87	14	12
102	Rhön-Grabfeld	228	202	26	1	-
103	Haßberge	242	205	37	1	6
104	Kitzingen	251	211	40	2	3
105	Miltenberg	220	125	95	6	19
106	Main-Spessart	330	272	58	1	3
107	Schweinfurt	214	170	44	2	8
108	Würzburg	377	312	65	1	7
109	Zusammen	2 552	2 016	536	35	67
110	Reg.-Bez. Unterfranken	3 751	2 812	939	52	106
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
111	Augsburg	938	630	308	11	20
112	Kaufbeuren	264	200	64	3	2
113	Kempten (Allgäu)	332	224	108	4	4
114	Memmingen	174	128	46	2	2
115	Zusammen	1 708	1 182	526	20	28
Landkreise						
116	Aichach-Friedberg	167	141	26	3	-
117	Augsburg	369	281	88	5	8
118	Dillingen a.d. Donau	513	468	45	5	5
119	Günzburg	969	896	73	3	3
120	Neu-Ulm	284	171	113	5	9
121	Lindau (Bodensee)	284	211	73	1	5
122	Ostallgäu	296	222	74	2	3
123	Unterallgäu	360	316	44	3	5
124	Donau-Ries	497	460	37	-	2
125	Oberallgäu	274	201	73	3	5
126	Zusammen	4 013	3 367	646	30	45
127	Reg.-Bez. Schwaben	5 721	4 549	1 172	50	73

¹⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

der Leistungsberechtigten, Ort der Leistungserbringung, ausgewählten Merkmalen und regionaler Gliederung

davon									Lfd. Nr.
außerhalb von Einrichtungen									
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Deutsche	Nicht- deutsche	männlich ¹⁾	weiblich		
18 - 25	25 - 50	50 - 65	65 oder älter						
Regierungsbezirk Unterfranken									
4	47	41	8	83	39	71	51	96	
6	35	48	9	88	17	45	60	97	
10	81	49	9	140	36	96	80	98	
20	163	138	26	311	92	212	191	99	
3	33	29	3	71	13	40	44	100	
2	18	35	6	77	10	40	47	101	
-	12	11	2	25	1	12	14	102	
-	13	17	-	36	1	20	17	103	
1	17	17	-	36	4	19	21	104	
7	33	25	5	80	15	46	49	105	
5	24	21	4	50	8	29	29	106	
2	18	12	2	41	3	30	14	107	
6	21	29	1	56	9	34	31	108	
26	189	196	23	472	64	270	266	109	
46	352	334	49	783	156	482	457	110	
Regierungsbezirk Schwaben									
7	82	160	28	216	92	122	186	111	
3	21	28	7	52	12	27	37	112	
2	38	55	5	92	16	57	51	113	
-	16	20	6	40	6	22	24	114	
12	157	263	46	400	126	228	298	115	
1	8	12	2	21	5	8	18	116	
3	35	22	15	73	15	49	39	117	
-	12	18	5	35	10	18	27	118	
-	27	39	1	53	20	37	36	119	
-	38	50	11	91	22	61	52	120	
2	23	34	8	63	10	35	38	121	
4	30	29	6	61	13	44	30	122	
-	18	18	-	38	6	27	17	123	
-	12	22	1	30	7	27	10	124	
2	28	27	8	58	15	43	30	125	
12	231	271	57	523	123	349	297	126	
24	388	534	103	923	249	577	595	127	

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Empfängerinnen und Empfänger am Ende des 4. Quartals 2019

**21. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern
am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen,
bisheriger Dauer des Leistungsbezugs und Geschlecht**

Ort der Leistungserbringung Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger- innen und Empfänger insgesamt	davon mit einer bisherigen Dauer des Leistungsbezugs von ... bis unter ... Monaten						Durch- schnittliche bisherige Dauer in Monaten	
		1 - 12	12 - 36	36 - 60	60 - 84	84 - 108	108 - 132		132 oder mehr
Männlich ²⁾									
Zusammen	61 415	5 869	12 372	9 101	7 781	6 239	4 614	15 439	83
davon									
außerhalb von Einrichtungen	46 572	4 819	10 379	7 460	6 258	5 014	3 539	9 103	75
in Einrichtungen	14 843	1 050	1 993	1 641	1 523	1 225	1 075	6 336	111
davon									
18 - 21	701	306	386	9	-	-	-	-	15
21 - 25	1 859	265	544	655	390	5	-	-	38
25 - 30	3 018	201	450	413	595	763	484	112	72
30 - 40	6 564	433	802	603	535	566	667	2 958	110
40 - 50	4 582	360	757	548	448	363	316	1 790	104
50 - 60	8 286	757	1 579	1 200	906	681	524	2 639	92
60 - 65	4 882	493	1 169	803	574	445	318	1 080	78
65 - 70	11 101	1 912	3 831	2 797	685	517	337	1 022	49
70 - 75	9 205	457	1 034	1 167	2 732	2 130	812	873	79
75 - 80	5 616	294	690	469	512	428	818	2 405	107
80 - 85	3 797	237	650	303	272	252	242	1 841	114
85 - 90	1 360	110	333	102	96	68	73	578	103
90 oder älter	444	44	147	32	36	21	23	141	85
davon									
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	30 481	2 872	5 811	4 332	3 529	2 884	2 346	8 707	88
Altersgrenze oder älter ¹⁾	30 934	2 997	6 561	4 769	4 252	3 355	2 268	6 732	79
Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,2	43,7	45,3	45,2	44,1	43,8	43,5	46,9	X
Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	73,8	70,9	72,4	71,8	72,9	73,9	75,5	78,0	X
Insgesamt									
Insgesamt	126 096	11 447	25 570	18 381	15 725	12 695	9 410	32 868	85
davon									
außerhalb von Einrichtungen	97 909	9 357	21 491	15 135	12 948	10 493	7 475	21 010	78
in Einrichtungen	28 187	2 090	4 079	3 246	2 777	2 202	1 935	11 858	109
davon									
18 - 21	1 188	499	675	14	-	-	-	-	15
21 - 25	3 158	438	916	1 153	642	9	-	-	38
25 - 30	5 281	362	790	747	1 042	1 289	851	200	72
30 - 40	11 211	679	1 395	1 018	906	938	1 171	5 104	111
40 - 50	7 911	628	1 332	965	775	599	538	3 074	103
50 - 60	14 841	1 341	2 869	2 132	1 610	1 215	926	4 748	92
60 - 65	9 322	948	2 167	1 529	1 123	845	613	2 097	78
65 - 70	22 958	3 758	7 895	5 973	1 476	1 100	715	2 041	49
70 - 75	19 798	877	2 164	2 321	5 790	4 682	1 862	2 102	81
75 - 80	13 307	657	1 702	1 069	1 090	1 002	1 837	5 950	109
80 - 85	10 250	632	1 803	818	709	617	600	5 071	115
85 - 90	4 400	364	1 085	383	332	240	182	1 814	100
90 oder älter	2 471	264	777	259	230	159	115	667	79
davon									
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	54 101	5 002	10 407	7 761	6 260	5 010	4 178	15 483	88
Altersgrenze oder älter ¹⁾	71 995	6 445	15 163	10 620	9 465	7 685	5 232	17 385	82
Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,7	44,4	45,8	45,6	44,7	44,4	43,8	47,3	X
Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	74,9	72,3	73,9	72,6	73,5	74,4	75,8	78,9	X

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

22. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger insgesamt	davon mit einem Bru			
			unter 300	300 - 400	400 - 500	500 - 600
Männlich ²⁾						
1	Zusammen	61 415	27	222	1 506	5 421
	davon					
2	außerhalb von Einrichtungen	46 572	17	216	1 500	5 398
3	in Einrichtungen	14 843	10	6	6	23
	davon					
4	18 - 21	701	-	1	48	260
5	21 - 25	1 859	1	6	140	550
6	25 - 30	3 018	-	16	208	632
7	30 - 40	6 564	2	17	313	1 067
8	40 - 50	4 582	2	9	111	258
9	50 - 60	8 286	3	12	117	294
10	60 - 65	4 882	3	3	55	184
11	65 - 70	11 101	1	68	215	850
12	70 - 75	9 205	8	48	140	612
13	75 - 80	5 616	2	20	76	366
14	80 - 85	3 797	3	15	51	269
15	85 - 90	1 360	1	6	23	67
16	90 oder älter	444	1	1	9	12
	davon					
17	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	30 481	11	65	1 005	3 284
18	Altersgrenze oder älter ¹⁾	30 934	16	157	501	2 137
19	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,2	49,3	39,1	36,2	34,6
20	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	73,8	77,1	72,6	73,3	73,2
Insgesamt						
21	Insgesamt	126 096	51	404	2 824	9 895
	davon					
22	außerhalb von Einrichtungen	97 909	34	388	2 809	9 858
23	in Einrichtungen	28 187	17	16	15	37
	davon					
24	18 - 21	1 188	2	1	86	447
25	21 - 25	3 158	1	9	250	911
26	25 - 30	5 281	2	23	363	1 135
27	30 - 40	11 211	3	28	535	1 835
28	40 - 50	7 911	4	16	192	450
29	50 - 60	14 841	4	18	189	494
30	60 - 65	9 322	4	14	104	342
31	65 - 70	22 958	3	117	371	1 596
32	70 - 75	19 798	10	80	279	1 202
33	75 - 80	13 307	4	41	187	749
34	80 - 85	10 250	6	31	157	527
35	85 - 90	4 400	4	17	82	151
36	90 oder älter	2 471	4	9	29	56
	davon					
37	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	54 101	20	112	1 738	5 678
38	Altersgrenze oder älter ¹⁾	71 995	31	292	1 086	4 217
39	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,7	43,5	41,6	36,0	34,7
40	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	74,9	79,3	73,9	74,8	73,6

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019
Höhe des Bruttobedarfs und Geschlecht

ttobedarf im letzten Monat des Quartals von ... bis unter ... EUR						Durchschnittlicher Bruttobedarf im letzten Monat des Quartals in EUR	Lfd. Nr.
600 - 700	700 - 800	800 - 900	900 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 oder mehr		
Männlich ²⁾							
8 839	12 342	16 946	6 613	9 205	294	818	1
8 821	9 404	9 051	5 574	6 298	293	798	2
18	2 938	7 895	1 039	2 907	1	882	3
175	87	115	8	7	-	658	4
268	319	468	68	37	2	698	5
384	532	931	159	147	9	738	6
720	1 241	2 151	501	541	11	774	7
416	915	1 590	547	717	17	841	8
646	1 645	2 687	1 022	1 814	46	871	9
513	1 068	1 334	633	1 061	28	865	10
2 062	2 315	2 685	1 272	1 590	43	811	11
1 739	1 911	2 166	1 092	1 439	50	820	12
971	1 119	1 375	688	962	37	833	13
693	799	932	430	576	29	823	14
206	301	368	140	231	17	844	15
46	90	144	53	83	5	871	16
3 197	5 916	9 442	3 003	4 443	115	815	17
5 642	6 426	7 504	3 610	4 762	179	821	18
42,7	46,2	45,3	49,6	52,1	51,0	X	19
73,5	73,8	74,0	73,8	74,2	76,0	X	20
Insgesamt							
16 454	24 138	35 657	15 270	20 769	634	832	21
16 417	18 310	20 160	13 454	15 846	633	819	22
37	5 828	15 497	1 816	4 923	1	876	23
298	148	172	17	16	1	656	24
472	514	813	118	68	2	699	25
646	930	1 636	284	249	13	737	26
1 218	2 079	3 704	857	926	26	775	27
707	1 527	2 708	935	1 336	36	846	28
1 152	2 738	4 798	1 961	3 397	90	879	29
932	1 830	2 568	1 352	2 123	53	873	30
4 024	4 604	5 718	2 929	3 509	87	822	31
3 250	3 830	4 975	2 652	3 426	94	836	32
1 840	2 525	3 428	1 877	2 565	91	853	33
1 351	1 991	2 861	1 419	1 836	71	850	34
436	875	1 336	579	882	38	868	35
128	547	940	290	436	32	878	36
5 551	9 991	16 717	5 677	8 389	228	822	37
10 903	14 147	18 940	9 593	12 380	406	840	38
43,1	46,3	45,8	50,4	52,6	51,4	X	39
73,6	74,9	75,6	75,0	75,4	77,4	X	40

23. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger insgesamt	davon mit			
			unter 100	100 - 200	200 - 300	300 - 400
		Männlich ²⁾				
1	Zusammen	61 415	4 670	5 472	5 953	6 044
davon						
2	außerhalb von Einrichtungen	46 572	2 709	4 217	4 862	5 133
3	in Einrichtungen	14 843	1 961	1 255	1 091	911
davon						
4	18 - 21	701	1	5	20	17
5	21 - 25	1 859	8	23	56	125
6	25 - 30	3 018	21	26	88	187
7	30 - 40	6 564	91	146	240	411
8	40 - 50	4 582	422	360	368	361
9	50 - 60	8 286	911	906	849	713
10	60 - 65	4 882	426	523	580	493
11	65 - 70	11 101	934	1 226	1 408	1 404
12	70 - 75	9 205	794	1 013	1 109	1 075
13	75 - 80	5 616	520	640	652	666
14	80 - 85	3 797	370	407	413	419
15	85 - 90	1 360	121	149	137	129
16	90 oder älter	444	51	48	33	44
davon						
17	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	30 481	1 934	2 043	2 271	2 366
18	Altersgrenze oder älter ¹⁾	30 934	2 736	3 429	3 682	3 678
19	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,2	53,6	53,6	51,7	48,0
20	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	73,8	74,1	73,8	73,4	73,4
		Insgesamt				
21	Insgesamt	126 096	11 024	13 381	13 334	12 840
davon						
22	außerhalb von Einrichtungen	97 909	6 953	10 607	11 047	10 998
23	in Einrichtungen	28 187	4 071	2 774	2 287	1 842
davon						
24	18 - 21	1 188	2	12	36	32
25	21 - 25	3 158	16	39	102	194
26	25 - 30	5 281	33	47	146	326
27	30 - 40	11 211	148	240	371	715
28	40 - 50	7 911	749	619	636	614
29	50 - 60	14 841	1 738	1 682	1 569	1 287
30	60 - 65	9 322	834	1 074	1 145	914
31	65 - 70	22 958	2 178	3 006	2 996	2 871
32	70 - 75	19 798	1 880	2 504	2 541	2 375
33	75 - 80	13 307	1 379	1 805	1 699	1 607
34	80 - 85	10 250	1 138	1 329	1 247	1 161
35	85 - 90	4 400	526	616	530	489
36	90 oder älter	2 471	403	408	316	255
davon						
37	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	54 101	3 645	3 834	4 139	4 220
38	Altersgrenze oder älter ¹⁾	71 995	7 379	9 547	9 195	8 620
39	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,7	54,0	54,2	52,4	48,5
40	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	74,9	75,7	75,2	74,8	74,6

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Nettobedarf und Geschlecht

einem Nettobedarf im letzten Monat des Quartals von ... bis unter ... EUR							Durchschnittlicher Nettobedarf im letzten Monat des Quartals in EUR	Lfd. Nr.
400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 - 900	900 - 1 000	1 000 oder mehr		
Männlich ²⁾								
6 347	7 114	5 898	6 060	6 313	2 720	4 824	540	1
5 624	6 436	5 214	4 063	2 977	2 181	3 156	527	2
723	678	684	1 997	3 336	539	1 668	582	3
80	252	150	67	97	5	7	617	4
285	470	206	265	345	49	27	621	5
415	581	339	496	650	108	107	654	6
749	1 016	702	1 106	1 397	315	391	661	7
352	421	357	485	704	268	484	583	8
639	590	544	689	772	458	1 215	550	9
443	357	354	361	373	295	677	545	10
1 212	1 294	1 097	806	659	407	654	480	11
1 012	1 010	940	807	553	354	538	488	12
633	594	565	451	332	227	336	483	13
360	370	446	345	271	162	234	499	14
124	125	153	137	122	52	111	528	15
43	34	45	45	38	20	43	529	16
3 023	3 738	2 697	3 510	4 386	1 528	2 985	594	17
3 324	3 376	3 201	2 550	1 927	1 192	1 839	487	18
42,4	38,5	41,7	41,1	40,3	47,9	51,6	X	19
73,5	73,4	74,1	74,3	74,4	74,2	74,4	X	20
Insgesamt								
12 939	13 527	10 996	10 958	11 771	5 402	9 924	518	21
11 427	12 204	9 712	7 590	5 935	4 500	6 936	508	22
1 512	1 323	1 284	3 368	5 836	902	2 988	553	23
135	430	252	115	145	14	15	614	24
483	797	361	438	598	84	46	623	25
749	1 024	596	851	1 140	186	183	652	26
1 290	1 764	1 180	1 895	2 428	513	667	663	27
646	711	622	810	1 168	444	892	582	28
1 151	1 011	952	1 082	1 370	812	2 187	542	29
829	682	674	647	682	566	1 275	538	30
2 480	2 439	2 008	1 489	1 273	830	1 388	463	31
2 111	1 948	1 731	1 501	1 151	755	1 301	473	32
1 405	1 270	1 128	898	706	517	893	464	33
1 020	911	961	755	660	431	637	470	34
411	370	372	311	303	169	303	465	35
229	170	159	166	147	81	137	419	36
5 388	6 508	4 715	5 911	7 618	2 683	5 440	589	37
7 551	7 019	6 281	5 047	4 153	2 719	4 484	464	38
42,8	38,7	42,1	41,1	40,5	48,4	52,0	X	39
74,6	74,3	74,8	75,1	75,3	75,2	75,2	X	40

24. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen,

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger- innen und Empfänger insgesamt	darunter				
			zusammen	davon mit angerechnetem Einkommen			
				unter 100	100 - 200	200 - 300	300 - 400
Männlich ³⁾							
1	Zusammen	61 415	44 924	7 893	5 331	5 984	5 309
	davon						
2	außerhalb von Einrichtungen	46 572	35 170	5 958	4 689	5 265	4 629
3	in Einrichtungen	14 843	9 754	1 935	642	719	680
	davon						
4	18 - 21	701	155	42	22	71	12
5	21 - 25	1 859	1 067	568	178	219	64
6	25 - 30	3 018	2 033	1 160	353	358	93
7	30 - 40	6 564	4 391	2 219	807	628	227
8	40 - 50	4 582	2 838	449	267	361	337
9	50 - 60	8 286	5 491	439	427	540	630
10	60 - 65	4 882	3 341	237	253	357	430
11	65 - 70	11 101	9 188	1 049	1 147	1 211	1 257
12	70 - 75	9 205	7 762	1 056	962	990	1 060
13	75 - 80	5 616	4 570	403	507	583	679
14	80 - 85	3 797	2 817	182	308	467	353
15	85 - 90	1 360	958	71	80	163	120
16	90 oder älter	444	313	18	20	36	47
	davon						
17	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	30 481	19 726	5 156	2 341	2 583	1 855
18	Altersgrenze oder älter ¹⁾	30 934	25 198	2 737	2 990	3 401	3 454
19	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,2	45,9	35,7	41,0	42,5	50,3
20	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	73,8	73,5	72,6	73,0	73,9	73,5
Insgesamt							
21	Insgesamt	126 096	94 650	14 172	9 708	11 321	10 380
	davon						
22	außerhalb von Einrichtungen	97 909	75 346	10 737	8 565	9 932	8 987
23	in Einrichtungen	28 187	19 304	3 435	1 143	1 389	1 393
	davon						
24	18 - 21	1 188	257	71	33	107	24
25	21 - 25	3 158	1 813	992	287	352	102
26	25 - 30	5 281	3 599	2 067	628	610	168
27	30 - 40	11 211	7 554	3 898	1 317	1 096	402
28	40 - 50	7 911	4 926	804	448	615	530
29	50 - 60	14 841	9 963	769	710	885	1 045
30	60 - 65	9 322	6 472	453	493	629	724
31	65 - 70	22 958	19 166	1 957	2 044	2 280	2 387
32	70 - 75	19 798	16 556	1 856	1 765	1 868	2 078
33	75 - 80	13 307	10 870	706	987	1 203	1 387
34	80 - 85	10 250	7 984	400	675	1 058	934
35	85 - 90	4 400	3 454	144	232	442	386
36	90 oder älter	2 471	2 036	55	89	176	213
	davon						
37	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	54 101	35 427	9 130	3 979	4 383	3 102
38	Altersgrenze oder älter ¹⁾	71 995	59 223	5 042	5 729	6 938	7 278
39	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,7	46,4	35,9	41,4	42,6	50,2
40	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	74,9	74,8	72,8	73,7	74,7	74,5

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Ausschließlich bezogen auf Leistungsberechtigte mit angerechnetem Einkommen.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019

Höhe des angerechneten Einkommens und Geschlecht

mit angerechnetem Einkommen					durchschnittliches angerechnetes Einkommen im letzten Monat des Quartals in EUR ²⁾	Durchschnittliches angerechnetes Einkommen im letzten Monat des Quartals bezogen auf alle Leistungsberechtigten in EUR	Lfd. Nr.
im letzten Monat des Quartals von ... bis unter ... EUR							
400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 oder mehr			
Männlich ³⁾							
5 205	5 264	4 245	3 150	2 543	380	278	1
4 392	4 154	3 040	1 654	1 389	359	271	2
813	1 110	1 205	1 496	1 154	457	300	3
4	4	-	-	-	185	41	4
24	8	1	4	1	134	77	5
38	14	7	5	5	125	84	6
154	151	90	77	38	169	113	7
301	309	280	224	310	417	258	8
682	816	702	648	607	485	321	9
507	553	450	339	215	466	319	10
1 283	1 296	954	579	412	400	331	11
1 038	960	783	516	397	393	331	12
630	601	523	362	282	430	350	13
375	388	311	253	180	437	324	14
125	121	110	97	71	449	316	15
44	43	34	46	25	484	341	16
1 763	1 926	1 568	1 337	1 197	342	221	17
3 442	3 338	2 677	1 813	1 346	410	334	18
53,2	54,5	54,8	54,5	53,5	X	X	19
73,5	73,4	73,7	74,6	74,6	X	X	20
Insgesamt							
10 996	11 645	10 760	8 532	7 136	418	314	21
9 307	9 393	8 155	5 388	4 882	405	311	22
1 689	2 252	2 605	3 144	2 254	472	323	23
11	10	-	1	-	196	42	24
55	12	5	6	2	134	77	25
69	29	12	10	6	125	85	26
256	234	151	133	67	167	112	27
512	520	514	410	573	424	264	28
1 232	1 433	1 364	1 291	1 234	502	337	29
934	1 064	936	732	507	482	335	30
2 586	2 793	2 455	1 559	1 105	431	360	31
2 138	2 199	2 010	1 466	1 176	433	362	32
1 465	1 520	1 462	1 169	971	476	389	33
1 053	1 085	1 019	932	828	488	380	34
449	434	484	465	418	513	403	35
236	312	348	358	249	557	459	36
3 180	3 443	3 086	2 671	2 453	356	233	37
7 816	8 202	7 674	5 861	4 683	456	375	38
53,4	54,9	55,3	55,0	54,1	X	X	39
74,6	74,6	75,1	76,3	76,6	X	X	40

25. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des

Lfd. Nr.	Ort der Leistungserbringung Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger insgesamt ²⁾				
			Überleitung aus der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) ohne vorherigen Unterhaltsrückgriff	Überleitung aus der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII) mit vorherigem Unterhaltsrückgriff ⁴⁾	Wegfall von Erwerbseinkommen/ Lohnersatzleistungen der/des Antragsberechtigten	Wegfall/ Einschränkung einer finanziellen Absicherung durch den/die Partner(in) ⁵⁾
			Männlich ⁸⁾			
1	Zusammen	61 415	5 425	300	1 772	508
	davon					
2	außerhalb von Einrichtungen	46 572	5 425	300	1 772	508
3	in Einrichtungen	14 843	-	-	-	-
	davon					
4	18 - 21	701	13	1	-	5
5	21 - 25	1 859	50	3	3	14
6	25 - 30	3 018	81	10	11	22
7	30 - 40	6 564	399	55	39	53
8	40 - 50	4 582	507	52	31	13
9	50 - 60	8 286	1 000	54	82	26
10	60 - 65	4 882	544	34	67	31
11	65 - 70	11 101	1 330	36	485	95
12	70 - 75	9 205	497	20	509	90
13	75 - 80	5 616	324	18	348	80
14	80 - 85	3 797	495	16	152	62
15	85 - 90	1 360	146	1	36	15
16	90 oder älter	444	39	-	9	2
	davon					
17	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	30 481	2 663	210	245	166
18	Altersgrenze oder älter ¹⁾	30 934	2 762	90	1 527	342
			Insgesamt			
19	Insgesamt	126 096	12 568	679	3 397	1 315
	davon					
20	außerhalb von Einrichtungen	97 909	12 565	679	3 396	1 315
21	in Einrichtungen	28 187	3	-	1	-
	davon					
22	18 - 21	1 188	22	1	1	10
23	21 - 25	3 158	83	3	5	26
24	25 - 30	5 281	150	15	21	35
25	30 - 40	11 211	639	91	67	85
26	40 - 50	7 911	872	80	61	36
27	50 - 60	14 841	1 847	114	145	66
28	60 - 65	9 322	1 122	53	141	72
29	65 - 70	22 958	3 284	145	945	237
30	70 - 75	19 798	1 401	59	965	256
31	75 - 80	13 307	1 018	54	667	239
32	80 - 85	10 250	1 457	49	297	175
33	85 - 90	4 400	497	9	66	55
34	90 oder älter	2 471	176	6	16	23
	davon					
35	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	54 101	4 874	366	469	335
36	Altersgrenze oder älter ¹⁾	71 995	7 694	313	2 928	980
37	Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,7	51,3	47,9	52,3	44,2
38	Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	74,9	74,4	73,4	73,5	75,6

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Ohne Mehrfachzählungen.

³⁾ Mehrfachzählungen möglich.

⁴⁾ Überleitung aus der laufenden Hilfe zum Lebensunterhalt mit vorherigem Unterhaltsrückgriff gem. § 94 SGB XII.

⁵⁾ Wegfall/Einschränkung einer finanziellen Absicherung (z.B. durch Tod) durch den/die Ehepartner(in) bzw. Partner(in) einer eheähnlichen Gemeinschaft.

⁶⁾ Wegfall anderer Einkommen (z.B. Unterhaltsleistungen des/der geschiedenen Ehepartner(in), Einkommen aus Vermögenseinkünften).

⁷⁾ Erhöhter Ausgabenbedarf (z.B. Unterkunfts-, Heizkosten, Gehbehinderung, GKV-Beiträge).

⁸⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Ursache der Leistungsgewährung und Geschlecht

hiervon nach Ursache der Leistungsgewährung ³⁾								Lfd. Nr.
Wegfall von Unterhaltsleistungen der Kinder und/oder Eltern des Antragsberechtigten	Wegfall anderer Einkommen ⁶⁾	erhöhter Ausgabenbedarf ⁷⁾	Überleitung aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)	Zuständigkeits-/Trägerwechsel	Überleitung aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)	Überleitung aus dem Wohngeldgesetz (WoGG)	keine der vorher genannten Ursachen	
372	2 742	1 095	11 552	1 451	26	64	36 748	1
Männlich ⁸⁾								
372	2 662	1 092	11 547	1 450	26	64	21 994	2
-	80	3	5	1	-	-	14 754	3
21	19	26	52	34	-	1	541	4
32	51	57	108	56	-	1	1 509	5
49	119	87	164	70	-	-	2 439	6
127	279	149	395	171	-	-	4 966	7
36	149	64	450	131	-	2	3 181	8
15	272	92	1 255	192	-	5	5 340	9
9	158	43	1 141	108	-	7	2 786	10
8	517	141	4 009	253	12	20	4 359	11
27	541	142	3 099	122	6	8	4 234	12
13	371	150	846	84	5	10	3 431	13
24	195	103	25	119	3	10	2 631	14
7	59	34	7	80	-	-	988	15
4	12	7	1	31	-	-	343	16
289	1 069	525	3 718	776	-	16	21 076	17
83	1 673	570	7 834	675	26	48	15 672	18
Insgesamt								
867	5 828	2 326	23 067	3 079	53	162	74 136	19
866	5 688	2 322	23 060	3 076	53	162	46 108	20
1	140	4	7	3	-	-	28 028	21
36	31	41	83	64	-	2	917	22
60	101	99	190	91	-	1	2 546	23
93	209	168	299	136	-	1	4 225	24
210	510	273	608	277	-	-	8 569	25
67	264	102	809	220	-	6	5 450	26
35	511	153	2 289	350	-	18	9 417	27
21	329	88	2 286	208	-	17	5 082	28
41	1 106	280	8 037	514	24	47	8 640	29
91	1 147	347	6 605	257	12	27	8 829	30
71	870	351	1 791	250	12	17	8 137	31
91	489	290	56	391	4	18	7 049	32
32	188	99	13	199	1	6	3 262	33
19	73	35	1	122	-	2	2 013	34
525	2 007	936	6 871	1 374	-	46	36 826	35
342	3 821	1 390	16 196	1 705	53	116	37 310	36
35,0	45,2	39,0	52,9	44,2	-	54,2	43,8	37
78,1	74,7	76,4	70,6	77,3	72,5	73,7	76,8	38

**26. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern
mit Einstellung der Leistung im 4. Quartal 2019 nach Altersgruppen zum Zeitpunkt der Einstellung,
Grund der Einstellung und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger insgesamt	davon nach Grund der Einstellung der Leistung						
		Tod	Bedarfs- deckung durch Partner- einkommen	verminderter Bedarf des/der Leistungs- berechtigten	Zuständigkeits-/ Trägerwechsel	Bezug anderer Sozial- leistungen	Bedarfs- deckung durch eigenes Einkommen	sonstige Gründe
Männlich ²⁾								
Zusammen	857	222	5	11	222	76	62	259
davon								
18 - 21	12	-	-	1	8	-	-	3
21 - 25	25	2	-	-	12	-	2	9
25 - 30	27	2	-	-	11	2	1	11
30 - 40	78	3	1	1	30	17	7	19
40 - 50	60	5	1	2	16	12	7	17
50 - 60	108	26	-	2	33	8	5	34
60 - 65	79	35	1	2	20	8	3	10
65 - 70	182	45	1	2	29	12	19	74
70 - 75	120	42	1	-	23	6	8	40
75 - 80	91	31	-	1	15	6	6	32
80 - 85	47	18	-	-	16	3	3	7
85 - 90	22	10	-	-	7	1	1	3
90 oder älter	6	3	-	-	2	1	-	-
davon								
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾ ...	400	75	3	8	134	47	26	107
Altersgrenze oder älter ¹⁾	457	147	2	3	88	29	36	152
Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	46,8	56,0	47,1	47,9	43,6	46,3	45,6	44,8
Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	73,6	74,9	69,2	69,7	75,2	73,5	71,6	72,0
Insgesamt								
Insgesamt	1 717	377	18	33	459	174	138	518
davon								
18 - 21	19	-	-	1	12	-	1	5
21 - 25	34	2	-	-	18	-	2	12
25 - 30	52	5	1	-	28	2	2	14
30 - 40	119	7	2	2	41	20	11	36
40 - 50	109	7	1	5	31	19	16	30
50 - 60	196	41	4	7	59	12	12	61
60 - 65	144	47	4	4	33	16	9	31
65 - 70	345	62	3	8	49	39	42	142
70 - 75	231	63	2	4	44	21	21	76
75 - 80	203	57	1	2	43	20	14	66
80 - 85	156	47	-	-	63	16	4	26
85 - 90	67	21	-	-	25	4	3	14
90 oder älter	42	18	-	-	13	5	1	5
davon								
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾ ...	695	112	12	19	228	72	55	197
Altersgrenze oder älter ¹⁾	1 022	265	6	14	231	102	83	321
Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	47,5	55,2	51,9	50,1	43,7	48,6	47,6	46,8
Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	75,2	77,0	70,1	69,7	77,8	74,7	71,6	73,3

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

27. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Regelbedarfsstufen, abweichender Regelsatzfestsetzung, durchschnittlichem Regelsatz und Geschlecht

Ort der Leistungserbringung Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfängerinnen und Empfänger insgesamt	darunter mit						Durchschnittlicher Regelsatz im letzten Monat des Quartals in EUR
		Regelbedarfsstufe 1	darunter mit abweichender Regelsatzfestsetzung	Regelbedarfsstufe 2	darunter mit abweichender Regelsatzfestsetzung	Regelbedarfsstufe 3	darunter mit abweichender Regelsatzfestsetzung	
Männlich ²⁾								
Zusammen	61 415	36 175	7 265	10 399	424	14 841	1 241	394
davon								
außerhalb von Einrichtungen	46 572	36 174	7 264	10 398	424	-	-	411
in Einrichtungen	14 843	1	1	1	-	14 841	1 241	340
davon								
18 - 21	701	575	148	-	-	126	3	406
21 - 25	1 859	1 257	547	5	3	597	39	389
25 - 30	3 018	1 919	856	36	8	1 063	59	386
30 - 40	6 564	4 120	1 487	198	41	2 246	121	388
40 - 50	4 582	2 757	569	194	12	1 631	142	391
50 - 60	8 286	4 871	708	498	29	2 917	184	391
60 - 65	4 882	2 957	405	517	14	1 408	100	394
65 - 70	11 101	6 712	751	2 957	88	1 432	146	400
70 - 75	9 205	5 303	685	2 681	60	1 221	147	399
75 - 80	5 616	3 131	510	1 524	45	961	122	396
80 - 85	3 797	1 805	409	1 264	67	728	105	392
85 - 90	1 360	578	140	428	42	354	50	388
90 oder älter	444	190	50	97	15	157	23	386
davon								
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	30 481	18 792	4 773	1 538	108	10 151	663	391
Altersgrenze oder älter ¹⁾	30 934	17 383	2 492	8 861	316	4 690	578	397
Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,2	44,5	38,5	54,0	44,6	45,0	46,1	X
Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	73,8	73,3	75,0	74,1	77,1	75,4	76,3	X
Insgesamt								
Insgesamt	126 096	77 765	13 023	20 146	822	28 185	2 384	397
davon								
außerhalb von Einrichtungen	97 909	77 764	13 022	20 145	822	-	-	413
in Einrichtungen	28 187	1	1	1	-	28 185	2 384	339
davon								
18 - 21	1 188	994	242	3	-	191	5	408
21 - 25	3 158	2 141	905	26	9	991	62	390
25 - 30	5 281	3 363	1 488	85	18	1 833	103	387
30 - 40	11 211	6 965	2 574	397	87	3 849	226	388
40 - 50	7 911	4 803	997	381	27	2 727	242	392
50 - 60	14 841	8 954	1 254	977	60	4 910	299	393
60 - 65	9 322	5 903	711	1 074	32	2 345	156	398
65 - 70	22 958	14 593	1 304	5 973	152	2 392	209	403
70 - 75	19 798	12 366	1 183	5 225	121	2 207	233	402
75 - 80	13 307	8 258	923	2 969	87	2 080	244	400
80 - 85	10 250	5 959	838	2 240	133	2 051	261	398
85 - 90	4 400	2 378	384	652	74	1 370	190	392
90 oder älter	2 471	1 088	220	144	22	1 239	154	380
davon								
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	54 101	33 834	8 261	3 117	237	17 150	1 113	392
Altersgrenze oder älter ¹⁾	71 995	43 931	4 762	17 029	585	11 035	1 271	400
Durchschnittsalter 18 Jahre bis unter der Altersgrenze in Jahren ¹⁾	45,7	45,3	38,7	53,8	44,4	45,0	45,5	X
Durchschnittsalter Altersgrenze oder älter in Jahren ¹⁾	74,9	74,5	76,1	73,7	77,0	78,6	79,6	X

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

28. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter nach Ort der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit,

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger			da		
					außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾			

28.1 Insgesamt

1	Reg.-Bez. Oberbayern	46 140	16 673	29 467	36 770	10 976	25 794
2	Reg.-Bez. Niederbayern	10 200	4 875	5 325	7 570	3 342	4 228
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	10 093	5 068	5 025	7 546	3 547	3 999
4	Reg.-Bez. Oberfranken	9 637	4 892	4 745	7 266	3 492	3 774
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	21 556	9 410	12 146	16 774	6 386	10 388
6	Reg.-Bez. Unterfranken	12 501	6 307	6 194	9 851	4 696	5 155
7	Reg.-Bez. Schwaben	15 969	6 876	9 093	12 132	4 510	7 622
8	Bayern	126 096	54 101	71 995	97 909	36 949	60 960

28.2 Überörtliche Träger

1	Reg.-Bez. Oberbayern	14 253	8 551	5 702	4 883	2 854	2 029
2	Reg.-Bez. Niederbayern	3 308	2 053	1 255	678	520	158
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	3 130	1 928	1 202	584	407	177
4	Reg.-Bez. Oberfranken	3 275	2 121	1 154	904	721	183
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	7 793	4 971	2 822	3 011	1 947	1 064
6	Reg.-Bez. Unterfranken	3 828	2 532	1 296	1 178	921	257
7	Reg.-Bez. Schwaben	5 465	3 530	1 935	1 628	1 164	464
8	Bayern	41 052	25 686	15 366	12 866	8 534	4 332

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019
Geschlecht, Art des Trägers und regionaler Gliederung

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	

28.1 Insgesamt

9 370	5 697	3 673	34 441	14 135	20 306	23 974	7 414	16 560	1
2 630	1 533	1 097	9 109	4 565	4 544	5 180	2 092	3 088	2
2 547	1 521	1 026	8 913	4 740	4 173	5 056	2 168	2 888	3
2 371	1 400	971	8 466	4 603	3 863	4 640	1 994	2 646	4
4 782	3 024	1 758	15 627	8 056	7 571	11 007	4 059	6 948	5
2 650	1 611	1 039	10 418	5 736	4 682	6 454	2 787	3 667	6
3 837	2 366	1 471	12 915	6 206	6 709	8 370	3 106	5 264	7
28 187	17 152	11 035	99 889	48 041	51 848	64 681	23 620	41 061	8

28.2 Überörtliche Träger

9 370	5 697	3 673	12 139	7 697	4 442	6 992	3 685	3 307	1
2 630	1 533	1 097	3 156	1 983	1 173	1 615	834	781	2
2 546	1 521	1 025	2 957	1 859	1 098	1 529	795	734	3
2 371	1 400	971	3 109	2 053	1 056	1 492	826	666	4
4 782	3 024	1 758	6 589	4 564	2 025	3 736	2 091	1 645	5
2 650	1 611	1 039	3 459	2 365	1 094	1 901	1 091	810	6
3 837	2 366	1 471	4 981	3 340	1 641	2 692	1 559	1 133	7
28 186	17 152	11 034	36 390	23 861	12 529	19 957	10 881	9 076	8

**Noch: 28. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter
nach Ort der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit,
28.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger			da		
					außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾			

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	31 887	8 122	23 765	31 887	8 122	23 765
2	Reg.-Bez. Niederbayern	6 892	2 822	4 070	6 892	2 822	4 070
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	6 963	3 140	3 823	6 962	3 140	3 822
4	Reg.-Bez. Oberfranken	6 362	2 771	3 591	6 362	2 771	3 591
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	13 763	4 439	9 324	13 763	4 439	9 324
6	Reg.-Bez. Unterfranken	8 673	3 775	4 898	8 673	3 775	4 898
7	Reg.-Bez. Schwaben	10 504	3 346	7 158	10 504	3 346	7 158
8	Bayern	85 044	28 415	56 629	85 043	28 415	56 628
9	davon: Kreisfreie Städte	44 543	11 683	32 860	44 543	11 683	32 860
10	Landkreise	40 501	16 732	23 769	40 500	16 732	23 768

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte							
11	Ingolstadt	1 286	398	888	1 286	398	888
12	München	15 874	3 001	12 873	15 874	3 001	12 873
13	Rosenheim	664	194	470	664	194	470
14	Zusammen	17 824	3 593	14 231	17 824	3 593	14 231
Landkreise							
15	Altötting	906	287	619	906	287	619
16	Berchtesgadener Land	743	244	499	743	244	499
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	778	247	531	778	247	531
18	Dachau	575	192	383	575	192	383
19	Ebersberg	429	149	280	429	149	280
20	Eichstätt	315	131	184	315	131	184
21	Erding	506	183	323	506	183	323
22	Freising	516	189	327	516	189	327
23	Fürstenfeldbruck	1 011	280	731	1 011	280	731
24	Garmisch-Partenkirchen	505	148	357	505	148	357
25	Landsberg a. Lech	569	210	359	569	210	359
26	Miesbach	507	146	361	507	146	361
27	Mühldorf a. Inn	607	213	394	607	213	394
28	München	1 793	466	1 327	1 793	466	1 327
29	Neuburg-Schrobenhausen	348	164	184	348	164	184
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	415	158	257	415	158	257
31	Rosenheim	1 201	359	842	1 201	359	842
32	Starnberg	715	181	534	715	181	534
33	Traunstein	1 019	347	672	1 019	347	672
34	Weilheim-Schongau	605	235	370	605	235	370
35	Zusammen	14 063	4 529	9 534	14 063	4 529	9 534
36	Reg.-Bez. Oberbayern	31 887	8 122	23 765	31 887	8 122	23 765

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte							
37	Landshut	653	205	448	653	205	448
38	Passau	595	236	359	595	236	359
39	Straubing	689	195	494	689	195	494
40	Zusammen	1 937	636	1 301	1 937	636	1 301
Landkreise							
41	Deggendorf	772	322	450	772	322	450
42	Freyung-Grafenau	327	165	162	327	165	162
43	Kelheim	459	170	289	459	170	289
44	Landshut	472	209	263	472	209	263
45	Passau	1 178	553	625	1 178	553	625
46	Regen	392	185	207	392	185	207
47	Rottal-Inn	622	276	346	622	276	346
48	Straubing-Bogen	367	169	198	367	169	198
49	Dingolfing-Landau	366	137	229	366	137	229
50	Zusammen	4 955	2 186	2 769	4 955	2 186	2 769
51	Reg.-Bez. Niederbayern	6 892	2 822	4 070	6 892	2 822	4 070

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019

Geschlecht, Art des Trägers und regionaler Gliederung

Träger

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

-	-	-	22 302	6 438	15 864	16 982	3 729	13 253	1
-	-	-	5 953	2 582	3 371	3 565	1 258	2 307	2
1	-	1	5 956	2 881	3 075	3 527	1 373	2 154	3
-	-	-	5 357	2 550	2 807	3 148	1 168	1 980	4
-	-	-	9 038	3 492	5 546	7 271	1 968	5 303	5
-	-	-	6 959	3 371	3 588	4 553	1 696	2 857	6
-	-	-	7 934	2 866	5 068	5 678	1 547	4 131	7
1	-	1	63 499	24 180	39 319	44 724	12 739	31 985	8
-	-	-	29 157	9 122	20 035	23 807	5 353	18 454	9
1	-	1	34 342	15 058	19 284	20 917	7 386	13 531	10

Regierungsbezirk Oberbayern

-	-	-	1 040	331	709	754	189	565	11
-	-	-	9 367	2 054	7 313	8 367	1 435	6 932	12
-	-	-	463	143	320	382	94	288	13
-	-	-	10 870	2 528	8 342	9 503	1 718	7 785	14
-	-	-	793	258	535	500	130	370	15
-	-	-	604	212	392	401	115	286	16
-	-	-	649	214	435	401	101	300	17
-	-	-	414	147	267	311	93	218	18
-	-	-	338	128	210	221	67	154	19
-	-	-	260	127	133	163	47	116	20
-	-	-	397	159	238	280	94	186	21
-	-	-	383	152	231	264	73	191	22
-	-	-	731	222	509	563	140	423	23
-	-	-	437	128	309	262	72	190	24
-	-	-	497	191	306	289	91	198	25
-	-	-	454	132	322	290	70	220	26
-	-	-	498	192	306	317	85	232	27
-	-	-	1 335	372	963	980	216	764	28
-	-	-	294	149	145	186	72	114	29
-	-	-	349	140	209	221	67	154	30
-	-	-	1 065	329	736	612	149	463	31
-	-	-	537	140	397	368	89	279	32
-	-	-	903	309	594	542	150	392	33
-	-	-	494	209	285	308	90	218	34
-	-	-	11 432	3 910	7 522	7 479	2 011	5 468	35
-	-	-	22 302	6 438	15 864	16 982	3 729	13 253	36

Regierungsbezirk Niederbayern

-	-	-	501	179	322	321	85	236	37
-	-	-	498	213	285	307	111	196	38
-	-	-	523	171	352	384	90	294	39
-	-	-	1 522	563	959	1 012	286	726	40
-	-	-	698	300	398	409	141	268	41
-	-	-	309	161	148	157	68	89	42
-	-	-	364	135	229	265	85	180	43
-	-	-	416	193	223	236	87	149	44
-	-	-	1 068	516	552	588	241	347	45
-	-	-	366	178	188	196	88	108	46
-	-	-	555	255	300	322	127	195	47
-	-	-	341	162	179	184	69	115	48
-	-	-	314	119	195	196	66	130	49
-	-	-	4 431	2 019	2 412	2 553	972	1 581	50
-	-	-	5 953	2 582	3 371	3 565	1 258	2 307	51

**Noch: 28. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter
nach Ort der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit,
28.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger			außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
			18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾
Regierungsbezirk Oberpfalz							
Kreisfreie Städte							
52	Amberg	558	195	363	558	195	363
53	Regensburg	1 914	724	1 190	1 914	724	1 190
54	Weiden i.d.OPf.	600	233	367	600	233	367
55	Zusammen	3 072	1 152	1 920	3 072	1 152	1 920
Landkreise							
56	Amberg-Weizsach	484	234	250	484	234	250
57	Cham	611	317	294	611	317	294
58	Neumarkt i.d.OPf.	466	236	230	465	236	229
59	Neustadt a.d.Waldnaab	507	287	220	507	287	220
60	Regensburg	711	331	380	711	331	380
61	Schwandorf	739	377	362	739	377	362
62	Tirschenreuth	373	206	167	373	206	167
63	Zusammen	3 891	1 988	1 903	3 890	1 988	1 902
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	6 963	3 140	3 823	6 962	3 140	3 822
Regierungsbezirk Oberfranken							
Kreisfreie Städte							
65	Bamberg	797	286	511	797	286	511
66	Bayreuth	859	252	607	859	252	607
67	Coburg	462	182	280	462	182	280
68	Hof	640	230	410	640	230	410
69	Zusammen	2 758	950	1 808	2 758	950	1 808
Landkreise							
70	Bamberg	436	226	210	436	226	210
71	Bayreuth	331	159	172	331	159	172
72	Coburg	372	193	179	372	193	179
73	Forchheim	485	240	245	485	240	245
74	Hof	444	231	213	444	231	213
75	Kronach	361	202	159	361	202	159
76	Kulmbach	312	143	169	312	143	169
77	Lichtenfels	318	159	159	318	159	159
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	545	268	277	545	268	277
79	Zusammen	3 604	1 821	1 783	3 604	1 821	1 783
80	Reg.-Bez. Oberfranken	6 362	2 771	3 591	6 362	2 771	3 591
Regierungsbezirk Mittelfranken							
Kreisfreie Städte							
81	Ansbach	420	167	253	420	167	253
82	Erlangen	802	332	470	802	332	470
83	Fürth	1 124	371	753	1 124	371	753
84	Nürnberg	7 848	1 972	5 876	7 848	1 972	5 876
85	Schwabach	306	113	193	306	113	193
86	Zusammen	10 500	2 955	7 545	10 500	2 955	7 545
Landkreise							
87	Ansbach	675	326	349	675	326	349
88	Erlangen-Höchstadt	301	142	159	301	142	159
89	Fürth	416	159	257	416	159	257
90	Nürnberger Land	573	259	314	573	259	314
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	388	212	176	388	212	176
92	Roth	454	180	274	454	180	274
93	Weißenburg-Gunzenhausen	456	206	250	456	206	250
94	Zusammen	3 263	1 484	1 779	3 263	1 484	1 779
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	13 763	4 439	9 324	13 763	4 439	9 324

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019
Geschlecht, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	
Regierungsbezirk Oberpfalz									
-	-	-	457	169	288	309	92	217	52
-	-	-	1 507	625	882	1 014	314	700	53
-	-	-	466	208	258	294	83	211	54
-	-	-	2 430	1 002	1 428	1 617	489	1 128	55
-	-	-	446	224	222	237	112	125	56
-	-	-	561	301	260	297	140	157	57
1	-	1	417	219	198	241	114	127	58
-	-	-	468	272	196	236	118	118	59
-	-	-	622	307	315	360	145	215	60
-	-	-	668	360	308	368	168	200	61
-	-	-	344	196	148	171	87	84	62
1	-	1	3 526	1 879	1 647	1 910	884	1 026	63
1	-	1	5 956	2 881	3 075	3 527	1 373	2 154	64
Regierungsbezirk Oberfranken									
-	-	-	652	259	393	444	137	307	65
-	-	-	667	225	442	449	109	340	66
-	-	-	397	165	232	235	87	148	67
-	-	-	420	181	239	332	90	242	68
-	-	-	2 136	830	1 306	1 460	423	1 037	69
-	-	-	408	222	186	200	88	112	70
-	-	-	312	155	157	144	58	86	71
-	-	-	335	183	152	196	94	102	72
-	-	-	409	213	196	241	105	136	73
-	-	-	383	218	165	206	92	114	74
-	-	-	338	199	139	183	95	88	75
-	-	-	284	136	148	137	45	92	76
-	-	-	287	151	136	153	66	87	77
-	-	-	465	243	222	228	102	126	78
-	-	-	3 221	1 720	1 501	1 688	745	943	79
-	-	-	5 357	2 550	2 807	3 148	1 168	1 980	80
Regierungsbezirk Mittelfranken									
-	-	-	343	139	204	246	86	160	81
-	-	-	582	280	302	411	147	264	82
-	-	-	752	277	475	588	161	427	83
-	-	-	4 395	1 386	3 009	4 199	895	3 304	84
-	-	-	246	95	151	155	49	106	85
-	-	-	6 318	2 177	4 141	5 599	1 338	4 261	86
-	-	-	584	290	294	325	124	201	87
-	-	-	248	122	126	161	61	100	88
-	-	-	349	142	207	228	78	150	89
-	-	-	452	229	223	299	116	183	90
-	-	-	343	197	146	167	74	93	91
-	-	-	394	162	232	253	87	166	92
-	-	-	350	173	177	239	90	149	93
-	-	-	2 720	1 315	1 405	1 672	630	1 042	94
-	-	-	9 038	3 492	5 546	7 271	1 968	5 303	95

**Noch: 28. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter
nach Ort der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit,
28.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Empfängerinnen und Empfänger			außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
			18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾
Regierungsbezirk Unterfranken							
Kreisfreie Städte							
96	Aschaffenburg	931	334	597	931	334	597
97	Schweinfurt	988	309	679	988	309	679
98	Würzburg	1 677	531	1 146	1 677	531	1 146
99	Zusammen	3 596	1 174	2 422	3 596	1 174	2 422
Landkreise							
100	Aschaffenburg	736	377	359	736	377	359
101	Bad Kissingen	711	333	378	711	333	378
102	Rhön-Grabfeld	468	221	247	468	221	247
103	Haßberge	396	236	160	396	236	160
104	Kitzingen	461	270	191	461	270	191
105	Miltenberg	740	358	382	740	358	382
106	Main-Spessart	483	260	223	483	260	223
107	Schweinfurt	422	232	190	422	232	190
108	Würzburg	660	314	346	660	314	346
109	Zusammen	5 077	2 601	2 476	5 077	2 601	2 476
110	Reg.-Bez. Unterfranken	8 673	3 775	4 898	8 673	3 775	4 898
Regierungsbezirk Schwaben							
Kreisfreie Städte							
111	Augsburg	3 311	734	2 577	3 311	734	2 577
112	Kaufbeuren	462	122	340	462	122	340
113	Kempten (Allgäu)	768	241	527	768	241	527
114	Memmingen	315	126	189	315	126	189
115	Zusammen	4 856	1 223	3 633	4 856	1 223	3 633
Landkreise							
116	Aichach-Friedberg	391	143	248	391	143	248
117	Augsburg	874	299	575	874	299	575
118	Dillingen a.d.Donau	451	174	277	451	174	277
119	Günzburg	470	213	257	470	213	257
120	Neu-Ulm	959	377	582	959	377	582
121	Lindau (Bodensee)	518	132	386	518	132	386
122	Ostallgäu	529	230	299	529	230	299
123	Unterallgäu	380	171	209	380	171	209
124	Donau-Ries	442	189	253	442	189	253
125	Oberallgäu	634	195	439	634	195	439
126	Zusammen	5 648	2 123	3 525	5 648	2 123	3 525
127	Reg.-Bez. Schwaben	10 504	3 346	7 158	10 504	3 346	7 158

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019
Geschlecht, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Altersgrenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	

Regierungsbezirk Unterfranken

-	-	-	777	324	453	546	172	374	96
-	-	-	766	249	517	554	149	405	97
-	-	-	1 087	439	648	883	225	658	98
-	-	-	2 630	1 012	1 618	1 983	546	1 437	99
-	-	-	589	323	266	383	169	214	100
-	-	-	625	314	311	379	157	222	101
-	-	-	425	207	218	235	100	135	102
-	-	-	366	227	139	200	110	90	103
-	-	-	398	247	151	224	109	115	104
-	-	-	575	293	282	387	158	229	105
-	-	-	413	237	176	235	104	131	106
-	-	-	366	219	147	214	105	109	107
-	-	-	572	292	280	313	138	175	108
-	-	-	4 329	2 359	1 970	2 570	1 150	1 420	109
-	-	-	6 959	3 371	3 588	4 553	1 696	2 857	110

Regierungsbezirk Schwaben

-	-	-	1 978	583	1 395	1 806	333	1 473	111
-	-	-	383	110	273	233	48	185	112
-	-	-	651	214	437	430	115	315	113
-	-	-	239	103	136	164	57	107	114
-	-	-	3 251	1 010	2 241	2 633	553	2 080	115
-	-	-	333	133	200	209	64	145	116
-	-	-	702	262	440	475	150	325	117
-	-	-	386	154	232	229	68	161	118
-	-	-	362	170	192	245	90	155	119
-	-	-	767	322	445	533	185	348	120
-	-	-	429	112	317	287	73	214	121
-	-	-	436	198	238	277	106	171	122
-	-	-	326	157	169	195	82	113	123
-	-	-	374	174	200	252	89	163	124
-	-	-	568	174	394	343	87	256	125
-	-	-	4 683	1 856	2 827	3 045	994	2 051	126
-	-	-	7 934	2 866	5 068	5 678	1 547	4 131	127

29. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter und der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit, Geschlecht,

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Empfängerinnen und Empfänger			da außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
			18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	45 833	16 363	29 470	36 781	10 977	25 804
2	Reg.-Bez. Niederbayern	10 117	4 827	5 290	7 541	3 315	4 226
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	10 763	5 624	5 139	7 591	3 588	4 003
4	Reg.-Bez. Oberfranken	9 504	4 789	4 715	7 278	3 506	3 772
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	21 820	9 610	12 210	16 717	6 333	10 384
6	Reg.-Bez. Unterfranken	12 411	6 248	6 163	9 845	4 689	5 156
7	Reg.-Bez. Schwaben	16 209	7 096	9 113	12 155	4 540	7 615
8	Bayern	126 657	54 557	72 100	97 908	36 948	60 960
9	davon: Kreisfreie Städte	60 135	20 389	39 746	52 854	16 434	36 420
10	Landkreise	66 522	34 168	32 354	45 054	20 514	24 540

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte							
11	Ingolstadt	1 767	744	1 023	1 482	564	918
12	München	20 609	5 240	15 369	18 812	4 369	14 443
13	Rosenheim	850	326	524	752	262	490
14	Zusammen	23 226	6 310	16 916	21 046	5 195	15 851

Landkreise							
15	Altötting	1 332	500	832	986	338	648
16	Berchtesgadener Land	1 082	464	618	793	280	513
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 171	483	688	894	330	564
18	Dachau	1 317	724	593	643	248	395
19	Ebersberg	745	368	377	496	203	293
20	Eichstätt	405	175	230	347	160	187
21	Erding	906	459	447	543	214	329
22	Freising	774	344	430	586	244	342
23	Fürstenfeldbruck	1 301	455	846	1 133	367	766
24	Garmisch-Partenkirchen	745	274	471	605	207	398
25	Landsberg a. Lech	963	529	434	634	261	373
26	Miesbach	718	274	444	542	166	376
27	Mühldorf a. Inn	1 431	776	655	696	281	415
28	München	2 390	825	1 565	1 940	569	1 371
29	Neuburg-Schrobenhausen	555	294	261	420	219	201
30	Pfaffenhofen a. d. Ilm	688	331	357	480	212	268
31	Rosenheim	2 293	1 039	1 254	1 348	466	882
32	Starnberg	963	346	617	778	223	555
33	Traunstein	1 662	733	929	1 111	420	691
34	Weilheim-Schongau	1 166	660	506	760	374	386
35	Zusammen	22 607	10 053	12 554	15 735	5 782	9 953
36	Reg.-Bez. Oberbayern	45 833	16 363	29 470	36 781	10 977	25 804

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte							
37	Landshut	967	366	601	840	314	526
38	Passau	873	438	435	669	307	362
39	Straubing	1 219	587	632	799	278	521
40	Zusammen	3 059	1 391	1 668	2 308	899	1 409

Landkreise							
41	Deggendorf	1 086	493	593	819	363	456
42	Freyung-Grafenau	535	272	263	372	205	167
43	Kelheim	668	318	350	486	192	294
44	Landshut	695	362	333	498	230	268
45	Passau	1 538	734	804	1 212	577	635
46	Regen	626	342	284	420	211	209
47	Rottal-Inn	833	392	441	665	310	355
48	Straubing-Bogen	560	295	265	379	178	201
49	Dingolfing-Landau	517	228	289	382	150	232
50	Zusammen	7 058	3 436	3 622	5 233	2 416	2 817
51	Reg.-Bez. Niederbayern	10 117	4 827	5 290	7 541	3 315	4 226

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort
Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

9 052	5 386	3 666	34 179	13 871	20 308	23 825	7 253	16 572	1
2 576	1 512	1 064	9 012	4 506	4 506	5 125	2 076	3 049	2
3 172	2 036	1 136	9 565	5 280	4 285	5 324	2 385	2 939	3
2 226	1 283	943	8 340	4 501	3 839	4 656	1 984	2 672	4
5 103	3 277	1 826	15 872	8 240	7 632	11 088	4 113	6 975	5
2 566	1 559	1 007	10 336	5 688	4 648	6 356	2 733	3 623	6
4 054	2 556	1 498	13 119	6 390	6 729	8 504	3 208	5 296	7
28 749	17 609	11 140	100 423	48 476	51 947	64 878	23 752	41 126	8
7 281	3 955	3 326	41 378	16 856	24 522	31 760	9 165	22 595	9
21 468	13 654	7 814	59 045	31 620	27 425	33 118	14 587	18 531	10

Regierungsbezirk Oberbayern

285	180	105	1 477	643	834	985	344	641	11
1 797	871	926	12 694	3 887	8 807	10 838	2 416	8 422	12
98	64	34	638	268	370	480	153	327	13
2 180	1 115	1 065	14 809	4 798	10 011	12 303	2 913	9 390	14

346	162	184	1 199	462	737	757	236	521	15
289	184	105	925	425	500	580	208	372	16
277	153	124	1 007	432	575	598	200	398	17
674	476	198	1 102	639	463	674	344	330	18
249	165	84	635	335	300	365	153	212	19
58	15	43	345	167	178	214	71	143	20
363	245	118	772	420	352	433	195	238	21
188	100	88	620	296	324	385	143	242	22
168	88	80	990	384	606	718	217	501	23
140	67	73	649	244	405	359	117	242	24
329	268	61	879	501	378	523	282	241	25
176	108	68	654	254	400	398	127	271	26
735	495	240	1 271	719	552	684	307	377	27
450	256	194	1 861	694	1 167	1 271	374	897	28
135	75	60	492	273	219	277	124	153	29
208	119	89	603	299	304	368	146	222	30
945	573	372	2 072	950	1 122	1 046	373	673	31
185	123	62	767	298	469	503	172	331	32
551	313	238	1 502	668	834	860	309	551	33
406	286	120	1 025	613	412	509	242	267	34
6 872	4 271	2 601	19 370	9 073	10 297	11 522	4 340	7 182	35
9 052	5 386	3 666	34 179	13 871	20 308	23 825	7 253	16 572	36

Regierungsbezirk Niederbayern

127	52	75	772	330	442	503	164	339	37
204	131	73	766	407	359	436	196	240	38
420	309	111	1 021	551	470	578	225	353	39
751	492	259	2 559	1 288	1 271	1 517	585	932	40

267	130	137	995	461	534	563	211	352	41
163	67	96	514	265	249	264	108	156	42
182	126	56	562	273	289	374	151	223	43
197	132	65	630	341	289	347	158	189	44
326	157	169	1 419	692	727	768	308	460	45
206	131	75	596	332	264	307	153	154	46
168	82	86	750	362	388	436	179	257	47
181	117	64	527	284	243	287	124	163	48
135	78	57	460	208	252	262	99	163	49
1 825	1 020	805	6 453	3 218	3 235	3 608	1 491	2 117	50
2 576	1 512	1 064	9 012	4 506	4 506	5 125	2 076	3 049	51

**Noch: 29. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter
der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit, Geschlecht,**

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Empfängerinnen und Empfänger			da außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
			18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾
Regierungsbezirk Oberpfalz							
Kreisfreie Städte							
52	Amberg	697	267	430	595	221	374
53	Regensburg	2 369	993	1 376	2 143	860	1 283
54	Weiden i.d.OPf.	740	309	431	660	268	392
55	Zusammen	3 806	1 569	2 237	3 398	1 349	2 049
Landkreise							
56	Amberg-Weizsäckchen	975	611	364	527	269	258
57	Cham	1 111	629	482	652	347	305
58	Neumarkt i.d.OPf.	1 027	608	419	521	283	238
59	Neustadt a.d.Waldnaab	805	473	332	535	306	229
60	Regensburg	1 023	506	517	740	356	384
61	Schwandorf	1 466	921	545	814	445	369
62	Tirschenreuth	550	307	243	404	233	171
63	Zusammen	6 957	4 055	2 902	4 193	2 239	1 954
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	10 763	5 624	5 139	7 591	3 588	4 003
Regierungsbezirk Oberfranken							
Kreisfreie Städte							
65	Bamberg	1 030	457	573	906	386	520
66	Bayreuth	1 461	629	832	1 252	515	737
67	Coburg	546	238	308	486	203	283
68	Hof	823	343	480	728	303	425
69	Zusammen	3 860	1 667	2 193	3 372	1 407	1 965
Landkreise							
70	Bamberg	599	312	287	462	247	215
71	Bayreuth	500	239	261	347	171	176
72	Coburg	541	309	232	435	255	180
73	Forchheim	669	354	315	517	270	247
74	Hof	792	413	379	554	285	269
75	Kronach	490	284	206	382	220	162
76	Kulmbach	798	483	315	363	191	172
77	Lichtenfels	659	415	244	371	211	160
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	596	313	283	475	249	226
79	Zusammen	5 644	3 122	2 522	3 906	2 099	1 807
80	Reg.-Bez. Oberfranken	9 504	4 789	4 715	7 278	3 506	3 772
Regierungsbezirk Mittelfranken							
Kreisfreie Städte							
81	Ansbach	1 853	669	1 184	1 719	602	1 117
82	Erlangen	1 142	581	561	956	473	483
83	Fürth	1 517	611	906	1 289	517	772
84	Nürnberg	9 641	3 053	6 588	8 508	2 511	5 997
85	Schwabach	432	199	233	357	157	200
86	Zusammen	14 585	5 113	9 472	12 829	4 260	8 569
Landkreise							
87	Ansbach	1 529	970	559	766	416	350
88	Erlangen-Höchstadt	746	483	263	365	204	161
89	Fürth	503	191	312	425	167	258
90	Nürnberger Land	1 235	779	456	704	383	321
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	817	518	299	473	289	184
92	Roth	1 107	697	410	535	257	278
93	Weißenburg-Gunzenhausen	1 298	859	439	620	357	263
94	Zusammen	7 235	4 497	2 738	3 888	2 073	1 815
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	21 820	9 610	12 210	16 717	6 333	10 384

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

**und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort
Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung**

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	
Regierungsbezirk Oberpfalz									
102	46	56	586	238	348	379	122	257	52
226	133	93	1 894	884	1 010	1 260	437	823	53
80	41	39	583	281	302	367	119	248	54
408	220	188	3 063	1 403	1 660	2 006	678	1 328	55
448	342	106	923	590	333	447	248	199	56
459	282	177	1 049	605	444	476	236	240	57
506	325	181	965	580	385	563	308	255	58
270	167	103	758	452	306	389	206	183	59
283	150	133	920	473	447	517	219	298	60
652	476	176	1 369	882	487	662	355	307	61
146	74	72	518	295	223	264	135	129	62
2 764	1 816	948	6 502	3 877	2 625	3 318	1 707	1 611	63
3 172	2 036	1 136	9 565	5 280	4 285	5 324	2 385	2 939	64
Regierungsbezirk Oberfranken									
124	71	53	873	429	444	552	207	345	65
209	114	95	1 202	584	618	724	248	476	66
60	35	25	477	219	258	277	112	165	67
95	40	55	578	288	290	427	143	284	68
488	260	228	3 130	1 520	1 610	1 980	710	1 270	69
137	65	72	567	306	261	272	111	161	70
153	68	85	478	232	246	218	81	137	71
106	54	52	501	296	205	280	147	133	72
152	84	68	587	323	264	344	163	181	73
238	128	110	711	392	319	328	138	190	74
108	64	44	466	280	186	247	128	119	75
435	292	143	749	457	292	375	182	193	76
288	204	84	623	403	220	342	188	154	77
121	64	57	528	292	236	270	136	134	78
1 738	1 023	715	5 210	2 981	2 229	2 676	1 274	1 402	79
2 226	1 283	943	8 340	4 501	3 839	4 656	1 984	2 672	80
Regierungsbezirk Mittelfranken									
134	67	67	1 103	555	548	1 105	353	752	81
186	108	78	895	508	387	583	264	319	82
228	94	134	1 099	487	612	780	268	512	83
1 133	542	591	5 906	2 348	3 558	5 048	1 342	3 706	84
75	42	33	364	177	187	224	90	134	85
1 756	853	903	9 367	4 075	5 292	7 740	2 317	5 423	86
763	554	209	1 407	905	502	696	379	317	87
381	279	102	664	437	227	318	187	131	88
78	24	54	433	173	260	282	93	189	89
531	396	135	1 083	723	360	586	339	247	90
344	229	115	757	492	265	366	193	173	91
572	440	132	1 013	647	366	511	268	243	92
678	502	176	1 148	788	360	589	337	252	93
3 347	2 424	923	6 505	4 165	2 340	3 348	1 796	1 552	94
5 103	3 277	1 826	15 872	8 240	7 632	11 088	4 113	6 975	95

**Noch: 29. Empfängerinnen und Empfänger von Grundsicherung im Alter
der Leistungserbringung, Staatsangehörigkeit, Geschlecht,**

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Empfängerinnen und Empfänger			da außerhalb von Einrichtungen		
		insgesamt	davon		zusammen	davon	
			18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾
Regierungsbezirk Unterfranken							
Kreisfreie Städte							
96	Aschaffenburg	1 293	559	734	1 149	482	667
97	Schweinfurt	1 235	463	772	1 081	384	697
98	Würzburg	2 436	1 077	1 359	1 999	761	1 238
99	Zusammen	4 964	2 099	2 865	4 229	1 627	2 602
Landkreise							
100	Aschaffenburg	857	441	416	775	405	370
101	Bad Kissingen	1 218	692	526	834	445	389
102	Rhön-Grabfeld	681	351	330	506	258	248
103	Haßberge	665	428	237	472	305	167
104	Kitzingen	698	399	299	511	315	196
105	Miltenberg	873	432	441	787	392	395
106	Main-Spessart	861	526	335	554	318	236
107	Schweinfurt	607	314	293	460	263	197
108	Würzburg	987	566	421	717	361	356
109	Zusammen	7 447	4 149	3 298	5 616	3 062	2 554
110	Reg.-Bez. Unterfranken	12 411	6 248	6 163	9 845	4 689	5 156
Regierungsbezirk Schwaben							
Kreisfreie Städte							
111	Augsburg	4 367	1 248	3 119	3 863	983	2 880
112	Kaufbeuren	740	319	421	566	215	351
113	Kempten (Allgäu)	1 078	465	613	890	343	547
114	Memmingen	450	208	242	353	156	197
115	Zusammen	6 635	2 240	4 395	5 672	1 697	3 975
Landkreise							
116	Aichach-Friedberg	550	254	296	431	179	252
117	Augsburg	1 176	488	688	964	375	589
118	Dillingen a.d.Donau	980	543	437	535	248	287
119	Günzburg	1 356	880	476	578	313	265
120	Neu-Ulm	1 256	576	680	1 077	474	603
121	Lindau (Bodensee)	802	304	498	573	175	398
122	Ostallgäu	812	435	377	613	300	313
123	Unterallgäu	823	470	353	464	245	219
124	Donau-Ries	923	560	363	533	276	257
125	Oberallgäu	896	346	550	715	258	457
126	Zusammen	9 574	4 856	4 718	6 483	2 843	3 640
127	Reg.-Bez. Schwaben	16 209	7 096	9 113	12 155	4 540	7 615

¹⁾ Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs. 2 SGB XII.

**und bei Erwerbsminderung in Bayern am Ende des 4. Quartals 2019 nach Ort
Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung**

von			darunter			darunter			Lfd. Nr.
in Einrichtungen			Deutsche			weiblich			
zusammen	davon		zusammen	davon		zusammen	davon		
	18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾		18 Jahre bis unter der Alters- grenze ¹⁾	Altersgrenze oder älter ¹⁾	
Regierungsbezirk Unterfranken									
144	77	67	996	465	531	736	280	456	96
154	79	75	1 001	400	601	679	218	461	97
437	316	121	1 736	955	781	1 253	458	795	98
735	472	263	3 733	1 820	1 913	2 668	956	1 712	99
82	36	46	690	382	308	456	203	253	100
384	247	137	1 114	666	448	599	290	309	101
175	93	82	633	336	297	325	149	176	102
193	123	70	627	414	213	318	189	129	103
187	84	103	625	370	255	335	163	172	104
86	40	46	700	365	335	459	193	266	105
307	208	99	781	498	283	400	200	200	106
147	51	96	546	298	248	325	141	184	107
270	205	65	887	539	348	471	249	222	108
1 831	1 087	744	6 603	3 868	2 735	3 688	1 777	1 911	109
2 566	1 559	1 007	10 336	5 688	4 648	6 356	2 733	3 623	110
Regierungsbezirk Schwaben									
504	265	239	2 768	1 053	1 715	2 361	549	1 812	111
174	104	70	643	292	351	364	138	226	112
188	122	66	938	424	514	583	220	363	113
97	52	45	368	183	185	238	99	139	114
963	543	420	4 717	1 952	2 765	3 546	1 006	2 540	115
119	75	44	485	241	244	294	117	177	116
212	113	99	989	444	545	631	237	394	117
445	295	150	889	501	388	526	243	283	118
778	567	211	1 203	800	403	653	380	273	119
179	102	77	1 036	504	532	678	274	404	120
229	129	100	695	269	426	401	134	267	121
199	135	64	704	391	313	421	207	214	122
359	225	134	745	439	306	418	217	201	123
390	284	106	835	528	307	457	244	213	124
181	88	93	821	321	500	479	149	330	125
3 091	2 013	1 078	8 402	4 438	3 964	4 958	2 202	2 756	126
4 054	2 556	1 498	13 119	6 390	6 729	8 504	3 208	5 296	127

Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

Empfängerinnen und Empfänger am Ende bzw. im Laufe
des Berichtsjahres 2019

**30. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019
nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten**

30.1 Insgesamt

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins- gesamt	darunter Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
				unter 18	18 - 40	40 - 65	65 oder älter	
								Anzahl
								Jahre
Außerhalb von Einrichtungen								
Männlich ⁴⁾								
1	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	38 945	8 908	16 698	6 299	8 781	7 167	33,2
2	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	1 097	700	31	109	260	697	66,1
3	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	31 111	4 079	16 647	5 565	7 292	1 607	24,8
4	Hilfe zur Pflege	2 005	611	23	199	640	1 143	66,1
5	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	5 779	4 057	1	561	893	4 324	66,7
Insgesamt								
6	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	69 404	18 649	24 914	11 380	16 065	17 045	38,1
7	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	2 197	1 528	60	181	379	1 577	68,8
8	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	52 635	7 735	24 827	10 156	13 871	3 781	28,0
9	Hilfe zur Pflege	5 117	1 700	36	356	1 196	3 529	71,1
10	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	11 914	8 973	1	941	1 276	9 696	68,9
In Einrichtungen								
Männlich ⁴⁾								
11	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	61 029	11 043	17 195	14 302	18 805	10 727	39,2
12	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	4	1	-	-	3	1	57,8
13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	49 768	7 685	17 188	14 161	16 097	2 322	31,6
14	Hilfe zur Pflege	11 167	3 332	12	130	2 675	8 350	72,8
15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	322	88	1	68	154	99	55,2
Insgesamt								
16	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	113 885	21 005	26 293	24 314	31 568	31 710	45,7
17	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	6	1	-	-	5	1	55,8
18	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	81 577	13 406	26 281	24 100	26 952	4 244	32,6
19	Hilfe zur Pflege	32 197	7 562	23	209	4 602	27 363	78,7
20	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	565	143	1	97	238	229	59,9
Außerhalb von und in Einrichtungen								
Männlich ⁴⁾								
21	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	88 717	17 543	28 785	17 967	24 581	17 384	38,1
22	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	1 101	701	31	109	263	698	66,1
23	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	70 047	9 508	28 732	17 138	20 549	3 628	29,4
24	Hilfe zur Pflege	13 163	3 941	35	329	3 312	9 487	71,8
25	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	6 100	4 144	2	629	1 047	4 422	66,1
Insgesamt								
26	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	164 635	35 220	43 599	31 018	42 355	47 663	44,3
27	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	2 203	1 529	60	181	384	1 578	68,8
28	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	116 528	17 037	43 505	29 661	35 869	7 493	31,3
29	Hilfe zur Pflege	37 289	9 253	59	565	5 795	30 870	77,7
30	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	12 478	9 115	2	1 038	1 514	9 924	68,5
Gleichzeitige Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt								
Männlich ⁴⁾								
31	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	1 139	-	140	384	540	75	41,9
32	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	19 369	8 961	709	5 219	8 389	5 052	51,6
33	Ohne Hilfe zum Lebensunterhalt	68 209	8 582	27 936	12 364	15 652	12 257	34,2
Insgesamt								
34	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	2 163	-	235	695	1 058	175	43,0
35	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	36 272	17 166	1 124	8 682	13 953	12 513	55,4
36	Ohne Hilfe zum Lebensunterhalt	126 200	18 054	42 240	21 641	27 344	34 975	41,1

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

⁴⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**Noch: 30. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019
nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten**

30.2 Nichtdeutsche

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins- gesamt	darunter Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
				unter 18	18 - 40	40 - 65	65 oder älter	
Anzahl								Jahre
Außerhalb von Einrichtungen								
Männlich ⁴⁾								
1	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	6 327	2 446	1 986	716	1 047	2 578	45,0
2	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	610	347	28	77	140	365	64,3
3	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3 190	405	1 942	410	575	263	23,1
4	Hilfe zur Pflege	688	303	17	43	103	525	73,2
5	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	2 189	1 633	1	200	252	1 736	67,9
Insgesamt								
6	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	12 540	5 817	2 919	1 278	1 862	6 481	51,9
7	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	1 310	878	54	120	200	936	68,2
8	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	5 443	866	2 844	746	1 165	688	28,2
9	Hilfe zur Pflege	1 959	932	26	66	210	1 657	77,0
10	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	4 789	3 806	1	364	350	4 074	69,4
In Einrichtungen								
Männlich ⁴⁾								
11	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	4 808	541	2 315	1 084	916	493	28,0
12	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	-	-	-	-	-	-	-
13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	4 174	320	2 313	1 066	743	52	21,6
14	Hilfe zur Pflege	620	216	2	17	169	432	70,7
15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	28	9	-	5	14	9	54,4
Insgesamt								
16	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	7 919	1 026	3 470	1 798	1 440	1 211	31,6
17	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	-	-	-	-	-	-	-
18	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	6 459	544	3 466	1 772	1 138	83	22,0
19	Hilfe zur Pflege	1 443	474	6	25	297	1 115	74,1
20	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	47	14	-	9	19	19	56,9
Außerhalb von und in Einrichtungen								
Männlich ⁴⁾								
21	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	10 236	2 853	3 706	1 654	1 832	3 044	39,3
22	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	610	347	28	77	140	365	64,3
23	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	6 510	615	3 662	1 335	1 204	309	22,9
24	Hilfe zur Pflege	1 308	519	19	60	272	957	72,0
25	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	2 217	1 642	1	205	266	1 745	67,7
Insgesamt								
26	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	19 096	6 595	5 561	2 832	3 071	7 632	45,6
27	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	1 310	878	54	120	200	936	68,2
28	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	10 621	1 211	5 484	2 281	2 093	763	25,6
29	Hilfe zur Pflege	3 396	1 403	32	91	507	2 766	75,7
30	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	4 836	3 820	1	373	369	4 093	69,3
Gleichzeitige Gewährung von Hilfe zum Lebensunterhalt								
Männlich ⁴⁾								
31	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	191	-	31	53	94	13	41,5
32	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	1 284	418	78	387	492	327	49,2
33	Ohne Hilfe zum Lebensunterhalt	8 761	2 435	3 597	1 214	1 246	2 704	37,8
Insgesamt								
34	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen	346	-	38	85	191	32	44,6
35	Mit Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	2 269	797	123	605	762	779	53,1
36	Ohne Hilfe zum Lebensunterhalt	16 481	5 798	5 400	2 142	2 118	6 821	44,6

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

⁴⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**31. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019
nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten**

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
			unter 18	18 - 40	40 - 65	65 oder älter	
			Anzahl				
Außerhalb von Einrichtungen							
Männlich ⁴⁾							
1	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	61 913	31 633	8 946	11 914	9 420	29,1
2	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	2 102	64	169	518	1 351	66,3
3	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	50 240	31 524	7 571	9 138	2 007	20,8
4	Hilfe zur Pflege	2 574	40	251	784	1 499	66,3
5	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	8 957	29	1 172	2 034	5 722	63,7
Insgesamt							
6	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	107 185	47 176	16 192	21 562	22 255	33,7
7	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	4 585	116	450	882	3 137	67,7
8	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	82 556	46 980	13 754	17 160	4 662	23,6
9	Hilfe zur Pflege	6 513	61	447	1 480	4 525	71,3
10	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	18 208	54	2 008	3 216	12 930	66,3
In Einrichtungen							
Männlich ⁴⁾							
11	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	73 582	23 371	15 927	20 385	13 899	38,4
12	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	142	6	22	53	61	58,4
13	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	59 140	23 355	15 755	17 357	2 673	29,7
14	Hilfe zur Pflege	14 759	108	271	3 149	11 231	73,0
15	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	632	3	97	257	275	60,2
Insgesamt							
16	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	137 502	35 393	26 960	34 038	41 111	45,6
17	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	280	6	50	78	146	62,5
18	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	95 803	35 370	26 693	28 892	4 848	30,7
19	Hilfe zur Pflege	42 269	181	461	5 383	36 244	79,1
20	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	1 165	3	137	385	640	65,9
Außerhalb von und in Einrichtungen							
Männlich ⁴⁾							
21	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	116 191	45 219	20 827	27 920	22 225	35,5
22	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	2 168	65	189	551	1 363	65,8
23	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	91 258	45 111	19 382	22 504	4 261	26,1
24	Hilfe zur Pflege	17 242	148	517	3 915	12 662	72,0
25	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	9 579	32	1 268	2 288	5 991	63,5
Insgesamt							
26	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII zusammen ²⁾	213 081	68 113	36 002	47 998	60 968	42,2
27	Hilfen zur Gesundheit ³⁾	4 707	117	495	933	3 162	67,2
28	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	149 395	67 920	33 531	39 189	8 755	28,0
29	Hilfe zur Pflege	48 552	242	903	6 832	40 575	78,1
30	Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	19 359	57	2 144	3 598	13 560	66,2

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

⁴⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

32. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Geschlecht, Leistungsarten¹⁾ und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²⁾	davon			hiervon			
		männlich	weiblich	divers/ ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)	Hilfen zur Gesund- heit ³⁾	Eingliede- rungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen
Insgesamt	164 635	88 716	75 918	1	2 203	116 528	37 289	12 478
davon aus								
Europa	159 414	85 737	73 676	1	1 913	113 232	36 593	11 355
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
deutsch	145 539	78 480	67 058	1	893	105 907	33 893	7 642
türkisch	1 898	1 058	840	-	25	1 341	242	314
ukrainisch	1 844	735	1 109	-	293	441	774	705
russisch	1 345	509	836	-	258	294	460	594
rumänisch	1 035	647	388	-	89	834	51	71
italienisch	1 021	655	366	-	19	646	148	235
griechisch	915	527	388	-	24	468	116	333
kroatisch	744	390	354	-	11	438	116	197
Afrika	955	573	382	-	35	702	41	188
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
nigerianisch	200	122	78	-	6	176	4	16
somalisch	154	105	49	-	4	109	2	41
äthiopisch	111	67	44	-	10	87	7	9
eritreisch	109	65	44	-	-	86	3	21
togoisch	38	24	14	-	-	25	1	12
tunesisch	35	21	14	-	1	19	3	13
marokkanisch	34	19	15	-	-	20	3	11
kongolesisch	29	14	15	-	-	27	1	1
Amerika	279	149	130	-	11	146	53	78
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
amerikanisch	146	93	53	-	7	75	35	34
brasilianisch	37	11	26	-	1	24	4	10
kanadisch	17	9	8	-	-	6	5	6
peruanisch	16	7	9	-	-	5	1	10
dominikanisch	12	8	4	-	-	10	-	3
kolumbianisch	8	1	7	-	-	6	-	2
kubanisch	8	5	3	-	-	6	1	1
ecuadorianisch	7	3	4	-	1	2	2	2
Asien	3 578	2 039	1 539	-	237	2 254	435	802
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
syrisch	1 074	673	401	-	42	888	71	95
irakisch	716	402	314	-	74	406	92	183
afghanisch	625	335	290	-	43	374	68	175
vietnamesisch	187	106	81	-	13	77	19	89
iranisch	176	118	58	-	14	79	28	63
aserbaidshani	115	55	60	-	10	60	34	22
indisch	104	76	28	-	2	82	4	17
kasachisch	89	41	48	-	2	46	27	17
Australien, Ozeanien und Antarktis	10	6	4	-	-	3	3	4
ohne Angabe	191	100	91	-	1	94	98	7
staatenlos	98	61	37	-	5	44	23	31
ungeklärt	110	51	59	-	1	53	43	13

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

33. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Geschlecht, Leistungsarten¹⁾ und Staatsangehörigkeit

Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²⁾	davon			hiervon			
		männlich	weiblich	divers/ ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)	Hilfen zur Gesund- heit ³⁾	Eingliede- rungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und in anderen Lebenslagen
Insgesamt	213 081	116 189	96 890	2	4 707	149 395	48 552	19 359
davon aus								
Europa	205 566	111 812	93 753	1	4 190	144 633	47 639	17 614
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
deutsch	187 265	102 023	85 241	1	2 558	134 797	44 292	12 441
ukrainisch	2 332	927	1 405	-	476	510	911	1 067
türkisch	2 297	1 273	1 024	-	64	1 550	335	442
russisch	1 680	643	1 037	-	386	369	546	811
rumänisch	1 549	974	575	-	118	1 245	67	143
italienisch	1 328	869	459	-	45	833	197	315
griechisch	1 174	682	492	-	64	643	149	387
kroatisch	1 030	562	468	-	15	630	149	266
Afrika	1 508	925	583	-	57	1 053	61	377
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
nigerianisch	349	223	126	-	11	302	5	38
somalisch	266	185	81	-	11	175	4	86
eritreisch	175	108	67	-	2	127	4	44
äthiopisch	152	93	59	-	13	115	11	22
togoisch	56	32	24	-	-	31	3	23
tunesisch	54	31	23	-	5	26	4	23
marokkanisch	48	27	21	-	-	29	3	16
kongolesisch	40	20	20	-	-	36	1	3
Amerika	382	205	177	-	18	190	77	117
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
amerikanisch	195	122	73	-	11	90	56	51
brasilianisch	57	20	37	-	2	37	4	17
kanadisch	20	10	10	-	-	7	7	6
peruanisch	20	10	10	-	-	6	1	13
dominikanisch	17	10	7	-	-	14	-	4
kolumbianisch	13	2	11	-	-	7	-	6
kubanisch	10	7	3	-	1	6	1	3
mexikanisch	10	5	5	-	1	7	1	2
Asien	5 071	2 940	2 130	1	419	3 247	561	1 175
darunter die acht häufigsten Nationalitäten								
syrisch	1 618	1 015	603	-	91	1 297	98	197
irakisch	1 009	593	415	1	105	622	118	234
afghanisch	862	482	380	-	77	528	77	241
iranisch	225	151	74	-	21	100	41	88
vietnamesisch	225	121	104	-	22	97	24	100
indisch	159	111	48	-	4	128	5	26
aserbaidshianisch	153	73	80	-	16	78	40	40
kasachisch	130	64	66	-	10	57	35	42
Australien, Ozeanien und Antarktis	11	7	4	-	2	3	3	4
ohne Angabe	267	143	124	-	7	139	129	9
staatenlos	135	88	47	-	7	63	28	44
ungeklärt	141	69	72	-	7	67	54	19

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen.

34. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfen zur Gesundheit in Bayern am Jahresende 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
			0 - 18	18 - 40	40 - 65	65 oder älter	
			Anzahl				
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von Einrichtungen							
Männlich ³⁾							
1	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	1 097	31	109	260	697	66,1
2	Vorbeugende Gesundheitshilfe	2	-	-	-	2	82,0
3	Hilfe bei Krankheit	1 095	31	109	260	695	66,1
4	Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
5	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Weiblich							
6	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	1 100	29	72	119	880	71,5
7	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	-	-	1	88,5
8	Hilfe bei Krankheit	1 079	29	60	111	879	72,1
9	Hilfe zur Familienplanung	20	-	12	8	-	39,2
10	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
11	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Insgesamt							
12	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2 197	60	181	379	1 577	68,8
13	Vorbeugende Gesundheitshilfe	3	-	-	-	3	84,2
14	Hilfe bei Krankheit	2 174	60	169	371	1 574	69,1
15	Hilfe zur Familienplanung	20	-	12	8	-	39,2
16	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
17	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen in Einrichtungen							
Männlich ³⁾							
18	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	4	-	-	3	1	57,8
19	Vorbeugende Gesundheitshilfe	-	-	-	-	-	-
20	Hilfe bei Krankheit	4	-	-	3	1	57,8
21	Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
22	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Weiblich							
23	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2	-	-	2	-	52,0
24	Vorbeugende Gesundheitshilfe	-	-	-	-	-	-
25	Hilfe bei Krankheit	1	-	-	1	-	54,5
26	Hilfe zur Familienplanung	1	-	-	1	-	49,5
27	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
28	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Insgesamt							
29	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	6	-	-	5	1	55,8
30	Vorbeugende Gesundheitshilfe	-	-	-	-	-	-
31	Hilfe bei Krankheit	5	-	-	4	1	57,1
32	Hilfe zur Familienplanung	1	-	-	1	-	49,5
33	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
34	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen							
Männlich ³⁾							
35	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	1 101	31	109	263	698	66,1
36	Vorbeugende Gesundheitshilfe	2	-	-	-	2	82,0
37	Hilfe bei Krankheit	1 099	31	109	263	696	66,1
38	Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
39	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Weiblich							
40	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	1 102	29	72	121	880	71,4
41	Vorbeugende Gesundheitshilfe	1	-	-	-	1	88,5
42	Hilfe bei Krankheit	1 080	29	60	112	879	72,0
43	Hilfe zur Familienplanung	21	-	12	9	-	39,6
44	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
45	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Insgesamt							
46	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2 203	60	181	384	1 578	68,8
47	Vorbeugende Gesundheitshilfe	3	-	-	-	3	84,2
48	Hilfe bei Krankheit	2 179	60	169	375	1 575	69,0
49	Hilfe zur Familienplanung	21	-	12	9	-	39,6
50	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	-	-	-	-	-	-
51	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Anspruch auf Übernahme der Krankenbehandlung durch die Krankenkasse nach § 264 Abs. 2 SGB V							
52	Männlich ³⁾	3 416	65	135	884	2 332	70,1
53	Weiblich	3 959	43	63	453	3 400	76,9
54	Insgesamt	7 375	108	198	1 337	5 732	73,8

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

35. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfen zur Gesundheit in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins- gesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
			0 - 18	18 - 40	40 - 65	65 oder älter	
			Anzahl				
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von Einrichtungen							
Männlich ³⁾							
1	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2 102	64	169	518	1 351	66,3
2	Vorbeugende Gesundheitshilfe	5	-	2	-	3	60,1
3	Hilfe bei Krankheit	2 097	64	167	518	1 348	66,3
4	Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
5	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Weiblich							
6	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2 483	52	281	364	1 786	68,8
7	Vorbeugende Gesundheitshilfe	9	-	5	1	3	57,6
8	Hilfe bei Krankheit	2 189	52	100	254	1 783	73,0
9	Hilfe zur Familienplanung	281	-	173	108	-	37,2
10	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	5	-	4	1	-	32,5
11	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Insgesamt							
12	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	4 585	116	450	882	3 137	67,7
13	Vorbeugende Gesundheitshilfe	14	-	7	1	6	58,5
14	Hilfe bei Krankheit	4 286	116	267	772	3 131	69,7
15	Hilfe zur Familienplanung	281	-	173	108	-	37,2
16	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	5	-	4	1	-	32,5
17	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen in Einrichtungen							
Männlich ³⁾							
18	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	142	6	22	53	61	58,4
19	Vorbeugende Gesundheitshilfe	2	1	-	-	1	42,5
20	Hilfe bei Krankheit	140	5	22	53	60	58,6
21	Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
22	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Weiblich							
23	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	138	-	28	25	85	66,7
24	Vorbeugende Gesundheitshilfe	-	-	-	-	-	-
25	Hilfe bei Krankheit	116	-	15	16	85	72,5
26	Hilfe zur Familienplanung	20	-	11	9	-	37,5
27	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	1	-	1	-	-	18,5
28	Hilfe bei Sterilisation	1	-	1	-	-	34,5
Insgesamt							
29	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	280	6	50	78	146	62,5
30	Vorbeugende Gesundheitshilfe	2	1	-	-	1	42,5
31	Hilfe bei Krankheit	256	5	37	69	145	64,9
32	Hilfe zur Familienplanung	20	-	11	9	-	37,5
33	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	1	-	1	-	-	18,5
34	Hilfe bei Sterilisation	1	-	1	-	-	34,5
Unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Leistungen außerhalb von und in Einrichtungen							
Männlich ³⁾							
35	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2 168	65	189	551	1 363	65,8
36	Vorbeugende Gesundheitshilfe	7	1	2	-	4	55,1
37	Hilfe bei Krankheit	2 161	64	187	551	1 359	65,8
38	Hilfe zur Familienplanung	-	-	-	-	-	-
39	Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-
Weiblich							
40	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	2 539	52	306	382	1 799	68,4
41	Vorbeugende Gesundheitshilfe	9	-	5	1	3	57,6
42	Hilfe bei Krankheit	2 224	52	113	263	1 796	72,7
43	Hilfe zur Familienplanung	301	-	184	117	-	37,2
44	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	5	-	4	1	-	32,5
45	Hilfe bei Sterilisation	1	-	1	-	-	34,5
Insgesamt							
46	Hilfen zur Gesundheit zusammen ²⁾	4 707	117	495	933	3 162	67,2
47	Vorbeugende Gesundheitshilfe	16	1	7	1	7	56,5
48	Hilfe bei Krankheit	4 385	116	300	814	3 155	69,3
49	Hilfe zur Familienplanung	301	-	184	117	-	37,2
50	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	5	-	4	1	-	32,5
51	Hilfe bei Sterilisation	1	-	1	-	-	34,5
Anspruch auf Übernahme der Krankenbehandlung durch die Krankenkasse nach § 264 Abs. 2 SGB V							
52	Männlich ³⁾	3 980	101	151	996	2 732	70,0
53	Weiblich	4 549	61	73	486	3 929	77,0
54	Insgesamt	8 529	162	224	1 482	6 661	73,7

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

36. Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Bayern

36.1 Außerhalb

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins-gesamt	darunter Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
Männlich ³⁾							
1	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	31 111	4 079	1 364	12 628	1 229	918
2	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	1	-	-	1	-	-
3	Leistungen zur Beschäftigung	11	-	-	-	-	-
4	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	28 411	4 050	1 364	12 476	167	71
davon:							
5	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	9	3	-	-	-	-
6	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	13 863	-	1 355	12 404	94	5
7	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	-	-	-	-	-	-
8	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	-	-	1	-
9	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	-	-	-	-	-
10	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	10 060	2 384	10	22	42	35
davon in ...							
11	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	7 441	1 850	-	-	-	-
12	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	2 619	534	10	22	42	35
13	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	4 837	1 834	-	15	17	30
14	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	284	11	6	106	35	28
15	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	2 632	15	-	146	1 055	840
16	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	29	1	-	-	-	-
17	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
18	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
19	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	175	23	-	35	41	34
Weiblich							
20	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	21 524	3 656	980	5 722	668	513
21	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	7	4	-	-	-	-
22	Leistungen zur Beschäftigung	2	-	-	-	-	-
23	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	20 041	3 624	979	5 656	116	48
davon:							
24	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	19	13	-	-	-	-
25	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	6 666	-	977	5 620	63	5
26	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	-	-	-	-	-	-
27	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	-	-	-	-	-
28	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	-
29	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	8 905	1 956	2	21	41	32
davon in ...							
30	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	7 333	1 623	-	-	-	-
31	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1 572	333	2	21	41	32
32	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	4 982	1 893	1	5	6	9
33	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	235	5	9	49	27	23
34	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	1 428	8	-	73	554	456
35	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	19	1	-	-	-	-
36	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
37	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
38	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	117	29	2	10	18	27
Insgesamt							
39	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	52 635	7 735	2 344	18 350	1 897	1 431
40	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	8	4	-	1	-	-
41	Leistungen zur Beschäftigung	13	1	-	-	-	-
42	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	48 452	7 674	2 343	18 132	283	119
davon:							
43	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	28	16	-	-	-	-
44	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	20 529	-	2 332	18 024	157	10
45	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	-	-	-	-	-	-
46	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	-	-	1	-
47	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	-	-	-	-	-
48	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	18 965	4 340	12	43	83	67
davon in ...							
49	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	14 774	3 473	-	-	-	-
50	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	4 191	867	12	43	83	67
51	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	9 819	3 727	1	20	23	39
52	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	519	16	15	155	62	51
53	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	4 060	23	-	219	1 609	1 296
54	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	48	2	-	-	-	-
55	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
56	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
57	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	292	52	2	45	59	61

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

am Jahresende 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten von Einrichtungen

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder älter		
Anzahl												
Männlich ³⁾												
508	281	753	1 401	3 130	2 575	3 483	1 234	713	631	263	24,8	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	2
-	-	2	4	5	-	-	-	-	-	-	29,6	3
64	146	723	1 391	3 123	2 574	3 479	1 233	707	630	263	26,0	4
-	-	-	-	-	3	3	-	1	2	-	57,4	5
4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	17,5	8
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21,5	9
25	62	485	981	2 377	1 930	2 571	853	427	223	17	44,9	10
5	43	353	713	1 745	1 424	1 992	655	323	171	17	45,7	11
20	19	132	268	632	506	579	198	104	52	-	42,7	12
35	86	258	444	849	726	1 012	409	296	413	247	48,9	13
13	6	8	8	24	14	24	4	4	4	-	19,4	14
451	128	11	1	-	-	-	-	-	-	-	11,9	15
-	6	16	6	1	-	-	-	-	-	-	23,5	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
13	8	8	9	5	2	9	3	6	2	-	18,8	19
Weiblich												
297	206	691	1 195	2 499	2 321	3 189	1 069	648	830	696	32,6	20
-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	3	78,4	21
-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	32,0	22
38	118	675	1 184	2 494	2 319	3 185	1 064	647	825	693	34,0	23
-	-	-	1	5	2	4	2	2	3	-	52,7	24
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,7	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
19	50	487	880	1 884	1 743	2 288	707	413	289	49	45,5	29
2	39	363	689	1 568	1 478	1 950	594	354	251	45	46,4	30
17	11	124	191	316	265	338	113	59	38	4	41,3	31
18	73	214	361	733	654	1 039	404	260	560	645	54,1	32
9	3	8	19	28	22	18	7	5	3	5	26,1	33
258	78	8	1	-	-	-	-	-	-	-	12,0	34
-	4	5	9	1	-	-	-	-	-	-	24,9	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
9	12	9	5	7	3	7	5	1	2	-	22,0	38
Insgesamt												
805	487	1 444	2 596	5 629	4 896	6 672	2 303	1 361	1 461	959	28,0	39
-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	3	69,3	40
-	-	2	5	6	-	-	-	-	-	-	30,0	41
102	264	1 398	2 575	5 617	4 893	6 664	2 297	1 354	1 455	956	29,3	42
-	-	-	1	5	5	7	2	3	5	-	54,2	43
5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	44
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	17,5	46
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21,5	47
44	112	972	1 861	4 261	3 673	4 859	1 560	840	512	66	45,2	48
7	82	716	1 402	3 313	2 902	3 942	1 249	677	422	62	46,0	49
37	30	256	459	948	771	917	311	163	90	4	42,2	50
53	159	472	805	1 582	1 380	2 051	813	556	973	892	51,5	51
22	9	16	27	52	36	42	11	9	7	5	22,5	52
709	206	19	2	-	-	-	-	-	-	-	11,9	53
-	10	21	15	2	-	-	-	-	-	-	24,0	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
22	20	17	14	12	5	16	8	7	4	-	20,1	57

**Noch: 36. Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Bayern
36.2 In Ein**

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins-gesamt	darunter Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII				
				unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15
Männlich ³⁾							
1	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	49 768	7 685	317	9 516	3 093	2 518
2	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	21	2	-	-	-	-
3	Leistungen zur Beschäftigung	19 391	3 566	-	-	-	-
4	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	28 318	6 214	317	9 225	289	77
davon:							
5	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	9 825	-	317	9 210	256	38
6	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	4 824	1 812	-	-	-	-
7	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	-	-	-	-	-
8	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	-
9	Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	15 348	5 464	-	1	-	9
10	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	507	58	1	57	34	30
11	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	56	-	-	1	1	-
12	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	8 144	18	-	321	2 870	2 490
13	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	5	-	-	-	-	-
14	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
15	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
16	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	3 224	1 874	-	3	1	-
Weiblich							
17	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	31 809	5 721	219	4 405	1 689	1 629
18	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	12	-	-	-	-	-
19	Leistungen zur Beschäftigung	13 902	2 855	-	-	-	-
20	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	17 495	4 518	219	4 266	179	40
davon:							
21	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	4 665	-	219	4 258	160	18
22	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	3 513	1 279	-	-	-	-
23	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	-	-	-	-	-
24	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	-
25	Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	10 631	4 053	-	-	1	3
26	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	348	38	-	22	17	20
27	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	45	-	-	1	1	-
28	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	4 991	16	-	155	1 551	1 616
29	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	3	-	-	-	-	-
30	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
31	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
32	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 083	1 301	-	1	-	2
Insgesamt							
33	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	81 577	13 406	536	13 921	4 782	4 147
34	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	33	2	-	-	-	-
35	Leistungen zur Beschäftigung	33 293	6 421	-	-	-	-
36	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	45 813	10 732	536	13 491	468	117
davon:							
37	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	14 490	-	536	13 468	416	56
38	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	8 337	3 091	-	-	-	-
39	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	-	-	-	-	-
40	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	-
41	Hilfen zum selbstbestimmten Leben in einer Wohneinrichtung	25 979	9 517	-	1	1	12
42	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	855	96	1	79	51	50
43	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	101	-	-	2	2	-
44	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	13 135	34	-	476	4 421	4 106
45	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	8	-	-	-	-	-
46	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
47	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
48	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	5 307	3 175	-	4	1	2

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**am Jahresende 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten
richtungen**

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder älter		
Anzahl												
Männlich ³⁾												
1 744	1 051	2 352	3 552	7 206	5 950	7 640	2 507	1 172	933	217	31,6	1
-	1	7	1	5	4	3	-	-	-	-	34,3	2
-	60	1 419	2 477	5 124	4 059	4 790	1 356	102	1	3	42,2	3
27	330	1 193	1 709	3 383	3 127	4 768	1 769	1 031	874	199	32,4	4
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,3	5
1	156	510	648	1 077	860	1 078	305	126	50	13	41,5	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
6	197	866	1 306	2 687	2 612	4 124	1 569	935	846	190	48,2	9
15	7	5	14	83	86	110	35	21	8	1	37,6	10
1	1	3	5	23	12	9	-	-	-	-	36,9	11
1 734	679	49	1	-	-	-	-	-	-	-	12,6	12
1	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	21,1	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
1	51	160	228	522	518	877	355	273	188	47	49,4	16
Weiblich												
1 151	721	1 636	2 542	5 040	3 996	5 253	1 606	814	855	253	34,1	17
-	1	3	1	4	2	1	-	-	-	-	34,2	18
-	32	989	1 855	3 764	2 875	3 455	847	84	1	-	41,9	19
25	198	859	1 204	2 283	2 099	3 206	1 148	725	804	240	36,2	20
10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	21
-	96	383	447	805	603	787	212	97	70	13	42,0	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
3	117	582	899	1 792	1 782	2 754	1 034	668	769	227	49,0	25
12	3	9	16	51	53	92	24	17	8	4	40,8	26
-	1	6	11	5	10	9	1	-	-	-	36,9	27
1 143	490	36	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	28
-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,5	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
1	22	81	155	330	330	549	213	176	167	56	50,7	32
Insgesamt												
2 895	1 772	3 988	6 094	12 246	9 946	12 893	4 113	1 986	1 788	470	32,6	33
-	2	10	2	9	6	4	-	-	-	-	34,3	34
-	92	2 408	4 332	8 888	6 934	8 245	2 203	186	2	3	42,1	35
52	528	2 052	2 913	5 666	5 226	7 974	2 917	1 756	1 678	439	33,9	36
14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	37
1	252	893	1 095	1 882	1 463	1 865	517	223	120	26	41,7	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
9	314	1 448	2 205	4 479	4 394	6 878	2 603	1 603	1 615	417	48,5	41
27	10	14	30	134	139	202	59	38	16	5	38,9	42
1	2	9	16	28	22	18	1	-	-	-	36,9	43
2 877	1 169	85	1	-	-	-	-	-	-	-	12,8	44
1	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	20,5	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
2	73	241	383	852	848	1 426	568	449	355	103	49,9	48

**Noch: 36. Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Bayern
36.3 Außerhalb von**

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins- gesamt	darunter Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII				
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	
Männlich ³⁾							
1	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	70 047	9 508	1 509	18 506	3 769	2 980
2	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	22	2	-	1	-	-
3	Leistungen zur Beschäftigung	19 400	3 567	-	-	-	-
4	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	50 107	9 161	1 509	18 173	419	148
	davon:						
5	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	9	3	-	-	-	-
6	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	20 010	-	1 501	18 141	316	43
7	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	4 824	1 812	-	-	-	-
8	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	-	-	1	-
9	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	-	-	-	-	-
10	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	25 408	7 848	10	23	42	44
	davon in ...						
11	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	7 441	1 850	-	-	-	-
12	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	2 619	534	10	22	42	35
13	... einer Wohneinrichtung	15 348	5 464	-	1	-	9
14	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	5 344	1 892	1	72	51	60
15	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	340	11	6	107	36	28
16	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	9 593	22	-	447	3 505	2 932
17	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	34	1	-	-	-	-
18	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
19	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
20	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	3 399	1 897	-	38	42	34
Weiblich							
21	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	46 481	7 529	1 095	8 405	2 098	1 901
22	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	19	4	-	-	-	-
23	Leistungen zur Beschäftigung	13 904	2 855	-	-	-	-
24	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	33 594	7 292	1 094	8 240	272	87
	davon:						
25	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	19	13	-	-	-	-
26	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	9 546	-	1 092	8 217	203	23
27	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	3 513	1 279	-	-	-	-
28	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	-	-	-	-	-	-
29	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	-	-	-	-	-	-
30	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	19 536	6 009	2	21	42	35
	davon in ...						
31	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	7 333	1 623	-	-	-	-
32	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1 572	333	2	21	41	32
33	... einer Wohneinrichtung	10 631	4 053	-	-	1	3
34	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	5 330	1 931	1	27	23	29
35	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	280	5	9	50	28	23
36	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	5 810	18	-	216	1 917	1 870
37	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	22	1	-	-	-	-
38	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
39	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
40	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 200	1 330	2	11	18	29
Insgesamt							
41	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	116 528	17 037	2 604	26 911	5 867	4 881
42	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	41	6	-	1	-	-
43	Leistungen zur Beschäftigung	33 304	6 422	-	-	-	-
44	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	83 701	16 453	2 603	26 413	691	235
	davon:						
45	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	28	16	-	-	-	-
46	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	29 556	-	2 593	26 358	519	66
47	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	8 337	3 091	-	-	-	-
48	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	-	-	1	-
49	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	1	-	-	-	-	-
50	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	44 944	13 857	12	44	84	79
	davon in ...						
51	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	14 774	3 473	-	-	-	-
52	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	4 191	867	12	43	83	67
53	... einer Wohneinrichtung	25 979	9 517	-	1	-	12
54	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	10 674	3 823	2	99	74	89
55	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	620	16	15	157	64	51
56	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	15 403	40	-	663	5 422	4 802
57	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	56	2	-	-	-	-
58	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
59	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
60	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	5 599	3 227	2	49	60	63

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**am Jahresende 2019 nach Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten
und in Einrichtungen**

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder älter		
Anzahl												
Männlich ³⁾												
1 968	1 173	2 813	4 302	8 850	7 423	9 763	3 363	1 711	1 461	456	29,4	1
-	1	7	1	5	4	3	-	-	-	-	33,0	2
-	60	1 421	2 481	5 127	4 059	4 790	1 356	102	1	3	42,2	3
90	437	1 787	2 824	5 914	5 161	7 472	2 751	1 578	1 405	439	30,0	4
-	-	-	-	-	3	3	-	1	2	-	57,4	5
8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	6
1	156	510	648	1 077	860	1 078	305	126	50	13	41,5	7
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	17,5	8
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21,5	9
31	259	1 351	2 287	5 064	4 542	6 695	2 422	1 362	1 069	207	46,9	10
5	43	353	713	1 745	1 424	1 992	655	323	171	17	45,7	11
20	19	132	268	632	506	579	198	104	52	-	42,7	12
6	197	866	1 306	2 687	2 612	4 124	1 569	935	846	190	48,2	13
50	93	263	458	932	812	1 122	444	317	421	248	47,8	14
14	7	11	13	47	26	33	4	4	4	-	22,3	15
1 940	709	58	2	-	-	-	-	-	-	-	12,4	16
1	6	20	6	1	-	-	-	-	-	-	23,1	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
14	59	168	237	527	520	886	358	279	190	47	47,8	20
Weiblich												
1 274	830	2 066	3 188	6 439	5 489	7 426	2 405	1 357	1 579	929	34,0	21
-	1	3	1	4	2	1	1	-	3	3	50,4	22
-	32	989	1 856	3 765	2 875	3 455	847	84	1	-	41,9	23
63	297	1 419	2 168	4 356	4 001	5 835	2 043	1 281	1 524	914	35,9	24
-	-	-	1	5	2	4	2	2	3	-	52,7	25
11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,9	26
-	96	383	447	805	603	787	212	97	70	13	42,0	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
22	167	1 069	1 779	3 676	3 525	5 042	1 741	1 081	1 058	276	47,4	30
2	39	363	689	1 568	1 478	1 950	594	354	251	45	46,4	31
17	11	124	191	316	265	338	113	59	38	4	41,3	32
3	117	582	899	1 792	1 782	2 754	1 034	668	769	227	49,0	33
30	76	223	377	784	707	1 131	428	277	568	649	53,2	34
9	4	14	30	33	32	27	8	5	3	5	27,9	35
1 255	512	39	1	-	-	-	-	-	-	-	12,8	36
-	7	5	9	1	-	-	-	-	-	-	24,1	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
10	34	90	160	337	333	556	218	177	169	56	49,2	40
Insgesamt												
3 242	2 003	4 879	7 490	15 289	12 912	17 189	5 768	3 068	3 040	1 385	31,3	41
-	2	10	2	9	6	4	1	-	3	3	41,1	42
-	92	2 410	4 337	8 892	6 934	8 245	2 203	186	2	3	42,1	43
153	734	3 206	4 992	10 270	9 162	13 307	4 794	2 859	2 929	1 353	32,4	44
-	-	-	1	5	5	7	2	3	5	-	54,2	45
19	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	46
1	252	893	1 095	1 882	1 463	1 865	517	223	120	26	41,7	47
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	17,5	48
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	21,5	49
53	426	2 420	4 066	8 740	8 067	11 737	4 163	2 443	2 127	483	47,1	50
7	82	716	1 402	3 313	2 902	3 942	1 249	677	422	62	46,0	51
37	30	256	459	948	771	917	311	163	90	4	42,2	52
9	314	1 448	2 205	4 479	4 394	6 878	2 603	1 603	1 615	417	48,5	53
80	169	486	835	1 716	1 519	2 253	872	594	989	897	50,5	54
23	11	25	43	80	58	60	12	9	7	5	24,8	55
3 195	1 221	97	3	-	-	-	-	-	-	-	12,5	56
1	13	25	15	2	-	-	-	-	-	-	23,5	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
24	93	258	397	864	853	1 442	576	456	359	103	48,4	60

37. Empfängerinnen und Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in Bayern

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Ins-gesamt					
			unter 3	3 - 7	7 - 11	11 - 15	15 - 18
Männlich ³⁾							
1	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	91 258	2 396	28 143	8 777	3 488	2 307
2	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	77	-	3	-	-	1
3	Leistungen zur Beschäftigung	20 441	-	-	-	-	-
4	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	70 547	2 396	28 057	5 503	337	247
	davon:						
5	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	216	1	5	10	4	5
6	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	35 893	2 388	28 036	5 338	105	23
7	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	5 463	-	-	-	-	3
8	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	-	1	-	-
9	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	3	-	-	-	-	-
10	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	29 029	11	33	60	75	68
	davon in ...						
11	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	9 194	-	-	-	-	5
12	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	3 416	11	27	49	42	23
13	... einer Wohneinrichtung	17 072	-	6	11	33	41
14	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	7 681	2	139	131	158	156
15	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	430	6	141	57	32	17
16	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	11 902	-	511	4 126	3 430	2 271
17	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	65	-	-	-	-	2
18	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
19	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
20	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	4 012	4	54	61	56	37
Weiblich							
21	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	58 137	1 761	13 029	4 318	2 199	1 502
22	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	44	-	1	-	-	-
23	Leistungen zur Beschäftigung	14 727	-	-	-	-	-
24	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	44 806	1 760	12 994	2 533	214	177
	davon:						
25	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	206	-	4	2	5	8
26	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	17 242	1 759	12 983	2 420	56	24
27	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	3 908	-	-	-	-	1
28	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	2	-	1	1	-	-
29	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	2	-	-	-	-	-
30	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	22 248	2	27	54	63	43
	davon in ...						
31	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	9 087	-	-	-	-	4
32	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	1 964	2	26	45	40	19
33	... einer Wohneinrichtung	11 582	-	1	9	23	20
34	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	7 167	2	61	72	94	108
35	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	331	9	59	33	28	9
36	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	7 202	-	255	2 263	2 158	1 470
37	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	50	-	-	-	-	2
38	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
39	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
40	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	2 490	2	19	23	41	21
Insgesamt							
41	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen zusammen ²⁾	149 395	4 157	41 172	13 095	5 687	3 809
42	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	121	-	4	-	-	1
43	Leistungen zur Beschäftigung	35 168	-	-	-	-	-
44	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	115 353	4 156	41 051	8 036	551	424
	davon:						
45	Hilfsmittel ohne die Hilfsmittel nach §§ 26 und 31 SGB IX	422	1	9	12	9	13
46	Heilpädagogische Leistungen für Kinder	53 135	4 147	41 019	7 758	161	47
47	Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	9 371	-	-	-	-	4
48	Hilfen zur Förderung der Verständigung mit der Umwelt	4	-	1	2	-	-
49	Hilfen b. d. Beschaffung, Ausstattung und Erhaltung einer Wohnung	5	-	-	-	-	-
50	Hilfen zum selbstbest. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten	51 277	13	60	114	138	111
	davon in ...						
51	... einer eigenen Wohnung (ambulant betreut)	18 281	-	-	-	-	9
52	... einer Wohngemeinschaft (ambulant betreut)	5 380	13	53	94	82	42
53	... einer Wohneinrichtung	28 654	-	7	20	56	61
54	Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben	14 848	4	200	203	252	264
55	Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	761	15	200	90	60	26
56	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	19 104	-	766	6 389	5 588	3 741
57	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	115	-	-	-	-	4
58	Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
59	Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztl. und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherheit der Teilhabe am Arbeitsleben	-	-	-	-	-	-
60	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	6 502	6	73	84	97	58

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 80	80 oder älter		
Anzahl										Jahre	
Männlich ³⁾											
1 741	3 162	4 758	9 721	8 069	10 683	3 752	1 991	1 703	567	26,1	1
4	18	10	21	9	11	-	-	-	-	32,3	2
68	1 480	2 573	5 346	4 246	5 014	1 482	226	3	3	42,4	3
566	2 097	3 288	6 784	5 779	8 353	3 113	1 836	1 643	548	25,5	4
7	16	23	39	29	38	6	13	11	9	41,6	5
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	6
176	569	722	1 199	976	1 232	352	157	63	14	41,8	7
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	17,5	8
-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	35,8	9
306	1 600	2 693	5 852	5 093	7 454	2 739	1 562	1 222	261	46,6	10
59	457	914	2 184	1 723	2 414	795	403	220	20	45,5	11
30	185	369	861	647	740	247	121	61	3	42,3	12
229	1 005	1 482	3 004	2 843	4 446	1 730	1 054	949	239	47,9	13
199	430	674	1 315	1 146	1 506	585	399	542	299	45,4	14
11	12	15	53	29	39	7	6	4	1	21,5	15
1 407	146	11	-	-	-	-	-	-	-	12,8	16
13	31	14	5	-	-	-	-	-	-	23,7	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
79	210	297	650	585	997	413	300	211	58	46,6	20
Weiblich											
1 177	2 377	3 528	7 067	5 940	8 084	2 661	1 550	1 802	1 142	30,9	21
2	7	3	10	6	5	1	1	5	3	43,8	22
41	1 021	1 934	3 952	2 996	3 656	955	168	4	-	42,2	23
403	1 693	2 517	4 983	4 449	6 484	2 278	1 452	1 743	1 126	31,5	24
13	13	19	36	21	30	14	9	14	18	45,1	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4	26
101	422	499	902	658	870	242	119	80	14	42,1	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	28
1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	44,5	29
208	1 306	2 098	4 239	3 919	5 606	1 938	1 214	1 190	341	47,1	30
56	495	920	1 965	1 777	2 373	705	421	314	57	45,9	31
19	161	252	422	316	405	135	69	47	6	40,9	32
140	690	982	1 954	1 882	2 908	1 121	738	836	278	48,8	33
146	346	536	1 065	934	1 443	542	347	684	787	50,9	34
7	20	30	38	37	31	10	7	4	9	28,6	35
930	122	4	-	-	-	-	-	-	-	13,2	36
10	13	19	6	-	-	-	-	-	-	24,8	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39
44	112	190	388	371	600	236	189	188	66	48,3	40
Insgesamt											
2 918	5 539	8 286	16 788	14 009	18 767	6 413	3 541	3 505	1 709	28,0	41
6	25	13	31	15	16	1	1	5	3	36,5	42
109	2 501	4 507	9 298	7 242	8 670	2 437	394	7	3	42,3	43
969	3 790	5 805	11 767	10 228	14 837	5 391	3 288	3 386	1 674	27,8	44
20	29	42	75	50	68	20	22	25	27	43,3	45
3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	46
277	991	1 221	2 101	1 634	2 102	594	276	143	28	41,9	47
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	12,5	48
1	2	-	-	-	-	1	1	-	-	39,3	49
514	2 906	4 791	10 091	9 012	13 060	4 677	2 776	2 412	602	46,8	50
115	952	1 834	4 149	3 500	4 787	1 500	824	534	77	45,7	51
49	346	621	1 283	963	1 145	382	190	108	9	41,8	52
369	1 695	2 464	4 958	4 725	7 354	2 851	1 792	1 785	517	48,3	53
345	776	1 210	2 380	2 080	2 949	1 127	746	1 226	1 086	48,0	54
18	32	45	91	66	70	17	13	8	10	24,6	55
2 337	268	15	-	-	-	-	-	-	-	13,0	56
23	44	33	11	-	-	-	-	-	-	24,2	57
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59
123	322	487	1 038	956	1 597	649	489	399	124	47,3	60

38. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege in Bayern am Jahresende 2019 nach Bezug von Leistun

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Insgesamt	darunter		davon	
			mit Versicherungs- verhältnis bei einer Pflege- versicherung	mit zusätzlichen Pflegeleistungen eines Sozialver- sicherungsträgers bzw. einer privaten Pflege- versicherung	ohne zusätzliche Pflegeleistung eines Sozial- versicherungsträgers bzw. einer privaten Pflegeversicherung	
					insgesamt	darunter wegen Pflegebedürftigkeit von weniger als 6 Monaten

Außerhalb von Einrichtungen

Männlich ³⁾

1	Hilfe zur Pflege ²⁾	2 005	24	24	1 981	-
2	Pflegegeld (§ 64a Absatz 1 SGB XII)	1 322	7	7	1 315	-
3	Pflegegrad 2	547	2	2	545	-
4	Pflegegrad 3	374	3	3	371	-
5	Pflegegrad 4	263	2	2	261	-
6	Pflegegrad 5	138	-	-	138	-
7	Häusliche Pflegehilfe (§ 64b SGB XII)	1 101	17	17	1 084	-
8	Pflegegrad 2	411	4	4	407	-
9	Pflegegrad 3	298	7	7	291	-
10	Pflegegrad 4	234	3	3	231	-
11	Pflegegrad 5	158	3	3	155	-
12	Verhinderungspflege (§ 64c SGB XII)	3	-	-	3	-
13	Pflegehilfsmittel (§ 64d SGB XII)	93	2	2	91	-
14	Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes (§ 64e SGB XII)	6	-	-	6	-
15	Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung (§ 64f Absatz 1 SGB XII)	8	-	-	8	-
16	Beratungskosten für die Pflegeperson (§ 64f Absatz 2 SGB XII)	-	-	-	-	-
17	Kostenübernahme für das Arbeitgebermodell (§ 64f Absatz 3 SGB XII)	83	1	1	82	-
18	Entlastungsbetrag bei den Pflegegraden 2, 3, 4 und 5 (§ 64i SGB XII)	23	-	-	23	-
19	Pflegegrad 2	11	-	-	11	-
20	Pflegegrad 3	10	-	-	10	-
21	Pflegegrad 4	2	-	-	2	-
22	Pflegegrad 5	-	-	-	-	-
23	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	38	-	-	38	-

Zusammen

24	Hilfe zur Pflege ²⁾	5 117	42	42	5 075	-
25	Pflegegeld (§ 64a Absatz 1 SGB XII)	3 389	12	12	3 377	-
26	Pflegegrad 2	1 474	3	3	1 471	-
27	Pflegegrad 3	997	5	5	992	-
28	Pflegegrad 4	633	4	4	629	-
29	Pflegegrad 5	285	-	-	285	-
30	Häusliche Pflegehilfe (§ 64b SGB XII)	2 691	32	32	2 659	-
31	Pflegegrad 2	1 064	8	8	1 056	-
32	Pflegegrad 3	768	12	12	756	-
33	Pflegegrad 4	553	9	9	544	-
34	Pflegegrad 5	306	3	3	303	-
35	Verhinderungspflege (§ 64c SGB XII)	12	-	-	12	-
36	Pflegehilfsmittel (§ 64d SGB XII)	310	4	4	306	-
37	Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes (§ 64e SGB XII)	24	1	1	23	-
38	Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung (§ 64f Absatz 1 SGB XII)	11	-	-	11	-
39	Beratungskosten für die Pflegeperson (§ 64f Absatz 2 SGB XII)	1	-	-	1	-
40	Kostenübernahme für das Arbeitgebermodell (§ 64f Absatz 3 SGB XII)	177	1	1	176	-
41	Entlastungsbetrag bei den Pflegegraden 2, 3, 4 und 5 (§ 64i SGB XII)	70	-	-	70	-
42	Pflegegrad 2	34	-	-	34	-
43	Pflegegrad 3	28	-	-	28	-
44	Pflegegrad 4	5	-	-	5	-
45	Pflegegrad 5	3	-	-	3	-
46	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	119	-	-	119	-

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

gen eines Sozialversicherungsträgers, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
unter 18	18 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 oder älter		
Anzahl											Jahre	
Außerhalb von Einrichtungen												
Männlich ³⁾												
23	199	170	305	165	157	174	186	322	210	94	66,1	1
20	107	114	181	106	103	120	118	232	152	69	67,3	2
4	18	22	56	42	45	52	54	124	88	42	73,5	3
6	20	26	46	36	32	32	42	75	39	20	69,2	4
7	32	44	52	18	19	27	13	26	19	6	59,4	5
3	37	22	27	10	7	9	9	7	6	1	52,3	6
5	129	113	181	93	95	94	107	154	90	40	64,3	7
2	20	10	50	32	47	46	50	81	50	23	71,7	8
1	28	27	47	23	24	23	40	47	25	13	66,4	9
-	40	42	46	22	16	21	9	22	12	4	58,1	10
2	41	34	38	16	8	4	8	4	3	-	50,0	11
-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	72,5	12
-	3	3	16	10	5	13	10	17	10	6	71,4	13
-	-	-	3	-	1	1	-	-	1	-	67,3	14
-	7	-	1	-	-	-	-	-	-	-	30,1	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
1	19	15	25	11	9	1	1	-	1	-	50,6	17
-	2	-	3	1	1	2	1	3	8	2	74,8	18
-	1	-	1	1	1	1	-	2	4	-	73,0	19
-	1	-	1	-	-	1	1	1	3	2	77,9	20
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	70,0	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1	1	1	-	2	-	2	3	13	12	3	77,8	23
Zusammen												
36	356	303	568	325	340	451	582	1 030	673	453	71,1	24
31	192	208	343	208	220	331	389	680	461	326	71,9	25
5	24	45	113	74	95	152	189	388	246	143	76,5	26
9	46	47	92	67	67	105	138	188	129	109	73,1	27
11	67	81	95	49	40	53	40	77	65	55	64,8	28
6	55	35	43	18	18	21	22	27	21	19	59,7	29
8	233	183	338	182	193	238	315	458	309	234	69,5	30
2	32	20	87	65	90	113	150	262	146	97	75,4	31
2	53	48	99	50	47	71	106	118	97	77	70,9	32
1	79	66	88	45	35	44	40	57	50	48	63,9	33
3	69	49	64	22	21	10	19	21	16	12	55,4	34
-	1	1	2	1	-	-	1	1	1	4	72,8	35
-	6	8	33	20	20	29	37	80	48	29	75,9	36
-	-	-	6	-	2	3	5	2	3	3	74,5	37
-	9	-	1	-	-	-	-	1	-	-	33,9	38
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	68,5	39
2	42	32	46	25	13	2	5	4	5	1	52,2	40
-	2	2	3	1	1	5	5	22	21	8	80,1	41
-	1	-	1	1	1	4	3	11	11	1	79,2	42
-	1	1	1	-	-	1	2	10	8	4	81,1	43
-	-	-	1	-	-	-	-	1	2	1	81,7	44
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	78,5	45
1	1	1	2	6	2	2	12	55	30	7	80,4	46

Noch: 38. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege in Bayern am Jahresende 2019 nach Bezug von Leistun

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Insgesamt	darunter		davon	
			mit Versicherungs- verhältnis bei einer Pflege- versicherung	mit zusätzlichen Pflegeleistungen eines Sozialver- sicherungsträgers bzw. einer privaten Pflege- versicherung	ohne zusätzliche Pflegeleistung eines Sozial- versicherungsträgers bzw. einer privaten Pflegeversicherung	
					insgesamt	darunter wegen Pflegebedürftigkeit von weniger als 6 Monaten
In Einrichtungen						
Männlich ³⁾						
47	Hilfe zur Pflege ²⁾	11 167	10 553	10 553	614	-
48	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	-	-	-	-	-
49	Teilstationäre Pflege (§ 64g SGB XII)	41	10	10	31	-
50	Kurzzeitpflege (§ 64h SGB XII)	15	3	3	12	-
51	Stationäre Pflege (§ 65 SGB XII)	11 111	10 540	10 540	571	-
52	Pflegegrad 2	2 924	2 712	2 712	212	-
53	Pflegegrad 3	3 751	3 581	3 581	170	-
54	Pflegegrad 4	2 836	2 718	2 718	118	-
55	Pflegegrad 5	1 600	1 529	1 529	71	-
Weiblich						
56	Hilfe zur Pflege ²⁾	21 030	20 415	20 415	615	-
57	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	-	-	-	-	-
58	Teilstationäre Pflege (§ 64g SGB XII)	84	27	27	57	-
59	Kurzzeitpflege (§ 64h SGB XII)	26	4	4	22	-
60	Stationäre Pflege (§ 65 SGB XII)	20 920	20 384	20 384	536	-
61	Pflegegrad 2	4 554	4 440	4 440	114	-
62	Pflegegrad 3	6 921	6 752	6 752	169	-
63	Pflegegrad 4	5 734	5 580	5 580	154	-
64	Pflegegrad 5	3 711	3 612	3 612	99	-
Zusammen						
65	Hilfe zur Pflege ²⁾	32 197	30 968	30 968	1 229	-
66	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	-	-	-	-	-
67	Teilstationäre Pflege (§ 64g SGB XII)	125	37	37	88	-
68	Kurzzeitpflege (§ 64h SGB XII)	41	7	7	34	-
69	Stationäre Pflege (§ 65 SGB XII)	32 031	30 924	30 924	1 107	-
70	Pflegegrad 2	7 478	7 152	7 152	326	-
71	Pflegegrad 3	10 672	10 333	10 333	339	-
72	Pflegegrad 4	8 570	8 298	8 298	272	-
73	Pflegegrad 5	5 311	5 141	5 141	170	-
Außerhalb von und in Einrichtungen						
Männlich ³⁾						
74	Hilfe zur Pflege ²⁾	13 163	10 574	10 574	2 589	-
Weiblich						
75	Hilfe zur Pflege ²⁾	24 126	20 431	20 431	3 695	-
Insgesamt						
76	Hilfe zur Pflege ²⁾	37 289	31 005	31 005	6 284	-

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSTG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

gen eines Sozialversicherungsträgers, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
unter 18	18 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 oder älter		
Anzahl											Jahre	
In Einrichtungen												
Männlich ³⁾												
12	130	251	1 224	1 200	1 464	1 615	1 833	1 760	1 087	591	72,8	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	2	2	4	7	5	8	6	5	2	73,7	49
5	2	-	1	2	1	-	1	-	3	-	47,0	50
7	128	249	1 221	1 194	1 456	1 610	1 824	1 754	1 079	589	72,8	51
1	23	61	353	387	436	455	454	375	248	131	71,8	52
1	24	69	390	403	476	566	648	601	369	204	73,4	53
2	27	53	261	242	330	409	488	517	329	178	74,3	54
3	54	66	217	162	214	180	234	261	133	76	70,5	55
Weiblich												
11	79	209	919	799	1 076	1 485	2 657	4 219	4 289	5 287	81,9	56
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	57
-	-	3	6	6	6	5	18	17	13	10	77,4	58
6	4	1	-	-	1	1	3	3	2	5	56,8	59
5	75	205	913	793	1 069	1 479	2 636	4 199	4 274	5 272	81,9	60
-	12	35	182	172	268	385	580	926	942	1 052	81,6	61
-	9	51	265	255	357	506	913	1 448	1 422	1 695	82,1	62
2	14	39	218	196	267	352	695	1 102	1 223	1 626	82,9	63
3	40	80	248	170	177	236	448	723	687	899	80,3	64
Zusammen												
23	209	460	2 143	1 999	2 540	3 100	4 490	5 979	5 376	5 878	78,7	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	5	8	10	13	10	26	23	18	12	76,2	67
11	6	1	1	2	2	1	4	3	5	5	53,3	68
12	203	454	2 134	1 987	2 525	3 089	4 460	5 953	5 353	5 861	78,8	69
1	35	96	535	559	704	840	1 034	1 301	1 190	1 183	77,8	70
1	33	120	655	658	833	1 072	1 561	2 049	1 791	1 899	79,1	71
4	41	92	479	438	597	761	1 183	1 619	1 552	1 804	80,1	72
6	94	146	465	332	391	416	682	984	820	975	77,3	73
Männlich ³⁾												
35	329	421	1 528	1 363	1 618	1 788	2 018	2 081	1 297	685	71,8	74
Weiblich												
24	236	342	1 182	959	1 259	1 760	3 049	4 923	4 747	5 645	80,9	75
Insgesamt												
59	565	763	2 710	2 322	2 877	3 548	5 067	7 004	6 044	6 330	77,7	76

39. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Bezug von Leis

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Insgesamt	darunter		davon	
			mit Versicherungs- verhältnis bei einer Pflege- versicherung	mit zusätzlichen Pflegeleistungen eines Sozialver- sicherungsträgers bzw. einer privaten Pflege- versicherung	ohne zusätzliche Pflegeleistung eines Sozial- versicherungsträgers bzw. einer privaten Pflegeversicherung	
					insgesamt	darunter wegen Pflegebedürftigkeit von weniger als 6 Monaten

Außerhalb von Einrichtungen

Männlich ³⁾

1	Hilfe zur Pflege ²⁾	2 574	52	52	2 522	-
2	Pflegegeld (§ 64a Absatz 1 SGB XII)	1 559	10	10	1 549	-
3	Pflegegrad 2	666	5	5	661	-
4	Pflegegrad 3	445	3	3	442	-
5	Pflegegrad 4	324	2	2	322	-
6	Pflegegrad 5	161	-	-	161	-
7	Häusliche Pflegehilfe (§ 64b SGB XII)	1 843	38	38	1 805	-
8	Pflegegrad 2	731	17	17	714	-
9	Pflegegrad 3	483	12	12	471	-
10	Pflegegrad 4	407	5	5	402	-
11	Pflegegrad 5	246	4	4	242	-
12	Verhinderungspflege (§ 64c SGB XII)	11	-	-	11	-
13	Pflegehilfsmittel (§ 64d SGB XII)	178	8	8	170	-
14	Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes (§ 64e SGB XII)	12	-	-	12	-
15	Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung (§ 64f Absatz 1 SGB XII)	12	-	-	12	-
16	Beratungskosten für die Pflegeperson (§ 64f Absatz 2 SGB XII)	5	-	-	5	-
17	Kostenübernahme für das Arbeitgebermodell (§ 64f Absatz 3 SGB XII)	89	2	2	87	-
18	Entlastungsbetrag bei den Pflegegraden 2, 3, 4 und 5 (§ 64i SGB XII)	44	-	-	44	-
19	Pflegegrad 2	24	-	-	24	-
20	Pflegegrad 3	18	-	-	18	-
21	Pflegegrad 4	2	-	-	2	-
22	Pflegegrad 5	2	-	-	2	-
23	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	75	-	-	75	-
	Zusammen					
24	Hilfe zur Pflege ²⁾	6 513	114	114	6 399	-
25	Pflegegeld (§ 64a Absatz 1 SGB XII)	3 936	17	17	3 919	-
26	Pflegegrad 2	1 735	6	6	1 729	-
27	Pflegegrad 3	1 184	7	7	1 177	-
28	Pflegegrad 4	771	4	4	767	-
29	Pflegegrad 5	344	-	-	344	-
30	Häusliche Pflegehilfe (§ 64b SGB XII)	4 583	90	90	4 493	-
31	Pflegegrad 2	1 882	31	31	1 851	-
32	Pflegegrad 3	1 298	33	33	1 265	-
33	Pflegegrad 4	959	19	19	940	-
34	Pflegegrad 5	520	7	7	513	-
35	Verhinderungspflege (§ 64c SGB XII)	53	-	-	53	-
36	Pflegehilfsmittel (§ 64d SGB XII)	559	16	16	543	-
37	Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes (§ 64e SGB XII)	40	4	4	36	-
38	Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/bes. Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung (§ 64f Absatz 1 SGB XII)	19	-	-	19	-
39	Beratungskosten für die Pflegeperson (§ 64f Absatz 2 SGB XII)	9	-	-	9	-
40	Kostenübernahme für das Arbeitgebermodell (§ 64f Absatz 3 SGB XII)	188	2	2	186	-
41	Entlastungsbetrag bei den Pflegegraden 2, 3, 4 und 5 (§ 64i SGB XII)	128	-	-	128	-
42	Pflegegrad 2	61	-	-	61	-
43	Pflegegrad 3	49	-	-	49	-
44	Pflegegrad 4	12	-	-	12	-
45	Pflegegrad 5	8	-	-	8	-
46	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	224	-	-	224	-

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PsTG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

tungen eines Sozialversicherungsträgers, Altersgruppen, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
unter 18	18 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 oder älter		
Anzahl											Jahre	

Außerhalb von Einrichtungen

Männlich ³⁾

40	251	209	367	208	201	228	243	425	273	129	66,3	1
29	122	128	202	124	121	146	147	279	181	80	67,5	2
6	23	30	68	54	54	63	66	155	100	47	73,0	3
8	25	29	50	43	39	39	52	88	48	24	69,3	4
9	39	46	59	20	22	39	20	34	27	9	60,8	5
6	38	26	29	10	9	9	13	10	9	2	53,5	6
11	186	160	278	162	156	165	187	280	177	81	66,1	7
3	29	23	78	65	74	79	82	154	101	43	72,7	8
3	35	36	72	42	41	41	67	78	45	23	68,0	9
-	63	57	81	38	26	39	23	42	27	11	60,3	10
5	60	46	52	19	17	6	18	10	9	4	52,4	11
-	2	-	2	-	-	-	1	3	3	-	70,6	12
2	7	6	23	13	8	25	17	41	18	18	72,6	13
-	1	2	4	1	1	1	-	1	1	-	60,2	14
-	8	-	1	-	1	1	-	-	1	-	41,4	15
1	-	-	-	-	1	1	1	-	1	-	63,9	16
1	21	15	26	12	10	1	2	-	1	-	51,0	17
-	3	1	5	2	1	3	3	8	13	5	75,9	18
-	2	-	2	2	1	1	1	6	8	1	75,2	19
-	1	1	2	-	-	2	2	1	4	5	77,7	20
-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	70,0	21
-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	69,5	22
3	2	3	5	3	1	2	5	29	19	3	74,6	23
Zusammen												
61	447	372	696	412	428	562	729	1 305	867	634	71,3	24
44	218	230	383	236	252	381	453	794	547	398	72,2	25
7	29	56	130	90	113	173	223	463	288	163	76,4	26
12	56	52	106	78	79	125	161	224	156	135	73,2	27
14	77	87	103	52	47	68	52	98	89	84	66,5	28
11	59	40	49	20	20	24	28	37	30	26	61,0	29
16	332	282	532	320	324	406	517	837	566	451	70,9	30
3	47	44	154	128	145	193	245	470	276	177	75,7	31
4	75	72	152	83	90	121	178	210	171	142	72,1	32
3	116	101	139	79	59	71	70	122	96	103	66,2	33
6	95	69	94	34	34	23	33	54	40	38	60,1	34
-	4	1	5	1	1	-	8	13	12	8	77,4	35
5	14	14	47	27	32	54	61	142	94	69	76,4	36
-	1	3	8	2	2	4	5	6	4	5	71,5	37
-	11	-	1	1	2	1	-	1	1	1	45,7	38
1	-	-	-	1	2	1	1	1	1	1	69,8	39
2	44	33	48	26	14	2	6	4	6	3	52,9	40
-	4	3	6	4	3	7	8	40	35	18	79,8	41
-	2	-	2	2	1	5	4	24	18	3	79,7	42
-	1	2	3	2	1	2	3	12	12	11	80,5	43
-	1	-	1	-	-	-	1	2	4	3	79,3	44
-	-	1	1	-	1	-	-	2	1	2	76,0	45
4	3	3	11	9	7	5	24	96	53	9	78,3	46

**Noch: 39. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Pflege
Leistungen eines Sozialversicherungsträgers, Altersgruppen,**

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Insgesamt	darunter		davon	
			mit Ver- sicherungs- verhältnis bei einer Pflege- versicherung	mit zusätzlichen Pflegeleistungen eines Sozialver- sicherungsträgers bzw. einer privaten Pflege- versicherung	ohne zusätzliche Pflegeleistung eines Sozial- versicherungsträgers bzw. einer privaten Pflegeversicherung	
					insgesamt	darunter wegen Pflegebedürftigkeit von weniger als 6 Monaten

In Einrichtungen

Männlich ³⁾

47	Hilfe zur Pflege ²⁾	14 759	13 598	13 598	1 161	-
48	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	-	-	-	-	-
49	Teilstationäre Pflege (§ 64g SGB XII)	68	23	23	45	-
50	Kurzzeitpflege (§ 64h SGB XII)	668	284	284	384	-
51	Stationäre Pflege (§ 65 SGB XII)	14 331	13 566	13 566	765	-
52	Pflegegrad 2	4 026	3 742	3 742	284	-
53	Pflegegrad 3	5 064	4 812	4 812	252	-
54	Pflegegrad 4	4 178	3 980	3 980	198	-
55	Pflegegrad 5	2 406	2 302	2 302	104	-

Weiblich

56	Hilfe zur Pflege ²⁾	27 510	26 363	26 363	1 147	-
57	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	1	-	-	1	-
58	Teilstationäre Pflege (§ 64g SGB XII)	123	44	44	79	-
59	Kurzzeitpflege (§ 64h SGB XII)	843	466	466	377	-
60	Stationäre Pflege (§ 65 SGB XII)	27 040	26 319	26 319	721	-
61	Pflegegrad 2	6 246	6 059	6 059	187	-
62	Pflegegrad 3	9 505	9 273	9 273	232	-
63	Pflegegrad 4	8 429	8 201	8 201	228	-
64	Pflegegrad 5	5 740	5 595	5 595	145	-

Zusammen

65	Hilfe zur Pflege ²⁾	42 269	39 961	39 961	2 308	-
66	Entlastungsbetrag bei Pflegegrad 1 (§ 66 SGB XII)	1	-	-	1	-
67	Teilstationäre Pflege (§ 64g SGB XII)	191	67	67	124	-
68	Kurzzeitpflege (§ 64h SGB XII)	1 511	750	750	761	-
69	Stationäre Pflege (§ 65 SGB XII)	41 371	39 885	39 885	1 486	-
70	Pflegegrad 2	10 272	9 801	9 801	471	-
71	Pflegegrad 3	14 569	14 085	14 085	484	-
72	Pflegegrad 4	12 607	12 181	12 181	426	-
73	Pflegegrad 5	8 146	7 897	7 897	249	-

Außerhalb von und in Einrichtungen

Männlich ³⁾

74	Hilfe zur Pflege ²⁾	17 242	13 611	13 611	3 631	-
----	--------------------------------------	--------	--------	--------	-------	---

Weiblich

75	Hilfe zur Pflege ²⁾	31 310	26 366	26 366	4 944	-
----	--------------------------------------	--------	--------	--------	-------	---

Insgesamt

76	Hilfe zur Pflege ²⁾	48 552	39 977	39 977	8 575	-
----	--------------------------------------	--------	--------	--------	-------	---

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**in Bayern im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Bezug von
Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten**

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren											Durchschnitts- alter	Lfd. Nr.
unter 18	18 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 oder älter		
Anzahl											Jahre	
In Einrichtungen												
Männlich ³⁾												
108	271	307	1 416	1 426	1 766	2 046	2 416	2 438	1 595	970	73,0	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	2	5	8	8	12	12	11	7	3	73,5	49
99	129	30	45	57	53	63	66	75	37	14	53,9	50
9	145	282	1 388	1 397	1 747	2 023	2 389	2 406	1 580	965	73,9	51
1	29	76	435	504	555	600	650	556	388	232	72,8	52
1	29	77	455	489	615	741	883	871	554	349	74,5	53
4	31	61	324	293	434	581	729	815	564	342	75,7	54
3	58	76	249	203	275	275	365	447	279	176	73,3	55
Weiblich												
73	190	257	1 057	920	1 272	1 783	3 242	5 283	5 654	7 779	82,4	56
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	61,5	57
-	-	4	8	8	7	11	25	28	17	15	77,8	58
68	100	24	50	33	55	74	107	141	100	91	66,2	59
5	90	236	1 021	899	1 252	1 750	3 190	5 225	5 613	7 759	82,9	60
-	15	47	236	212	335	488	776	1 235	1 320	1 582	82,2	61
-	12	57	308	307	448	630	1 190	1 927	1 994	2 632	83,0	62
2	20	48	256	232	316	462	938	1 586	1 850	2 719	84,1	63
3	43	91	279	199	234	318	612	1 081	1 124	1 756	82,5	64
Zusammen												
181	461	564	2 473	2 346	3 038	3 829	5 658	7 721	7 249	8 749	79,1	65
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	61,5	66
-	-	6	13	16	15	23	37	39	24	18	76,3	67
167	229	54	95	90	108	137	173	216	137	105	60,8	68
14	235	518	2 409	2 296	2 999	3 773	5 579	7 631	7 193	8 724	79,8	69
1	44	123	671	716	890	1 088	1 426	1 791	1 708	1 814	78,5	70
1	41	134	763	796	1 063	1 371	2 073	2 798	2 548	2 981	80,1	71
6	51	109	580	525	750	1 043	1 667	2 401	2 414	3 061	81,3	72
6	101	167	528	402	509	593	977	1 528	1 403	1 932	79,8	73
Männlich ³⁾												
148	517	515	1 777	1 623	1 958	2 265	2 649	2 841	1 857	1 092	72,0	74
Weiblich												
94	386	420	1 378	1 119	1 495	2 106	3 708	6 126	6 218	8 260	81,4	75
Insgesamt												
242	903	935	3 155	2 742	3 453	4 371	6 357	8 967	8 075	9 352	78,1	76

40. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer am Jahresende 2019 nach Altersgruppen, Ort der

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Insgesamt				
			0 - 18	18 - 30	30 - 40	40 - 50
Außerhalb von Einrichtungen						
Männlich ³⁾						
1	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	5 779	1	262	299	330
2	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 257	-	238	269	275
3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	272	-	2	7	17
4	Altenhilfe	4 062	-	-	-	-
5	Blindenhilfe	155	-	20	19	32
6	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	50	1	2	4	6
7	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	-	-	-	-	-
Insgesamt						
8	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	11 914	1	450	491	468
9	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 819	-	409	437	364
10	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	636	-	5	16	41
11	Altenhilfe	9 132	-	-	-	-
12	Blindenhilfe	262	-	30	31	51
13	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	116	1	6	7	15
14	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	-	-	-	-	-
In Einrichtungen						
Männlich ³⁾						
1	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	322	1	32	36	45
2	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	60	-	8	9	6
3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-
4	Altenhilfe	7	-	-	-	-
5	Blindenhilfe	165	1	23	26	36
6	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	90	-	1	1	3
Insgesamt						
7	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	565	1	37	60	79
8	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	62	-	8	9	7
9	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-
10	Altenhilfe	10	-	-	-	-
11	Blindenhilfe	335	1	28	49	67
12	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	159	-	1	2	5
Außerhalb von und in Einrichtungen						
Männlich ³⁾						
1	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	6 100	2	294	335	375
2	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 317	-	246	278	281
3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	272	-	2	7	17
4	Altenhilfe	4 069	-	-	-	-
5	Blindenhilfe	320	1	43	45	68
6	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	140	1	3	5	9
7	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	-	-	-	-	-
Insgesamt						
8	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	12 478	2	487	551	547
9	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1 881	-	417	446	371
10	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	636	-	5	16	41
11	Altenhilfe	9 142	-	-	-	-
12	Blindenhilfe	597	1	58	80	118
13	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	275	1	7	9	20
14	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	-	-	-	-	-

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen in Bayern
Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 oder älter		
Anzahl							Jahre	
Außerhalb von Einrichtungen								
Männlich ³⁾								
381	182	1 216	1 370	958	542	238	66,7	1
275	109	47	24	19	1	-	44,8	2
55	43	42	47	26	20	13	65,6	3
2	8	1 117	1 299	903	513	220	74,3	4
38	13	4	8	11	6	4	52,1	5
11	13	6	2	1	2	2	56,5	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
Insgesamt								
563	245	2 547	3 048	2 086	1 351	664	68,9	8
365	122	68	29	22	3	-	43,0	9
112	67	81	107	84	67	56	67,9	10
7	18	2 385	2 907	1 968	1 258	589	74,6	11
59	22	12	14	16	13	14	54,0	12
23	21	9	6	4	14	10	60,8	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14
In Einrichtungen								
Männlich ³⁾								
69	40	38	28	19	7	7	55,2	1
24	7	5	1	-	-	-	50,0	2
-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	5	2	-	-	-	67,9	4
30	11	12	10	8	3	5	50,5	5
15	22	16	15	11	4	2	66,1	6
Insgesamt								
106	53	57	43	42	23	64	59,9	7
25	7	5	1	-	-	-	50,0	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	8	2	-	-	-	67,6	10
56	22	18	16	17	10	51	57,2	11
25	24	26	24	25	14	13	69,1	12
Außerhalb von und in Einrichtungen								
Männlich ³⁾								
450	222	1 254	1 397	977	549	245	66,1	1
299	116	52	25	19	1	-	45,0	2
55	43	42	47	26	20	13	65,6	3
2	8	1 122	1 301	903	513	220	74,3	4
68	24	16	18	19	9	9	51,3	5
26	35	22	17	12	6	4	62,7	6
-	-	-	-	-	-	-	-	7
Insgesamt								
669	298	2 604	3 090	2 128	1 374	728	68,5	8
390	129	73	30	22	3	-	43,2	9
112	67	81	107	84	67	56	67,9	10
7	18	2 393	2 909	1 968	1 258	589	74,6	11
115	44	30	30	33	23	65	55,8	12
48	45	35	30	29	28	23	65,6	13
-	-	-	-	-	-	-	-	14

41. Empfängerinnen und Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer im Laufe des Berichtsjahres 2019 nach Altersgruppen, Ort

Lfd. Nr.	Leistungsart ¹⁾	Insgesamt				
			0 - 18	18 - 30	30 - 40	40 - 50

Außerhalb von Einrichtungen

		Männlich ³⁾				
1	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	8 957	29	556	616	706
2	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 518	-	448	503	515
3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	693	-	3	16	33
4	Altenhilfe	4 748	-	-	-	-
5	Blindenhilfe	186	-	21	24	35
6	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	134	6	3	13	11
7	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	797	23	81	62	112
		Insgesamt				
8	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	18 208	54	951	1 057	1 087
9	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	3 703	-	748	816	710
10	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 613	-	7	35	92
11	Altenhilfe	10 702	-	-	-	-
12	Blindenhilfe	309	-	34	41	56
13	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	317	14	14	30	31
14	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	1 820	40	148	137	203

In Einrichtungen

		Männlich ³⁾				
1	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	632	3	45	52	72
2	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	145	-	17	20	24
3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-
4	Altenhilfe	8	-	-	-	-
5	Blindenhilfe	183	1	25	28	38
6	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	299	2	3	4	10
		Insgesamt				
7	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	1 165	3	56	81	113
8	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	156	-	20	21	26
9	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	-	-	-	-	-
10	Altenhilfe	12	-	-	-	-
11	Blindenhilfe	393	1	33	53	72
12	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	609	2	3	7	15

Außerhalb von und in Einrichtungen

		Männlich ³⁾				
1	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	9 579	32	600	668	778
2	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	2 661	-	465	523	539
3	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	693	-	3	16	33
4	Altenhilfe	4 756	-	-	-	-
5	Blindenhilfe	366	1	45	52	73
6	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	433	8	6	17	21
7	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	797	23	81	62	112
		Insgesamt				
8	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen zusammen ²⁾	19 359	57	1 006	1 138	1 200
9	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	3 857	-	768	837	736
10	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 613	-	7	35	92
11	Altenhilfe	10 714	-	-	-	-
12	Blindenhilfe	699	1	66	94	128
13	Hilfe in sonstigen Lebenslagen	925	16	17	37	46
14	Bestattungskosten für zur Bestattung Verpflichtete	1 820	40	148	137	203

¹⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

²⁾ Mehrfachzahlungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

³⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen in Bayern
der Leistungserbringung, Geschlecht und Leistungsarten**

davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							Durchschnittsalter	Lfd. Nr.
50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 oder älter		
Anzahl							Jahre	

Außerhalb von Einrichtungen

Männlich ³⁾

898	430	1 586	1 752	1 214	780	390	63,7	1
571	211	128	74	48	13	7	46,1	2
132	112	112	106	72	69	38	66,9	3
3	14	1 258	1 509	1 040	631	293	74,5	4
47	16	5	8	12	11	7	53,3	5
30	22	17	9	7	10	6	58,1	6
123	66	87	75	57	60	51	57,0	7

Insgesamt

1 434	695	3 219	3 835	2 709	1 980	1 187	66,3	8
786	262	177	97	69	20	18	44,9	9
259	184	217	237	225	211	146	68,8	10
9	31	2 648	3 342	2 295	1 579	798	75,0	11
71	25	13	14	17	20	18	54,2	12
55	43	28	21	19	39	23	59,3	13
272	166	190	177	131	143	213	60,4	14

In Einrichtungen

Männlich ³⁾

114	71	73	61	65	37	39	60,2	1
48	19	9	3	3	1	1	50,6	2
-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	6	2	-	-	-	67,9	4
31	11	13	12	11	7	6	51,8	5
36	41	45	45	52	29	32	69,8	6

Insgesamt

168	104	109	106	118	91	216	65,9	7
53	19	9	3	3	1	1	50,2	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	9	3	-	-	-	68,1	10
59	23	20	20	22	16	74	59,5	11
57	62	71	81	94	75	142	74,2	12

Außerhalb von und in Einrichtungen

Männlich ³⁾

1 009	501	1 658	1 811	1 279	815	428	63,5	1
618	230	137	76	51	14	8	46,3	2
132	112	112	106	72	69	38	66,9	3
3	14	1 264	1 511	1 040	631	293	74,5	4
77	27	18	20	23	17	13	52,6	5
66	63	62	54	59	39	38	66,2	6
123	66	87	75	57	60	51	57,0	7

Insgesamt

1 599	799	3 327	3 938	2 827	2 068	1 400	66,2	8
838	281	186	99	72	21	19	45,1	9
259	184	217	237	225	211	146	68,8	10
9	31	2 657	3 345	2 295	1 579	798	75,0	11
129	48	33	34	39	35	92	57,2	12
112	105	99	102	113	113	165	69,1	13
272	166	190	177	131	143	213	60,4	14

42. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Geschlecht, Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt ¹⁾				
			Nicht-deutsche	männlich ²⁾	im Alter von ...	
					unter 18	18 - 40

42.1 Insgesamt

1	Reg.-Bez. Oberbayern	55 121	9 800	28 710	11 260	8 968
2	Reg.-Bez. Niederbayern	13 981	836	7 772	4 641	2 840
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	12 999	649	6 933	3 537	2 560
4	Reg.-Bez. Oberfranken	15 177	736	8 221	4 324	3 002
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	27 513	4 004	15 081	7 479	5 350
6	Reg.-Bez. Unterfranken	16 832	1 124	9 330	5 466	3 526
7	Reg.-Bez. Schwaben	23 012	1 947	12 670	6 892	4 772
8	Bayern	164 635	19 096	88 717	43 599	31 018

42.2 Überörtliche Träger

1	Reg.-Bez. Oberbayern	45 319	5 621	24 245	11 250	8 752
2	Reg.-Bez. Niederbayern	13 932	824	7 749	4 641	2 833
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	12 929	635	6 907	3 537	2 558
4	Reg.-Bez. Oberfranken	15 108	730	8 186	4 324	2 973
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	25 346	2 934	13 678	7 431	4 636
6	Reg.-Bez. Unterfranken	16 779	1 117	9 293	5 465	3 515
7	Reg.-Bez. Schwaben	22 706	1 840	12 499	6 891	4 727
8	Bayern	152 119	13 701	82 557	43 539	29 994

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

**Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit,
Leistungserbringung, Art des Trägers und regionaler Gliederung**

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfestellung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		

42.1 Insgesamt

12 982	21 911	33 128	12 683	26 415	33 123	3 166	1
3 524	2 976	10 806	3 186	4 712	10 719	360	2
3 480	3 422	9 411	3 582	3 673	10 475	330	3
3 980	3 871	11 144	4 004	5 078	11 831	442	4
7 865	6 819	20 555	5 560	14 813	17 498	1 691	5
4 419	3 421	13 445	3 463	5 503	13 126	551	6
6 105	5 243	18 039	4 811	9 210	17 113	835	7
42 355	47 663	116 528	37 289	69 404	113 885	7 375	8

42.2 Überörtliche Träger

12 632	12 685	33 126	12 683	16 614	33 121	1 664	1
3 510	2 948	10 806	3 186	4 663	10 719	211	2
3 456	3 378	9 411	3 582	3 603	10 475	136	3
3 954	3 857	11 144	4 004	5 009	11 831	221	4
7 041	6 238	20 555	5 560	12 646	17 498	980	5
4 391	3 408	13 445	3 463	5 452	13 124	218	6
6 002	5 086	18 039	4 811	8 904	17 113	370	7
40 986	37 600	116 526	37 289	56 891	113 881	3 800	8

Noch: 42. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Geschlecht, Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der 42.3 Örtliche

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt ¹⁾	im Alter von ...			
			Nicht-deutsche	männlich ²⁾		
					unter 18	18 - 40
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken						
1	Reg.-Bez. Oberbayern	9 802	4 179	4 465	10	216
2	Reg.-Bez. Niederbayern	49	12	23	-	7
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	70	14	26	-	2
4	Reg.-Bez. Oberfranken	69	6	35	-	29
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	2 167	1 070	1 403	48	714
6	Reg.-Bez. Unterfranken	53	7	37	1	11
7	Reg.-Bez. Schwaben	306	107	171	1	45
8	Bayern	12 516	5 395	6 160	60	1 024
9	davon: Kreisfreie Städte	12 122	5 357	5 979	59	989
10	Landkreise	394	38	181	1	35
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
11	Ingolstadt	28	4	15	-	-
12	München	9 517	4 151	4 337	10	204
13	Rosenheim	39	4	27	-	7
14	Zusammen	9 584	4 159	4 379	10	211
Landkreise						
15	Altötting	5	-	2	-	-
16	Berchtesgadener Land	30	4	17	-	1
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	15	1	9	-	-
18	Dachau	4	1	1	-	-
19	Ebersberg	18	2	8	-	-
20	Eichstätt	-	-	-	-	-
21	Erding	10	2	2	-	-
22	Freising	2	-	-	-	-
23	Fürstentumbruck	6	2	1	-	1
24	Garmisch-Partenkirchen	2	-	1	-	1
25	Landsberg a. Lech	2	-	-	-	-
26	Miesbach	3	1	2	-	-
27	Mühldorf a. Inn	22	-	12	-	-
28	München	56	6	19	-	-
29	Neuburg-Schrobenhausen	2	-	-	-	-
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	3	-	-	-	1
31	Rosenheim	24	1	7	-	-
32	Sarnberg	1	-	1	-	-
33	Traunstein	8	-	1	-	-
34	Weilheim-Schongau	5	-	3	-	1
35	Zusammen	218	20	86	-	5
36	Reg.-Bez. Oberbayern	9 802	4 179	4 465	10	216
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
37	Landshut	22	5	7	-	1
38	Passau	2	-	1	-	1
39	Straubing	8	4	6	-	1
40	Zusammen	32	9	14	-	3
Landkreise						
41	Deggendorf	4	-	1	-	1
42	Freyung-Grafenau	1	-	1	-	-
43	Kelheim	1	1	1	-	1
44	Landshut	-	-	-	-	-
45	Passau	3	-	1	-	-
46	Regen	5	-	3	-	1
47	Rottal-Inn	2	1	2	-	1
48	Straubing-Bogen	1	1	-	-	-
49	Dingolfing-Landau	-	-	-	-	-
50	Zusammen	17	3	9	-	4
51	Reg.-Bez. Niederbayern	49	12	23	-	7

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

**Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit,
Leistungserbringung, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger**

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfestellung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken							
350	9 226	2	-	9 801	2	1 502	1
14	28	-	-	49	-	149	2
24	44	-	-	70	-	194	3
26	14	-	-	69	-	221	4
824	581	-	-	2 167	-	711	5
28	13	-	-	51	2	333	6
103	157	-	-	306	-	465	7
1 369	10 063	2	-	12 513	4	3 575	8
1 261	9 813	1	-	12 122	-	2 590	9
108	250	1	-	391	4	985	10
Regierungsbezirk Oberbayern							
11	17	-	-	28	-	15	11
263	9 040	1	-	9 517	-	1 110	12
19	13	-	-	39	-	-	13
293	9 070	1	-	9 584	-	1 125	14
1	4	-	-	5	-	9	15
7	22	-	-	30	-	7	16
7	8	-	-	15	-	30	17
-	4	-	-	4	-	19	18
4	14	-	-	18	1	25	19
-	-	-	-	-	-	5	20
4	6	-	-	10	-	18	21
1	1	1	-	1	1	3	22
-	5	-	-	6	-	11	23
1	-	-	-	2	-	8	24
1	1	-	-	2	-	9	25
2	1	-	-	3	-	6	26
9	13	-	-	22	-	11	27
13	43	-	-	56	-	160	28
1	1	-	-	2	-	2	29
1	1	-	-	3	-	7	30
3	21	-	-	24	-	10	31
-	1	-	-	1	-	29	32
1	7	-	-	8	-	4	33
1	3	-	-	5	-	4	34
57	156	1	-	217	2	377	35
350	9 226	2	-	9 801	2	1 502	36
Regierungsbezirk Niederbayern							
4	17	-	-	22	-	21	37
-	1	-	-	2	-	22	38
3	4	-	-	8	-	21	39
7	22	-	-	32	-	64	40
1	2	-	-	4	-	11	41
-	1	-	-	1	-	8	42
-	-	-	-	1	-	1	43
-	-	-	-	-	-	4	44
3	-	-	-	3	-	22	45
2	2	-	-	5	-	16	46
1	-	-	-	2	-	12	47
-	1	-	-	1	-	7	48
-	-	-	-	-	-	4	49
7	6	-	-	17	-	85	50
14	28	-	-	49	-	149	51

**Noch: 42. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Geschlecht, Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der
42.3 Örtliche**

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt ¹⁾	im Alter von ...			
			Nicht-deutsche	männlich ²⁾		
					unter 18	18 - 40
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
52	Amberg	5	1	1	-	-
53	Regensburg	46	12	15	-	1
54	Weiden i.d.OPf.	5	1	4	-	-
55	Zusammen	56	14	20	-	1
Landkreise						
56	Amberg-Sulzbach	3	-	1	-	-
57	Cham	1	-	1	-	-
58	Neumarkt i.d.OPf.	-	-	-	-	-
59	Neustadt a.d.Waldnaab	3	-	-	-	1
60	Regensburg	1	-	1	-	-
61	Schwandorf	3	-	1	-	-
62	Tirschenreuth	3	-	2	-	-
63	Zusammen	14	-	6	-	1
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	70	14	26	-	2
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
65	Bamberg	6	1	2	-	2
66	Bayreuth	4	-	1	-	3
67	Coburg	-	-	-	-	-
68	Hof	47	5	24	-	19
69	Zusammen	57	6	27	-	24
Landkreise						
70	Bamberg	-	-	-	-	-
71	Bayreuth	-	-	-	-	-
72	Coburg	1	-	1	-	-
73	Forchheim	1	-	-	-	1
74	Hof	3	-	2	-	2
75	Kronach	2	-	2	-	-
76	Kulmbach	-	-	-	-	-
77	Lichtenfels	1	-	-	-	-
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	4	-	3	-	2
79	Zusammen	12	-	8	-	5
80	Reg.-Bez. Oberfranken	69	6	35	-	29
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
81	Ansbach	-	-	-	-	-
82	Erlangen	20	2	10	-	3
83	Fürth	5	-	2	-	-
84	Nürnberg	2 104	1 065	1 366	48	702
85	Schwabach	1	-	1	-	-
86	Zusammen	2 130	1 067	1 379	48	705
Landkreise						
87	Ansbach	22	2	16	-	8
88	Erlangen-Höchstadt	-	-	-	-	-
89	Fürth	-	-	-	-	-
90	Nürnberger Land	7	-	4	-	-
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	1	-	1	-	-
92	Roth	3	-	1	-	-
93	Weißenburg-Gunzenhausen	4	1	2	-	1
94	Zusammen	37	3	24	-	9
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	2 167	1 070	1 403	48	714

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

**Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit,
Leistungserbringung, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger**

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfestellung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Regierungsbezirk Oberpfalz							
2	3	-	-	5	-	21	52
14	31	-	-	46	-	75	53
3	2	-	-	5	-	2	54
19	36	-	-	56	-	98	55
-	3	-	-	3	-	10	56
1	-	-	-	1	-	15	57
-	-	-	-	-	-	27	58
1	1	-	-	3	-	12	59
1	-	-	-	1	-	12	60
2	1	-	-	3	-	14	61
-	3	-	-	3	-	6	62
5	8	-	-	14	-	96	63
24	44	-	-	70	-	194	64
Regierungsbezirk Oberfranken							
2	2	-	-	6	-	39	65
1	-	-	-	4	-	26	66
-	-	-	-	-	-	11	67
19	9	-	-	47	-	51	68
22	11	-	-	57	-	127	69
-	-	-	-	-	-	5	70
-	-	-	-	-	-	7	71
1	-	-	-	1	-	9	72
-	-	-	-	1	-	5	73
-	1	-	-	3	-	16	74
1	1	-	-	2	-	41	75
-	-	-	-	-	-	4	76
1	-	-	-	1	-	7	77
1	1	-	-	4	-	-	78
4	3	-	-	12	-	94	79
26	14	-	-	69	-	221	80
Regierungsbezirk Mittelfranken							
-	-	-	-	-	-	15	81
13	4	-	-	20	-	37	82
3	2	-	-	5	-	55	83
797	557	-	-	2 104	-	513	84
1	-	-	-	1	-	11	85
814	563	-	-	2 130	-	631	86
5	9	-	-	22	-	12	87
-	-	-	-	-	-	3	88
-	-	-	-	-	-	15	89
2	5	-	-	7	-	16	90
1	-	-	-	1	-	5	91
1	2	-	-	3	-	13	92
1	2	-	-	4	-	16	93
10	18	-	-	37	-	80	94
824	581	-	-	2 167	-	711	95

Noch: 42. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Geschlecht, Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der 42.3 Örtliche

Lfd. Nr.	Sitz des Trägers	Insgesamt ¹⁾	im Alter von ...			
			Nicht-deutsche	männlich ²⁾		
					unter 18	18 - 40
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
96	Aschaffenburg	5	2	2	-	1
97	Schweinfurt	1	-	1	-	-
98	Würzburg	32	4	25	-	6
99	Zusammen	38	6	28	-	7
Landkreise						
100	Aschaffenburg	3	-	2	-	1
101	Bad Kissingen	-	-	-	-	-
102	Rhön-Grabfeld	-	-	-	-	-
103	Haßberge	2	-	1	-	-
104	Kitzingen	1	1	-	1	-
105	Miltenberg	1	-	1	-	1
106	Main-Spessart	4	-	2	-	2
107	Schweinfurt	-	-	-	-	-
108	Würzburg	4	-	3	-	-
109	Zusammen	15	1	9	1	4
110	Reg.-Bez. Unterfranken	53	7	37	1	11
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
111	Augsburg	212	95	125	1	35
112	Kaufbeuren	-	-	-	-	-
113	Kempten (Allgäu)	13	1	7	-	3
114	Memmingen	-	-	-	-	-
115	Zusammen	225	96	132	1	38
Landkreise						
116	Aichach-Friedberg	5	2	2	-	-
117	Augsburg	10	1	5	-	1
118	Dillingen a.d. Donau	1	-	-	-	1
119	Günzburg	6	2	2	-	1
120	Neu-Ulm	8	1	4	-	-
121	Lindau (Bodensee)	20	2	11	-	-
122	Ostallgäu	9	2	3	-	-
123	Unterallgäu	3	-	3	-	1
124	Donau-Ries	7	-	4	-	2
125	Oberallgäu	12	1	5	-	1
126	Zusammen	81	11	39	-	7
127	Reg.-Bez. Schwaben	306	107	171	1	45

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

**Kapitel SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit,
Leistungserbringung, Art des Trägers und regionaler Gliederung
Träger**

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfestellung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Regierungsbezirk Unterfranken							
1	3	-	-	5	-	52	96
1	-	-	-	1	-	30	97
20	6	-	-	32	-	130	98
22	9	-	-	38	-	212	99
1	1	-	-	3	-	35	100
-	-	-	-	-	-	11	101
-	-	-	-	-	-	15	102
-	2	-	-	2	-	6	103
-	-	-	-	1	-	17	104
-	-	-	-	1	-	1	105
1	1	-	-	4	-	11	106
-	-	-	-	-	-	6	107
4	-	-	-	2	2	19	108
6	4	-	-	13	2	121	109
28	13	-	-	51	2	333	110
Regierungsbezirk Schwaben							
82	94	-	-	212	-	300	111
-	-	-	-	-	-	7	112
2	8	-	-	13	-	19	113
-	-	-	-	-	-	7	114
84	102	-	-	225	-	333	115
1	4	-	-	5	-	5	116
4	5	-	-	10	-	44	117
-	-	-	-	1	-	11	118
3	2	-	-	6	-	13	119
-	8	-	-	8	-	28	120
5	15	-	-	20	-	5	121
2	7	-	-	9	-	8	122
1	1	-	-	3	-	5	123
2	3	-	-	7	-	11	124
1	10	-	-	12	-	2	125
19	55	-	-	81	-	132	126
103	157	-	-	306	-	465	127

43. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der Leistungserbring

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt ¹⁾	im Alter von ...			
			Nicht- deutsche	männlich ²⁾		
					unter 18	18 - 40

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

1	Reg.-Bez. Oberbayern	54 687	9 754	28 532	11 553	8 894
2	Reg.-Bez. Niederbayern	13 544	828	7 497	4 526	2 652
3	Reg.-Bez. Oberpfalz	13 560	678	7 269	3 609	2 665
4	Reg.-Bez. Oberfranken	14 512	732	7 782	4 302	2 737
5	Reg.-Bez. Mittelfranken	27 637	3 994	15 237	7 501	5 446
6	Reg.-Bez. Unterfranken	16 092	1 096	8 985	5 440	3 271
7	Reg.-Bez. Schwaben	22 280	1 905	12 233	6 523	4 686
8	Bayern	162 312	18 987	87 535	43 454	30 351
9	davon: Kreisfreie Städte	66 322	13 235	34 674	16 967	10 759
10	Landkreise	95 990	5 752	52 861	26 487	19 592

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte						
11	Ingolstadt	1 692	171	950	334	421
12	München	22 392	7 081	10 834	2 888	2 585
13	Rosenheim	872	94	490	302	138
14	Zusammen	24 956	7 346	12 274	3 524	3 144
Landkreise						
15	Altötting	1 355	75	644	248	253
16	Berchtesgadener Land	1 223	112	617	279	219
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	1 391	114	781	302	255
18	Dachau	1 885	187	1 014	559	428
19	Ebersberg	1 205	91	607	265	209
20	Eichstätt	722	36	411	285	146
21	Erding	1 275	90	734	277	260
22	Freising	1 176	121	651	432	207
23	Fürstenfeldbruck	1 568	171	834	736	224
24	Garmisch-Partenkirchen	782	82	446	157	130
25	Landsberg a. Lech	1 103	60	545	300	312
26	Miesbach	754	54	387	219	153
27	Mühldorf a. Inn	2 119	142	1 222	367	492
28	München	2 538	305	1 344	788	410
29	Neuburg-Schrobenhausen	888	46	513	272	174
30	Pfaffenhofen a. d. Ilm	1 120	91	613	256	256
31	Rosenheim	3 373	226	1 923	873	626
32	Starnberg	994	99	523	319	153
33	Traunstein	2 356	183	1 256	609	369
34	Weilheim-Schongau	1 904	123	1 193	486	474
35	Zusammen	29 731	2 408	16 258	8 029	5 750
36	Reg.-Bez. Oberbayern	54 687	9 754	28 532	11 553	8 894

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Städte						
37	Landshut	1 175	145	627	525	149
38	Passau	1 248	81	732	606	187
39	Straubing	1 659	124	979	640	299
40	Zusammen	4 082	350	2 338	1 771	635
Landkreise						
41	Deggendorf	1 362	77	770	449	246
42	Freyung-Grafenau	1 139	21	635	417	197
43	Kelheim	1 108	96	610	402	242
44	Landshut	988	37	496	224	252
45	Passau	1 474	64	777	319	331
46	Regen	824	35	455	220	186
47	Rottal-Inn	1 141	85	613	402	190
48	Straubing-Bogen	687	19	360	71	235
49	Dingolfing-Landau	739	44	443	251	138
50	Zusammen	9 462	478	5 159	2 755	2 017
51	Reg.-Bez. Niederbayern	13 544	828	7 497	4 526	2 652

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, ung, Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfgewährung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

12 561	21 679	32 947	12 436	26 646	35 080	3 130	1
3 460	2 906	10 349	3 205	4 503	10 631	355	2
3 753	3 533	9 826	3 728	3 670	11 245	346	3
3 793	3 680	10 693	3 787	4 884	11 455	432	4
7 839	6 851	20 749	5 487	14 918	18 510	1 681	5
4 182	3 199	12 930	3 236	5 382	12 645	549	6
5 935	5 136	17 481	4 634	8 856	17 271	831	7
41 523	46 984	114 975	36 513	68 859	116 837	7 324	8
14 829	23 767	41 298	14 094	38 443	38 839	4 923	9
26 694	23 217	73 677	22 419	30 416	77 998	2 401	10

Regierungsbezirk Oberbayern

555	382	1 288	366	618	1 304	39	11
3 730	13 189	8 799	4 396	16 440	8 933	2 034	12
269	163	698	155	448	615	6	13
4 554	13 734	10 785	4 917	17 506	10 852	2 079	14
373	481	911	441	306	1 152	41	15
328	397	824	369	359	950	25	16
430	404	1 037	348	440	1 078	82	17
440	458	1 478	418	670	1 549	65	18
371	360	912	279	350	993	46	19
145	146	567	155	215	571	9	20
429	309	1 053	215	280	1 096	50	21
272	265	918	257	336	937	13	22
235	373	1 175	388	572	1 195	30	23
232	263	523	257	255	641	44	24
293	198	923	183	361	955	15	25
157	225	526	226	275	630	13	26
692	568	1 556	544	433	1 824	97	27
581	759	1 767	720	842	2 033	242	28
227	215	677	208	207	743	14	29
329	279	867	254	361	872	25	30
891	983	2 308	1 139	1 120	2 830	95	31
274	248	762	243	350	769	44	32
725	653	1 758	599	736	1 878	65	33
583	361	1 620	276	672	1 532	36	34
8 007	7 945	22 162	7 519	9 140	24 228	1 051	35
12 561	21 679	32 947	12 436	26 646	35 080	3 130	36

Regierungsbezirk Niederbayern

216	285	886	265	557	759	41	37
255	200	973	271	568	807	36	38
424	296	1 432	252	618	1 259	76	39
895	781	3 291	788	1 743	2 825	153	40
335	332	960	398	461	1 042	44	41
308	217	923	217	480	779	15	42
298	166	913	199	342	873	5	43
289	223	735	253	204	909	11	44
382	442	950	529	295	1 397	45	45
224	194	617	204	249	648	26	46
294	255	834	310	391	905	25	47
229	152	539	154	140	627	15	48
206	144	587	153	198	626	16	49
2 565	2 125	7 058	2 417	2 760	7 806	202	50
3 460	2 906	10 349	3 205	4 503	10 631	355	51

**Noch: 43. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel
Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der Leistungserbringung,**

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt ¹⁾	im Alter von ...			
			Nicht- deutsche	männlich ²⁾		
					unter 18	18 - 40
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
52	Amberg	651	40	338	173	118
53	Regensburg	1 839	219	913	480	357
54	Weiden i.d.OPf.	622	42	305	138	129
55	Zusammen	3 112	301	1 556	791	604
Landkreise						
56	Amberg-Sulzbach	1 466	51	777	443	270
57	Cham	1 681	35	1 013	332	348
58	Neumarkt i.d.OPf.	1 811	72	986	576	340
59	Neustadt a.d.Waldnaab	1 146	32	613	291	223
60	Regensburg	1 548	69	815	451	297
61	Schwandorf	1 856	102	1 028	424	421
62	Tirschenreuth	940	16	481	301	162
63	Zusammen	10 448	377	5 713	2 818	2 061
64	Reg.-Bez. Oberpfalz	13 560	678	7 269	3 609	2 665
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
65	Bamberg	1 393	104	757	593	222
66	Bayreuth	1 733	133	1 024	616	327
67	Coburg	824	55	441	269	155
68	Hof	1 340	134	700	565	203
69	Zusammen	5 290	426	2 922	2 043	907
Landkreise						
70	Bamberg	1 091	32	578	293	244
71	Bayreuth	853	14	463	157	145
72	Coburg	837	24	424	187	181
73	Forchheim	983	53	548	324	169
74	Hof	952	24	515	79	176
75	Kronach	865	28	460	249	179
76	Kulmbach	1 441	40	762	324	285
77	Lichtenfels	1 228	46	618	296	297
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	972	45	492	350	154
79	Zusammen	9 222	306	4 860	2 259	1 830
80	Reg.-Bez. Oberfranken	14 512	732	7 782	4 302	2 737
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
81	Ansbach	846	73	451	164	183
82	Erlangen	1 547	205	834	498	285
83	Fürth	1 597	210	783	454	275
84	Nürnberg	9 701	2 684	5 185	1 840	1 935
85	Schwabach	538	56	293	193	87
86	Zusammen	14 229	3 228	7 546	3 149	2 765
Landkreise						
87	Ansbach	2 727	145	1 541	865	602
88	Erlangen-Höchstadt	1 784	101	1 108	640	364
89	Fürth	910	63	452	361	139
90	Nürnberger Land	2 299	153	1 302	788	478
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	1 653	114	940	636	282
92	Roth	1 996	80	1 156	591	432
93	Weißenburg-Gunzenhausen	2 039	110	1 192	471	384
94	Zusammen	13 408	766	7 691	4 352	2 681
95	Reg.-Bez. Mittelfranken	27 637	3 994	15 237	7 501	5 446

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

**SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,
Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung**

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfgewährung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Regierungsbezirk Oberpfalz							
168	192	453	191	202	531	25	52
472	530	1 217	627	708	1 452	98	53
141	214	389	231	200	500	7	54
781	936	2 059	1 049	1 110	2 483	130	55
455	298	1 140	320	371	1 257	36	56
571	430	1 288	397	338	1 440	34	57
518	377	1 507	308	514	1 494	46	58
343	289	815	332	280	942	27	59
327	473	1 070	482	342	1 351	25	60
565	446	1 321	528	408	1 570	35	61
193	284	626	312	307	708	13	62
2 972	2 597	7 767	2 679	2 560	8 762	216	63
3 753	3 533	9 826	3 728	3 670	11 245	346	64
Regierungsbezirk Oberfranken							
275	303	1 075	316	544	1 057	78	65
441	349	1 364	366	885	1 120	65	66
225	175	653	187	344	662	17	67
298	274	1 021	273	768	780	88	68
1 239	1 101	4 113	1 142	2 541	3 619	248	69
273	281	791	301	195	1 008	19	70
240	311	507	347	191	743	10	71
226	243	568	272	185	774	14	72
266	224	765	218	314	805	19	73
329	368	548	397	105	884	30	74
241	196	672	192	267	670	52	75
446	386	1 144	299	369	1 199	16	76
353	282	933	298	358	1 010	13	77
180	288	652	321	359	743	11	78
2 554	2 579	6 580	2 645	2 343	7 836	184	79
3 793	3 680	10 693	3 787	4 884	11 455	432	80
Regierungsbezirk Mittelfranken							
299	200	672	190	436	592	55	81
475	289	1 315	279	901	1 008	66	82
396	472	1 197	438	784	1 161	103	83
2 751	3 175	5 746	2 300	6 255	5 254	1 193	84
136	122	436	104	285	382	16	85
4 057	4 258	9 366	3 311	8 661	8 397	1 433	86
751	509	2 359	374	1 055	2 179	38	87
482	298	1 594	208	837	1 278	25	88
148	262	668	263	366	681	28	89
618	415	1 859	485	1 228	1 609	48	90
422	313	1 380	285	768	1 254	21	91
603	370	1 747	278	982	1 540	37	92
758	426	1 776	283	1 021	1 572	51	93
3 782	2 593	11 383	2 176	6 257	10 113	248	94
7 839	6 851	20 749	5 487	14 918	18 510	1 681	95

**Noch: 43. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel
Altersgruppen, ausgewählten Leistungsarten, Ort der Leistungserbringung,**

Lfd. Nr.	Wohnort der Leistungsberechtigten	Insgesamt ¹⁾	im Alter von ...			
			Nicht- deutsche	männlich ²⁾		
					unter 18	18 - 40
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
96	Aschaffenburg	1 169	114	652	487	219
97	Schweinfurt	1 255	122	686	533	176
98	Würzburg	3 671	329	2 006	1 291	875
99	Zusammen	6 095	565	3 344	2 311	1 270
Landkreise						
100	Aschaffenburg	728	71	415	219	187
101	Bad Kissingen	1 715	63	973	391	403
102	Rhön-Grabfeld	1 052	40	619	490	156
103	Haßberge	1 105	46	638	339	257
104	Kitzingen	1 072	65	607	342	209
105	Miltenberg	1 100	94	640	547	141
106	Main-Spessart	1 281	83	749	415	220
107	Schweinfurt	965	49	482	278	207
108	Würzburg	979	20	518	108	221
109	Zusammen	9 997	531	5 641	3 129	2 001
110	Reg.-Bez. Unterfranken	16 092	1 096	8 985	5 440	3 271
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
111	Augsburg	4 707	738	2 513	1 715	723
112	Kaufbeuren	1 393	109	801	557	237
113	Kempton (Allgäu)	1 620	110	903	738	323
114	Memmingen	838	62	477	368	151
115	Zusammen	8 558	1 019	4 694	3 378	1 434
Landkreise						
116	Aichach-Friedberg	757	53	382	137	204
117	Augsburg	1 635	127	839	434	426
118	Dillingen a.d.Donau	1 637	84	910	443	374
119	Günzburg	2 441	171	1 430	603	607
120	Neu-Ulm	1 584	164	908	603	306
121	Lindau (Bodensee)	950	76	547	263	142
122	Ostallgäu	883	52	456	47	267
123	Unterallgäu	1 333	64	734	246	326
124	Donau-Ries	1 656	65	950	333	418
125	Oberallgäu	846	30	383	36	182
126	Zusammen	13 722	886	7 539	3 145	3 252
127	Reg.-Bez. Schwaben	22 280	1 905	12 233	6 523	4 686

¹⁾ Mehrfachzählungen sind nur insoweit ausgeschlossen, als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

²⁾ Personen mit der Signierung des Geschlechts "divers" oder "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

³⁾ Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Hilfen werden bei jeder Leistungsart bzw. jedem Ort der Leistungsgewährung gezählt.

**SGB XII in Bayern am Jahresende 2019 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,
Wohnort der Leistungsberechtigten und regionaler Gliederung**

und zwar ¹⁾						Nachrichtlich: Anspruchsberechtigte nach § 264 Abs. 2 SGB V	Lfd. Nr.
bis unter ... Jahren		nach ausgew. Hilfearten ³⁾		Ort der Hilfestellung ³⁾			
40 - 65	65 oder älter	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen		
Regierungsbezirk Unterfranken							
245	218	957	212	431	883	72	96
272	274	1 020	237	497	909	37	97
922	583	3 141	585	1 607	2 679	216	98
1 439	1 075	5 118	1 034	2 535	4 471	325	99
154	168	554	175	152	639	50	100
552	369	1 322	397	469	1 445	33	101
239	167	883	170	361	792	19	102
293	216	920	189	321	902	16	103
262	259	820	255	317	895	27	104
218	194	878	226	492	713	10	105
388	258	1 007	269	340	1 060	28	106
218	262	649	318	194	837	13	107
419	231	779	203	201	891	28	108
2 743	2 124	7 812	2 202	2 847	8 174	224	109
4 182	3 199	12 930	3 236	5 382	12 645	549	110
Regierungsbezirk Schwaben							
992	1 277	3 228	1 329	2 436	3 547	487	111
374	225	1 228	172	790	829	24	112
318	241	1 400	222	798	1 157	31	113
180	139	710	130	323	659	13	114
1 864	1 882	6 566	1 853	4 347	6 192	555	115
202	214	533	222	224	649	9	116
333	442	1 204	440	375	1 462	59	117
481	339	1 374	268	555	1 290	36	118
769	462	2 119	321	803	2 011	48	119
379	296	1 290	291	718	1 172	37	120
271	274	691	240	358	710	23	121
306	263	636	248	276	715	18	122
406	355	1 040	293	416	1 057	10	123
620	285	1 462	187	534	1 341	24	124
304	324	566	271	250	672	12	125
4 071	3 254	10 915	2 781	4 509	11 079	276	126
5 935	5 136	17 481	4 634	8 856	17 271	831	127

Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2019

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de